

Informationsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim



Mitgliedsgemeinden
Margetshöchheim und Erlabrunn



AUSGABE 06/2024

JUNI

31/05/2024



AUCH WIR VON DER **ILE MAIN-WEIN-GARTEN** SIND AM
16. JUNI MIT EINEM STAND AUF DER MAINART 2024 VERTRETEN.
Kommen Sie mit den Bürgermeistern unserer 8 Mitgliedskommunen
ins Gespräch & nehmen Sie am Gewinnspiel teil!

Sie finden uns
direkt neben
dem Infostand
am Rathaus!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Erlabrunn . Himmelstadt . Leinach . Margetshöchheim . Retzstadt . Thüngersheim . Zell am Main . Zelligen

IMPRESSUM

Das Infoblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim erscheint monatlich jeweils am letzten Freitag des Monats und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber und Redaktion: TYPO-Werkstatt, Iris Mende (v.i.S.d.P.)
Am Haag 10, 97234 Reichenberg

E-Mail: margetshoechheim@typo-werkstatt.de

im Auftrag der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim
Grafik und Layout: Ronja Mende und Iris Mende

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Gemeinde Margetshöchheim: Bürgermeister Waldemar Brohm
Gemeinde Erlabrunn: Bürgermeister Thomas Benkert
Verwaltungsgemeinschaft: Gemeinschaftsvorsitzender Waldemar Brohm

Zu veröffentlichende Artikel schicken Sie bitte per E-Mail als PDF-Datei ohne jegliche Formatierung direkt an die Redaktion.
Bitte Fotos, Grafiken und Texte mit Namensnennung der Urheberrechte.
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Anzeigenannahme und Gestaltung (gewerbliche Anzeigen)
Iris Mende, Tel. 0176 - 57 72 09 40, E-Mail: anzeigen@typo-werkstatt.de

Private Kleinanzeigen, Dank- und Familienanzeigen:

Gerne gestalten wir für Sie die Anzeigen. Bitte Auftrag formlos per E-Mail schicken an: Iris Mende, Tel. 0176- 57 72 09 40, E-Mail: anzeigen@typo-werkstatt.de
Private Anzeigen können auch, falls digital nicht möglich, direkt in der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim aufgegeben werden oder per Postversand an die Redaktion.

Alle Informationen, Metadaten und Erscheinungstermine
unter www.typo-werkstatt.de oder unter
www.margetshoechheim.de/buergerservice-politik/services/infoblatt
Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen auch in den beiden Rathäusern aus.

Das nächste Infoblatt erscheint am Freitag, 28. Juni

Redaktionsschluss: Donnerstag, 13. Juni

Anzeigenschluss: Mittwoch, 12. Juni

Ansprechpartner der VGem Margetshöchheim und der Gemeinde Margetshöchheim

BÜRGERBÜRO: <i>buergerbuero@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -0 Fax: 0931 / 46 86 2 -30
BÜRGERMEISTER: Waldemar Brohm <i>w.brohm@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -25
VORZIMMER: Doris Wolf-Appel <i>vorzimmer@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -23
BAUAMT, RECHT: Marcel Holstein <i>m.holstein@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -22
TECHNISCHES BAUAMT: Daniel Biermann <i>d.biermann@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -27
Nicole Scherbaum <i>n.scherbaum@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -28
Jennifer Baader <i>j.baader@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -12
Monika Oesterlein <i>m.oesterlein@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -26
KÄMMEREI: Verena Stockmann <i>kaemmerei@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -17
BÜRGERBÜRO / RED. INFOBLATT: Elke Böhl <i>infoblatt@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -14
KASSE: Cornelia Bauer-Knitschkowiak <i>kasse@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -18
STEUERN: Sebastian Felkel <i>s.felkl@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -19
EINWOHNERMELDEAMT / PASS- UND STANDESAMT / FRIEDHOFSWESEN: Daniela Kiesel <i>d.kiesel@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -11
Christiane Roos <i>c.roos@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -10
Anja Haidt <i>a.haidt@margetshoechheim.de</i>	Tel. 0931 / 46 86 2 -13

Abfallentsorgung

Margetshöchheim

Restmüll	Do., 06.06.	u.	Do., 20.06.
Gelbe Tonne	Mi., 12.06.		
Bioabfall	Fr., 31.05.	u.	Do., 13.06. u. Do., 27.05.
Papiertonne	Mi., 19.06.		

Erlabrunn

Restmüll	Do., 06.06.	u.	Do., 20.06.
Gelbe Tonne	Di., 11.06.		
Bioabfall	Fr., 31.05.	u.	Do., 13.06. u. Do., 27.05.
Papier	Mi., 19.06.		

Gemeindlicher Bauhof Rosenstraße 11, Margetshöchheim

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Annahme von Grüngut in haushaltsüblichen Mengen

Containerstandorte (Altglas)

Einfahrt Zeilweg, Friedhof Rosenstraße, Nordstraße,
Am Scheckert

Containerstandorte (Altkleidercontainer)

Würzburger Straße 13, Margetshöchheim

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Nördliche Maintal, 97299 Zell a. Main

Di. 14:00 – 18:00 Uhr

Do. 09:00 – 18:00 Uhr

Sa. 09:00 – 14:00 Uhr

Daneben stehen aber auch alle anderen Wertstoffhöfe des
Team Orange im Landkreis Würzburg zur Verfügung.



Ansprechpartner der Gemeinde Erlabrunn

BÜRGERMEISTER:
Thomas Benkert
thomas.benkert@erlabrunn.bayern.de

Bankverbindungen

Bankverbindung der Verwaltungsgemeinschaft:

IBAN DE95 7905 0000 0150 1004 02

Bankverbindung der Gemeinde Margetshöchheim:

IBAN DE84 7905 0000 0150 1006 00

Bankverbindung der Gemeinde Erlabrunn:

IBAN DE37 7905 0000 0160 1000 12

VGem Margetshöchheim

Gemeinschaftsvorsitzender Waldemar Brohm
Mainstraße 15, 97276 Margetshöchheim



☎ 0931 / 46 86 2 -0



Geschäftszeiten Rathaus Margetshöchheim:

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
Mainstraße 15, 97276 Margetshöchheim
Informationen unter: www.margetshoechheim.de

Das Rathaus in Margetshöchheim ist am Mittwoch, 3. Juli, geschlossen.

Geschäftszeiten Rathaus Erlabrunn:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel. 09364 / 13 20 Fax: 09364 / 81 14 70
Zellinger Straße 1, 97250 Erlabrunn
Informationen unter: www.erlabrunn.de

Kasse

Anstehende Zahlungstermine

Am **30. Juni** ist die **2. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren** 2024 zur Zahlung fällig.

Am **1. Juli** sind die **Grundsteuer** (Jahreszahler) und der Beitrag des Deutschen Weinfonds zur Zahlung fällig.

Wir bitten die Selbstzahler um Beachtung der Termine!

Möchten Sie ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, können Sie sich gerne mit der Gemeindekasse in Verbindung setzen.
Tel. 0931 / 46 86 2-18

Einwohnermeldeamt & Standesamt

Margetshöchheim:

Stand am 31.03.2024: 3.207
Zuzüge: 15
Wegzüge: 4
Geburten: 0
Eheschließungen: 1
Sterbefälle: 5
Stand am 30.04.2024: 3.213

Erlabrunn:

Stand am 31.03.2024: 1.867
Zuzüge: 7
Wegzüge: 3
Geburten: 0
Eheschließungen: 4
Sterbefälle: 1
Stand am 30.04.2024: 1.870

Verwaltung

DAS PASSAMT INFORMIERT

Ihr Ausweisdokument läuft bald ab?

Bitte denken Sie daran: Die Bundesdruckerei benötigt für die Bearbeitung von Personalausweisen ca. 3 bis 4 Wochen, von Reisepässen ca. 6 bis 8 Wochen.

Beantragen Sie Ihre Ausweisdokumente also rechtzeitig neu.

Sie benötigen ein aktuelles (max. 1 Jahr altes) biometrisches Lichtbild.

Bilder, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, müssen wir leider zurückweisen.

Eine Foto-Mustertafel ist auf der Internetseite der Bundesdruckerei unter www.bundesdruckerei.de eingestellt. Weitere Informationen finden Sie auch im Internetangebot des Bundesinnenministeriums unter www.ePass.de.

Wichtige Information zu Ausweisen für Kinder

Auch für Kinder kann nur ein Personalausweis oder ein Reisepass ausgestellt werden. Es gelten die Vorgaben wie für Erwachsene.

Vor dem 31.12.2023 ausgestellte Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zum eingedruckten Datum.

Haben Sie noch Fragen?

Gerne helfen wir Ihnen weiter: Tel. 0931 / 46 86 2-0.

Gemeinschaftsversammlung der VGem Margetshöchheim

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 18. APRIL 2024

1. Informationsblatt -

Entscheidung über die Vergabe des Informationsblatts

Seitens des VDS-Scheumann wurde gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft zum Ende des Jahres 2023 das Vertragsverhältnis zum Ablauf des 30.06.2024 gekündigt. Die Gründe wurden durch die Betreiber gegenüber dem Gemeinschaftsvorsitzenden dargelegt.

Aufgrund dessen hat die Verwaltung nach Alternativen gesucht. Prämisse war hierbei, die bisherige Arbeitsweise beibehalten zu können.

Insofern wurden mehrere Marktteilnehmer angeschrieben und zu Gesprächen eingeladen. In Folge dessen wurde das vorliegende Angebot abgegeben.

Im Wesentlichen unterscheidet sich die neue Partnerschaft geringfügig von der vormaligen.

Dennoch bestehen Unterschiede; dies sind:

- ▶ Monatliche Erscheinungsweise (auch August)
- ▶ Veröffentlichungsdatum: letzter Freitag im Monat
- ▶ Redaktionsschluss: 15 Tage vor der Veröffentlichung (war vormalig gleich)
- ▶ Vollständige Zusammenfassung der Infoblätter, keine getrennten Blätter (eine Auflage)
- ▶ Vollerfarbig (vierfarbig)

Die Kosten sind dem Angebot zu entnehmen.

Für Vereine, Gruppierungen und sonstige Organisationen bleibt es dabei, dass Veröffentlichungen von Berichten und Ankündigungen kostenfrei erfolgen. Ankündigungen von Veranstaltungen, die das Schriftliche übersteigen und Anzeigen darstellen, sind kostenpflichtig zu buchen. Es gelten hierbei die Bestimmungen der Privatanzeigen.

Es wird empfohlen, das Angebot (monatliche Ausgabe) anzunehmen und zu beauftragen.

Gemeinschaftsvorsitzender Waldemar Brohm stellte den bisherigen Werdegang des Informationsblattes der Verwaltungsgemeinschaft dar und die Umstände der Kündigung. Im Anschluss stellte sich Frau Mende samt Tochter vor. Es erfolgte die detaillierte Besprechung der vorliegenden Musterexemplare.

Es wurde die Preisgestaltung vorgelegt für die Anzeigen als auch für die Verwaltungsgemeinschaft.

Die Rückfrage, ob Recyclingpapier verwendet werden könnte, wurde bejaht. Dies ist aber mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Insofern war sich die Gemeinschaftsversammlung einig, weiterhin das bisher verwendete Papier zu verwenden.

Es entwickelte sich ein reger Austausch zwischen Frau Mende und den Gemeindefrätern, um einzelne Details zu klären. Diese wurden besprochen und konnten geklärt werden.

Beschlüsse:

1. Das Angebot vom 08.04.2024 wird angenommen. Der Gemeinschaftsvorsitzende wird bevollmächtigt, entsprechende Vereinbarungen in 12-facher Ausfertigung abzuschließen.

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

2. § 1 Abs. 3 der Richtlinie über das Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft in der Fassung vom 21.09.2021 wird wie folgt geändert:

„Das Informationsblatt erscheint in der Regel jeweils zum letzten Freitag im Monat. Redaktionsschluss ist in der Regel 15 Tage vor dem Erscheinungsdatum. Sofern das Erscheinungsdatum ein gesetzlicher Feiertag ist, verschiebt sich die Veröffentlichung um einen Tag nach vorne. Für die Verteilung und Zustellung des Informationsblattes ist die Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim zuständig.“

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

2. Informationsblatt - Entscheidung über die Ausrichtung des Infoblattes | Beschlussfassung

- u.a. Veröffentlichung v. Protokollen & Anträgen zum Gemeinderat

A) Veröffentlichung von Niederschriften

In der Haushaltsberatung am 05.12.2023 wurde über den Ansatz des Informationsblatts beraten. In diesem Zuge wurde seitens des Gremiums angefragt, ob die Niederschriften nicht mehr im Infoblatt veröffentlicht werden soll.

Hierüber soll grundsätzlich und in abschließender Form beraten werden. Eine Befragung der Bürgerversammlungen im Jahr 2022 ergab, dass ca. ein Viertel bis ein Drittel der anwesenden Bürger der jeweiligen Gemeinde die Niederschriften aktiv lesen.

Es wird vorgeschlagen, nur noch die Tagesordnungspunkte und ein Hinweis auf die Online-Abrufbarkeit der Unterlagen abzudrucken.

Im Rahmen der Beratung war sich die Gemeinschaftsversammlung einig, dass die Protokolle wie bisher beibehalten werden sollen. Einschränkungen sind nicht geplant.

B) Veröffentlichung von Anträgen

Die MM-Fraktion des Gemeinderats Margetshöchheim beantragte 2023 die Beschlussfassung über die Thematik Nahwärmenetze. Diese hat stattgefunden. In den darauf basierenden Niederschriften wurde das Antragschreiben nicht als Anlage aufgenommen. Es war/ist im RIS hinterlegt. Sodann forderte GR von Hinten, dass der Antrag vollständig als Teil der Niederschrift vollständig abgedruckt und im Infoblatt veröffentlicht würde.

Das Antragsrecht ist ein Recht, welches jedem Mitglied des Gemeinderates selbstverständlich und uneingeschränkt zu steht. Der Gemeinderat, Bürgermeister oder Verwaltung können keinen Einfluss auf die Inhalte

des Antrags nehmen. Insofern würde durch die Zulassung der Begehr eine Möglichkeit geschaffen werden, wie politische Meinungen und Wertungen in das Informationsblatt fließen können.

Dies widerspricht den Vorgaben der Richtlinie des Informationsblattes (u.a. § 4 Abs. 5) da hierdurch politische Meinungsäußerungen sowie Meinungsbildung betrieben wird. Insofern wird empfohlen, die Begehr – unter Bezugnahme der bestehenden Richtlinie – abzulehnen.

Aus der Gemeinschaftsversammlung wurde Zustimmung signalisiert. Es bestand Einvernehmen mit der Vorgehensweise.

Beschlüsse:

Zu A: Die Protokolle sollen in der gewohnten Form beibehalten werden.

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

Zu B: Der Antrag wird abgelehnt. Anträge zum Gemeinderat werden nicht abgedruckt.

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

3. Geschäftsordnung - Änderung der GeschO, hier: Art der Bekanntmachung, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

Mit Wirkung zum 01.01.2024 wurde die Bekanntmachungsverordnung des Freistaats Bayern geändert, sodass seitdem digitale Bekanntmachungen ermöglicht werden. Vormalig waren ausschließlich digitale Bekanntmachungen nicht möglich. Entsprechend wurde bereits Mitte 2023 die Gemeindeordnung geändert.

Nun besteht seitens der Verwaltungsgemeinschaft die Möglichkeit, ein ausschließlich digitales Amtsblatt (vgl. Landkreis Würzburg) zu veröffentlichen. Dieses würde über die Homepage der Gemeinde Margetshöchheim veröffentlicht und dauerhaft abrufbar sein. Bisherige Bekanntmachungen wurden nach 14 Tagen abgehängt und konnten später nicht wieder eingesehen werden.

Insofern erhöht sich die Transparenz der hoheitlichen Arbeiten, da die Bekanntmachungen dauerhaft über die Homepage abrufbar sein müssen. Ferner entfällt das An- und Abbringen der Bekanntmachungen an den Ortstafeln. An den Ortstafeln kann ein dauerhafter Hinweis auf die digitale Veröffentlichung – inkl. QR-Code – angebracht werden, um die schnelle Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Die Geschäftsordnung der Verwaltungsgemeinschaft wäre daher wie folgt zu ändern:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim beschließt aufgrund des Art. 10 Abs. 2 VGemO in Verbindung mit Art. 26 KommZG und Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

1. Änderung der Geschäftsordnung:

§ 1 Änderungen

1. Die Absätze 1 und 3 des § 27 Geschäftsordnung der Gemeinschaftsversammlung werden aufgehoben.

2. § 27 Abs. 1 wird wie folgt neugefasst:

„Satzungen und Verordnungen werden im ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoehheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtlich-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Beschluss:

Die 1. Änderung der Geschäftsordnung wird die nachstehend beschlossen:

„Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim beschließt, aufgrund des Art. 10 Abs. 2 VGemO in Verbindung mit Art. 26 KommZG und Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

1. Änderung der Geschäftsordnung:

§ 1 Änderungen

3. Die Absätze 1 und 3 des § 27 Geschäftsordnung der Gemeinschaftsversammlung werden aufgehoben.

4. § 27 Abs. 1 wird wie folgt neugefasst:

„Satzungen und Verordnungen werden ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoechheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtl-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.“

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

Abstimmungsvermerke: Gemeinschaftsrat Götz hatte den Sitzungssaal kurz verlassen.

4. Kassenverwaltung - Bestellung einer neuen Kassenverwalterin

Da die bisherige Kassenverwalterin in die Kämmerei wechselt, ist die neue Kassenverwalterin Frau Cornelia Bauer-Knitschkowiak zu bestellen und die bisherige Kassenverwalterin abzuverufen.

Beschluss:

Frau Cornelia Bauer-Knitschkowiak wird mit Wirkung zum 05.04.2024 zur Kassenverwalterin bestellt.

Gleichzeitig wird die Bestellung der bisherigen Kassenverwalterin Frau Verena Stockmann widerrufen.

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

5. Wahlen - Festsetzung der Höhe des Erfrischungsgeld | Beschlussfassung

In der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 05.12.2023 wurde der Antrag gestellt, dass in der kommenden Sitzung (heute) über die Höhe des Erfrischungsgeldes erneut zu beraten ist.

Eine entsprechende Übersicht liegt anbei. Die Erhöhung um 15,- € auf sodann 50,- € wird empfohlen.

Beschluss:

Das Erfrischungsgeld wird auf 50,- € festgesetzt.

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

6. EDV | Umstellung des Serversystems im Rathaus

Bereits in der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VGem Margetshöchheim vom 09.10.2023, wurde auf das Auslaufen der Garantie- und Servicezeit, sowie Ersatzteillieferungen des bestehenden Serversystems hingewiesen.

Die Gemeinschaftsversammlung beschloss schon in dieser Sitzung, für den zukunftssicheren Austausch der Serverkomponenten, entsprechende Haushaltsmittel im Jahr 2024 einzuplanen. Da mit Ablauf des Jahres 2024 auch die mittlerweile um 1 Jahr verlängerte Garantie- und Servicezeit ebenfalls ausläuft (End-of-Support / keine Ersatzteilversorgung mehr), reagierte die Verwaltungsgemeinschaft direkt mit Beginn des neuen Jahres und nahm Kontakt mit dem EDV-Hauptansprechpartner, der MR Datentechnik aus Würzburg, auf. Ein erstes Gespräch hierzu fand am 28.02.2024 im Rathaus statt.

Inhalt des Gespräches war die zukunftssichere Gestaltung der Serverstruktur der Verwaltung mit Hinblick auf künftige, technische Neuerungen und Anforderungen der Gemeinden. Der Verwaltung war es wichtig darauf hinzuweisen, dass diese mit der fortschreitenden Digitalisierung mitgehen möchte. Auch das Arbeitsplatz unabhängige Arbeiten (Homeoffice), war neben der Digitalisierung und der digitalen Telefonie ein Hauptbestandteil des Gesprächs.

Auf Wunsch der Gemeinde wurden insgesamt drei Varianten geprüft und hierzu zwei Angebote ausgearbeitet. Die Varianten werden hier kurz erläutert.

Variante 1 – 1:1 Ersatz des bestehenden Serversystems

Die Variante 1 sieht den kompletten Austausch der überholten Serverkomponenten der Marke Fujitsu gegen Lenovo Komponenten vor, da Fujitsu bislang keine verbindliche Aussage zur Datensicherung und die künftige Ersatzteilversorgung treffen konnte.

Benötigt werden insgesamt zwei Server, die redundant arbeiten. Dies bedeutet, dass bei einem Hardware-Ausfall eines Servers der laufende Betrieb durch einen zweiten Server gesichert ist und die Verwaltung im gewohnten Umfang weiterarbeiten kann.

Um die Nutzung der Daten zu gewährleisten, wird ein sogenannter Flash Array benötigt. Dies gewährt den schnellen Zugriff auf vorhandene Daten sowie das Arbeiten mit diesen. Um die Daten sichern zu können, wird ein Backup Server benötigt, welcher die Daten dabei wie bislang auch über physische (Hardware) Bänder sichert. Neben der Hardware wird auch eine Software für die Speicherung benötigt. Die Lizenzen werden monatlich abgerechnet.

Um das Netzwerk entsprechend an die Arbeitsplätze zu verteilen, benötigt man Switche, um die einzelnen Netzwerkdosen erreichen zu können. Diese wurden als PoE (Power over Ethernet / Strom über Anschluss) angeboten, um die Nutzung der bestehenden Telefone nach Umstellung des Systems zu gewährleisten.

Da bei einem Stromausfall die Serverkomponenten Schaden erleiden könnten, sollten diese nicht die benötigte Zeit zum Herunterfahren haben, muss eine USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) verbaut sein. Dieses Gerät beliefert im Falle eines Stromausfalls die Server solange, bis diese selbst heruntergefahren sind. Sie dienen nicht dem weiteren Betrieb während des Stromausfalls.

Hinzu kommen Kosten für die Lizenzen der einzelnen Nutzer (Clients) sowie für die Software zur Bereitstellung der sogenannten virtuellen Maschinen (Mailserver, App-Server, Datenserver, Domänencontroller, ...).

Variante 2 – weniger Rückfallebenen / geringere Absicherung

Ähnlich wie die Variante 1, jedoch entfällt hier ein zweiter Server, der die „Rückfallebenen“ wie zuvor beschrieben, darstellt.

Auch in dieser Variante wird ein Backup Server (Hardware Sicherung der Daten), eine USV sowie eine NAS und Switche benötigt. Entsprechende Lizenzen werden im verringerten bzw. angepassten Rahmen gem. Variante 2 benötigt.

Variante 3 – komplettes Outsourcing

Diese Variante unterscheidet sich grundlegend von den zwei zuvor genannten Varianten. Dabei wird die komplette Serverstruktur bis auf die Nutzung der hausinternen Switche ins Outsourcing (nicht im eigenen Haus verwaltet) übergeben.

Dadurch hat die Verwaltung keinen physischen Server mehr im Rathaus. Auch direkte Zugriffe auf die Serverstruktur entfallen dadurch. Die Zugriffsrechte besitzt dann nur noch der externe Dienstleister (MR Datentechnik), welcher auch das Outsourcing einrichtet und verwaltet. Demnach sind alle Änderungen und kleineren Umsetzungen über ein Ticket-System („Problemlösung“) bei der MR Datentechnik anzufragen.

Für einen sicheren und schnellen Betrieb des Systems wird jedoch ein Internetanschluss mit ausreichender Bandbreite benötigt (Glasfaser). Dieser ist derzeit noch nicht umgesetzt.

Herr Wiesler von MR Datentechnik erläuterte die Unterschiede zwischen den Angeboten und stellte insbesondere die Unterschiede in Variante 1 und 2 dar. Die Möglichkeiten der Online-Absicherungen der Daten wurden im Vergleich zu der bisherigen Sicherung der Daten durch normale Speicherkassetten erläutert.

Die Vor- und Nachteile der Variante 1, die das bisherige System repräsentiert, wurden dargestellt. Gleiches gilt für Variante 2, welche nur die 1-Server-Lösung beinhaltet.

Es entwickelte sich eine längere Diskussion über das Für und Wider der einzelnen Varianten. Nach Abschluss der Beratung war man sich dahingehend einig, die Variante 1 mit der Cloudsicherung zu beauftragen.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsverwaltung der VGem Margetshöchheim beauftragt Variante 1 mit Online-Absicherung (Variante 1b).

einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

VERANSTALTUNGEN

Termine in Margetshöchheim

Termine in Erlabrunn

Termine anderer Orte

TAG	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT / TREFFPUNKT	VERANSTALTER
dienstags	14:00 Uhr	AWO-Seniorentreff	AWO-Raum, Margaretenhalle	AWO
donnerstags	ab 19:00 Uhr	Spieleabend	Seniorenraum	TSV Erlabrunn
donnerstags	14:30 - 15:30 Uhr	Fit im Kopf	Versöhnungskirche Zell	Evangel. Kirchengemeinde
Sa., 01.06.	10:00 - 15:00 Uhr	Repair-Café	Evangel. Gemeindezentrum	Repair-Café
Sa. 01.06.	15:00 - 18:00 Uhr	Wanderung durch die Öko-Modellregion	Naturlandhof Derleth	Öko-Modellregion
Sa., 01.06. So., 02.06. Mo., 03.06.	ab 18:00 Uhr ab 09:00 Uhr ab 14:30 Uhr	Jubiläumsfest 160 Jahre FFW Erlabrunn a. A. mit Frühschoppen, Blaskapelle und Festgottesdienst	Feuerwehrhaus Erlabrunn	Freiw. Feuerwehr Erlabrunn
Mi., 05.06.	18:00 Uhr	MAIN-Treff	bei Theo	Nachbarschaftshilfe
Do., 06.06.	18:30 Uhr	Spieleabend	kath. Bücherei	KÖB Margetshöchheim
Do., 06.06.		Seniorenwanderung für alle		TSV Erlabrunn
Sa., 08.06.	8:00 - 12:00 Uhr	Vogelstimmenwanderung	Ecke nördlicher Spielplatz/ Grasiger Weg	Bund Naturschutz
Sa., 08.06.	14:00 Uhr	Kindernachmittag	Versönungskirche, Zell	Evangel. Kirchengemeinde
Sa., 08.06.	14:00 - 16:00 Uhr	Mehrgenerationentag	Kath. Pfarrheim	Obst- und Gartenbauverein
Sa., 08.06.	19:30 Uhr	Kommersabend zum 150-jährigen	TSV	TSV Erlabrunn
Sa., 08.06.. So., 09.06.	10:00 - 16:00 Uhr 11:00 - 18:00 Uhr	Fair liebt Kunst Festival	Auf dem Zeller Tor, Niggelweg 5	Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Sa., 08.06. - So., 30.06.	divers	Heckenwirtschaft - Di.-Sa. ab 16:00 Uhr So. und Feiertags ab 16:00 Uhr	Weingut Klemens Körber	Weingut Klemens Körber
So., 09.06.	ab 08:00 Uhr	Europawahl	Rathaus und Wahllokale	VGem
Mo., 10.06.	14:00 - 17:00 Uhr	Senioren-Spieletreff	Bürgerhof	Gemeinde
Di., 11.06.	14:30 Uhr	Seniorenkreis	evangel. Gemeindehaus	Evangel. Kirchengemeinde
Di., 11.06.	19:15 Uhr	Gemeinderatssitzung	Rathaus Margetshöchheim	Gemeinde Margetshöchheim
Mi., 12.06.	9:00 - 12:00 Uhr	Informationsangebot	ZDI-Mainfranken	AktivSenioren
Do., 13.06.	19:00 Uhr	Offener grüner Tisch	Marokko-Schenke	Bündnis 90/die Grünen
Do., 13.06.	19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Bürgerhof	Gemeinderat Erlabrunn
Fr., 14.06. - So., 16.06.		MainART	Ortsgebiet	MainART Kulturverein und Gemeinde
Sa., 15.06.	10:00 - 12:00 Uhr	Aktionstag deutsches Sportabzeichen	Sportgelände	TSV Erlabrunn
Di., 18.06.	16:00 - 17:00 Uhr	Geschichten-Werkstatt	kath. Bücherei	KÖB Margetshöchheim
Do., 20.06.	19:00 Uhr	Wirtshaussingen	bei "Tante Erla"	MGV Erlabrunn
Sa., 22.06.	10:00 - 13:00 Uhr	Aktionstag deutsches Sportabzeichen	Sportgelände	TSV Erlabrunn
Sa., 22.06.	18:00 Uhr	Frühlingskonzert	Innenhof Versönungskirche	Evangel. Kirchengemeinde
Sa., 22.06.	18:30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Pfarrfest	Klostergarten	Kath. Pfarrgemeinde
So., 23.06.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst	kath. Kirche Erlabrunn	evangel. Kirchengemeinde
So., 23.06.	12:00 Uhr	Fahrt zu Passionsspielen in Sömmersdorf		Kath. Pfarrgemeinde
Mo., 24.06.	14:00 - 17:00 Uhr	Senioren-Spieletreff	Bürgerhof	Gemeinde
Fr., 28.06.	19:00 Uhr	Taizé-Gebet	Versönungskirche, Zell	evangel. Kirchengemeinde
Sa., 29.06.	17:30 Uhr	Fahrt z. d. Passionsspiele in Sömmersdorf	Bushaltestelle Schule	CSU-OV
So., 30.06.	14:00 Uhr	Kindergartenfest am Kindergarten	Kindergarten St. Elisabeth	Kindergarten St. Elisabeth
So., 30.06.	20:00 - 22:00 Uhr	Ein Garten für alle fünf Sinne	Ewiger Garten	OGV Erlabrunn
Mo., 01.07.	19:30 Uhr	Quartalstreffen und Sommerfest	Rathaus und Rathaushof	Nachbarschaftshilfe
Mi., 03.07.	ganztags	Rathaus geschlossen	Rathaus	Gemeinde Margetshöchheim
Fr., 05.07.	17:00 Uhr	Info-Abend 2. Bläserklasse	Gemeindezentrum	MGV Erlabrunn
Fr., 05.07.	17:00 - 20:00 Uhr	Sommerschnitt Streuobst	Streuobstwiese Erlabrunn	Öko-Modelregion
Fr., 05.07.	17:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	Jugendzentrum	Kijuz
Sa., 06.07. So., 07.07.	07:30 - 16:00 Uhr	Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch	Burggrumbach, Bergstraße 28,	Landschaftspflegeverband Würzburg
So., 14.07.	10:00 - 15:00 Uhr	Privater Dorfflohmarkt	Höfe und Gärten im Ort	Privat
So., 14.07.	10:00 Uhr	Jazz-Frühschoppen	Kulturscheune	Die Grünen /Bündnis Erlabrunn



GEWUSST WIE!

Praxistipps für den richtigen Sommerschnitt von Streuobstbäumen und die Förderung von Streuobstflächen

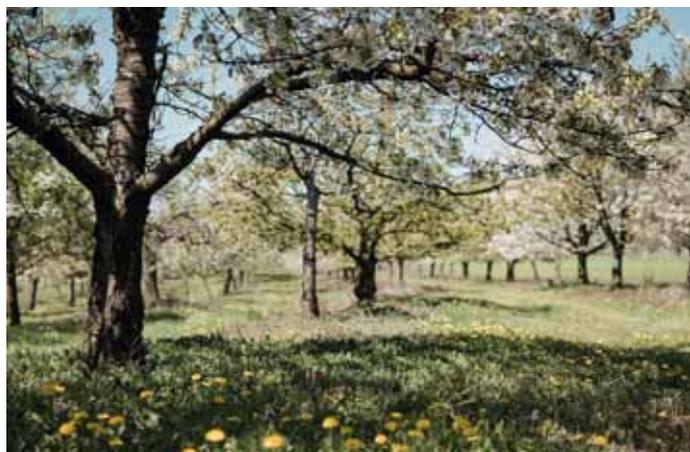
Streuobstwiesen sind Rückzugsorte für unzählige Tier- und Pflanzenarten. Durch die naturnahe Pflege können diese Biotope erhalten bleiben. Doch wie lassen sich die oft überalterten Bestände naturnah pflegen und erhalten? Welche finanziellen Fördermöglichkeiten existieren für Streuobstflächen?

Die Öko-Modellregion lädt am **Freitag, 5. Juli, von 17:00 bis 20:00 Uhr** zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Erlabrunn zu einer Begehung einer biozertifizierten Streuobstwiese in Erlabrunn ein. Praktische Tipps und Hinweise zum richtigen Sommerschnitt von Obstbäumen gibt die Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege Jessica Tokarek. Infos zur Zertifizierung von Streuobstflächen und Fördermöglichkeiten gibt die Streuobstberaterin Lena Wunderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um **Anmeldung** gebeten. Aktuelle Informationen zur Veranstaltung sowie zur Anmeldung sind auf der Homepage www.oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue./termine abrufbar.

Fragen beantwortet Hanna Dorn, Tel.: 0931-8003-5108, E-Mail: oekomodellregion@lra-wue.bayern.de



Streuobstwiesen sind Rückzugsorte für unzählige Tier- und Pflanzenarten. Unter den richtigen Voraussetzungen können Streuobstflächen finanziell gefördert werden.

Foto: Laura Wollschläger, Naturpark Oberer Bayerischer Wald

MÄHEN UND DENGELN FÜR DEN HAUSGEBRAUCH

Sensenkurse am 6. und 7. Juli 2024 in Burggrumbach

Der Landschaftspflegeverband Würzburg bietet in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft zwei Kurse „Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch“ an:

Die beiden Sensenkurse finden am **Samstag, 6. Juli, und Sonntag, 7. Juli, jeweils von 7:30 bis 16:00 Uhr** auf dem Hof von Edith Sachse in Burggrumbach, Bergstraße 28, statt.

Kursinhalte

In den Kursen mit maximal 14 Teilnehmenden geht es um Sicherheitsregeln im Umgang mit der Sense, um ermüdungsfreie Bewegungsabläufe, das Schärfen mit dem Wetzstein, den Umgang mit dem Mähgut und das Dengeln der Sense. Während des Kurses wird mit gut gedengelten und gewetzten Sensen des Sensenvereins gearbeitet.

Kursleiter sind Werner Kleemann und Christoph Lorenz, beides zertifizierte Sensenlehrer im Sensenverein Deutschland. Der Kurs kostet 105 Euro pro Person, die zum Kurstag in bar mitzubringen sind. Dabei sein sollte auch Verpflegung für den Tag, wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk, Sonnenschutz sowie Schutzhandschuhe und Gehörschutz fürs Dengeln. Auch eigene Sensen und Werkzeuge können mitgebracht werden.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich bei Edith Sachse, Tel. 09367 / 22 92.

ANZEIGE



Blumen vom Meisterteam für die gute Zusammenarbeit. Im Bild hinten v. l.: Sebastian Siedler (Fa. Sczygiel), Michael Ebenhöch (Fa. Mitznacht), Michael Kestler (Fa. Kestler), Axel Weber (Fa. Weber), Frank Ebert (Fa. Ebert) und vorne: Steffen Kirchner (Fa. Eckert+Kirchner), Mirjam und Michael Rost. Foto: Wilma Wolf

„Die Arbeiten wurden perfekt ausgeführt“

Überaus zufrieden sind Mirjam und Michael Rost mit den Arbeiten des Meisterteams und der Firma Eckert+Kirchner. Von der Planung bis zur Fertigstellung bei der Renovierung und barrierefreien Umgestaltung der alten, nicht mehr genutzten Gästewohnung ihres Hauses in Randersacker sei alles zu hundert Prozent super gelaufen. Das Meisterteam ist ein Zusammenschluss von Handwerksbetrieben aus der Region mit Sitz in Zell a. Main und unter Federführung von Steffen Kirchner, welcher bereits seit 23 Jahren besteht. Das Motto des Meisterteams „Alles aus einer Hand“ und die bis ins kleinste Detail abgestimmte Planung haben das Ehepaar mehr als überzeugt. Hatten sie doch auch schon im Vorfeld u. a. den Umbau und die Neugestaltung ihrer Arztpraxis in die Hände des Meisterteams gelegt. „Wir hatten immer einen Ansprechpartner, die Informationen gingen gleich an die Gewerke weiter und so gab es nie einen Stillstand. Zudem waren wir immer über alles super informiert und standen nie mit offenen Fragen da. Und die Arbeiten sind perfekt ausgeführt worden“, loben Mirjam und Michael Rost die Zusammenarbeit. Auch zeitlich sei alles im Rahmen geblieben, festgelegte Termine wurden immer eingehalten. Alles aus einer Hand, das habe ihnen sehr viel Zeit gespart. Und so können beide das Meisterteam ohne Vorbehalt weiterempfehlen.

Der Maßnahme voraus ging eine umfangreiche Beratung und viel Planung, die im Dezember 2022 begonnen hat, sagt Steffen Kirchner, der für die Planung und Koordination der einzelnen Gewerke und Betriebe verantwortlich zeichnet. Im Zuge der jüngst durchgeführten Arbeiten wurde

das Untergeschoss im Haus zu einer modernen, hellen und freundlichen Gästewohnung mit kleiner Küche umgebaut. Dafür mussten die bestehenden Räumlichkeiten komplett entkernt und Zwischenwände entfernt werden. Viele kleine Details galt es da zwischen den einzelnen Firmen abzustimmen und zu koordinieren, sonst hätte die Gesamtmaßnahme nicht funktioniert, sagt Kirchner und betont die überaus harmonische Zusammenarbeit mit den Firmen und Fam. Rost. Eine neue Elektroinstallation mit Zählerschrank und neuer Beleuchtung erstellte die Firma Kestler. Die Firma Mitznacht baute neue Fenster und eine neue Haustüre ein. Die Firma Ebert montierte neue Zimmertüren und fertigte Möbel an. Eine neue Fußbodenheizung, Installateurarbeiten und Badrenovierung wurde von der Fa. Weber realisiert. Die neuen Fliesen im WC- und Duschbereich sowie in der Küche verlegte die Fa. Sczygiel. Dämm-, Estrich- und Bodenverlegearbeiten führte die Firma Rüttger aus. Eckert+Kirchner erledigte Abbruch- und Rückbauarbeiten sowie Trockenbau- und Malerarbeiten, konzipierte das Raum- und Farbkonzept und koordinierte den reibungslosen Einsatz der beteiligten Handwerksfirmen. ww

Gestaltendes Handwerk®
ECKERT+KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH
Margetshöchheimer Straße 104 • 97299 Zell
Telefon 09 31/ 99 13 38 56 • Fax 99 1338 76
info@meisterteam.net • www.meisterteam.net

Junge, bald vierköpfige Familie
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Wohnung
in Veitshöchheim / Margetshöchheim / Zell
 mit min. 3,5 Zimmern und Kellerabteil / Garage.
 Beide Beamte im höheren Dienst, Nichtraucher,
 keine Haustiere.
Tel. 0178 - 27 91 989

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- Systembetreuung
- Datenrettung
- PC-Notdienst

Website 

Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
 Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de



Stützenbergstr. 1 · 97225 Zellingen
 T 09364 8176090 · autohaus-haberbosch.de

DAS RUNDUM SORGLOS PAKET



- | Wartungs- & Inspektionsservice
- | Sicherheits- & Instandhaltungspakete
- | Räder- & Reifenservice
- | Plakettservice (AU & HU)
- | Karosserie- & Lackservice
- | Ersatzwagenservice & Hol- & Bring-Service
- | Original Audi & VW Zubehörverkauf

ORTHOPÄDIETECHNIK
REHATECHNIK
SANITÄTSHAUS



IHR PARTNER PRO GESUNDHEIT
Scheder

Als etabliertes mittelständisches Unternehmen und Familienbetrieb sind wir seit 1969 in den Bereichen Orthopädietechnik, Sanitätshaus und Rehatechnik tätig. Zur Verstärkung unseres jungen und engagierten Werkstatt-Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit im Bereich Orthetik / Kinderorthetik

einen Orthopädietechniker (m/w/d)
 oder
einen Orthopädie-Schuhtechniker (m/w/d)

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in Voll- oder Teilzeit
- keine Schichten, freie Abende und keine Samstagsdienste
- bis zu 31,5 Tage Urlaub
- betriebliche Gesundheitsvorsorge
- Jobradmöglichkeit
- Kostenübernahme für öffentliche Verkehrsmittel
- tolle Kolleginnen und Kollegen und vieles mehr.....

Bewerbung an:
 Orthopädietechnik Sanitätshaus
 Hugo Scheder GmbH & Co.KG
 97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20
 oder per Mail an bewerbung@scheder-ortho.de



**GUT VERSICHERT.
UND GUT IST.**



Jetzt zur **WGV** wechseln und sparen!

WOHNGEBÄUDEVERSICHERUNG MIT:
PREIS & LEISTUNG

WGV. Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

WGV Servicebüro Sven Günther
 Schmalzmarkt 4, 97070 Würzburg
 Telefon: 0931 45254198,
 E-Mail: buero.wuerzburg@wgv.de

**Beratung
und Abschluss
telefonisch
möglich!**

Sozialdienst kath. Frauen e.V. Würzburg



3. WÜRZBURGER FAIR LIEBT KUNST-FESTIVAL

Am Wochenende **Samstag, 8. bis Sonntag, 9. Juni**, findet bereits zum dritten Mal das Würzburger „Fair liebt Kunst-Festival“ in der Zellerau statt. Gemeinsam mit der Umweltstation der Stadt Würzburg und dem Quartiersmanagement Zellerau organisieren die Würzburger Kreativen Maria Martin (ma.mind), Anja Wagenbrenner (Frieda&Emil) und Julia Heinrich (mit Herz und Heinrich) ein kunterbuntes und liebevoll zusammengestelltes Programm zum Thema Nachhaltigkeit, Soziales und Kreativität.

Am **Samstag, 8. Juni 2024**, startet das Festival in der Zeit von **10:00 bis 16:00 Uhr** mit den bereits bekannten Hofflohmärkten, bei denen alle Zellerauerinnen und Zellerauer unkompliziert Dinge aus Haus, Keller oder Dachboden zusammenpacken und auf dem eigenen Hof oder Hausgrundstück verkaufen können. So macht Nachhaltigkeit durch Abfallvermeidung allen Spaß! Die Stadtbau Würzburg GmbH unterstützt diese Aktion für ihre Mieter, Bewohner anderer Mietwohnungen bitte den Vermieter anfragen und los geht's: Einfach bei www.hofflohmaerkte.de den eigenen Flohmarktstand anmelden und gebrauchte Kleidung, Haushaltswaren oder Dekoartikel an ein neues Zuhause weitergeben. **Ab dem 1. Juni 2024**, kann man sich auf der Homepage der Hofflohmärkte die Karte mit allen teilnehmenden Flohmarktausstellern herunterladen. Also Plan downloaden und losstöbern.

Neu in diesem Jahr: Damit der schöne Flohmarkt-Bummeltag nicht so abrupt endet, kann man es sich nach dem Second-Hand-Stöbern noch beim Abend kreativmarkt und Musikpicknick auf der Bastion hinter der Umweltstation gut gehen lassen. Neben vielen kreativen Verkaufsständen, die Handgefertigtes anbieten, kann man es sich ab **17:00 Uhr** auch einfach auf der großen parkähnlichen Wiese mit einer Picknickdecke gemütlich machen. Der wunderschöne Garten, versteckt auf den Mauern des Zeller Tors, bietet dafür mit bestem Festungsblick die perfekte Gelegenheit.

Entweder packt man sich sein eigenes Körbchen mit kulinarischen Köstlichkeiten oder man deckt sich vor Ort mit Getränken und feinem Essen von der bekannten „Brotzeitbar“ aus der Eichhornstraße ein.

Und das ist noch nicht alles: Bis um **22:00 Uhr** wird es wunderbare Musik von heimischen und überregionalen Künstler:innen geben. Und natürlich: eintrittsfrei!

Am **Sonntag, 9. Juni 2024, von 11:00 bis 18:00 Uhr** wird es neben einem nachhaltigen Kunst- und Designmarkt viele kostenfreie Workshops für Groß & Klein zum Thema Nachhaltigkeit geben.

Diesmal jedoch nicht auf dem Gelände unterhalb des Zeller Tors, sondern wie auch am Vortag auf dem Zeller Tor. Direkt neben der Umweltstation im Niggelweg 5, öffnet sich das Freige-lände der Umweltstation der Stadt Würzburg. Ein Paradies für Vögel, Eichhörnchen und natürlich Bienen - am Sonntag auch für umweltverliebte, kreative Menschen.

Angeboten werden unter anderem wieder freies Werkeln, Falten von Geschenkschachteln und Briefumschlägen aus alten Plakaten und Kalenderblättern, Arbeiten mit Trockenblumen, Zeichnen mit Farben aus natürlichen Materialien, Anfertigen

von kunstvollen Anhängern aus altem Papier, Schnitzen von Baumrinde, Stempeln von Geschenktüchern, Kerzen färben und weitere nachhaltige Ideen.

Auch für das leibliche Wohl ist mit kulinarischen Köstlichkeiten von sozialen Einrichtungen der Zellerau gesorgt. Ein kulturelles Angebot mit Musik aus und um den Stadtteil lädt zum Verweilen ein. Einfach vorbeikommen, überraschen lassen, mitmachen und neugierig sein!

Bei Fragen steht die Umweltstation der Stadt Würzburg **Tel. 0931 - 37 44 00** oder das Quartiersmanagement Zellerau **Tel. 0179 - 425 78 37**, zur Beantwortung zur Verfügung.

Text: Carolin Stöcker

Öko-Modellregion stadt.land.wü



WANDERUNGEN DURCH DIE UNTERFRÄNKISCHEN ÖKO-MODELLREGIONEN

Im Rahmen der Aktion **#geH2Oekofeldtage2025** finden in den unterfränkischen Öko-Modellregionen drei Wanderungen „von Süd nach Nord“ statt, bei denen wanderbegeisterte Menschen in mehreren Etappen die Vielfalt der (Bio-) Landwirtschaft und der Biobranche erleben können.

ÖKOLANDBAU IN DER RHÖN

Samstag, 1. Juni, 15:00 – ca. 18:00 Uhr

Start- und Endpunkt: Naturlandhof Derleth, 97616 Salz

Ökologische Landwirtschaft – das ist mehr als nicht spritzen! Was bei Biofeldern und Bio-Hühnern besonders ist, wollen wir gemeinsam bei einer gemütlichen Wanderung rund um Salz entdecken! Zum Abschluss lassen wir uns bei einer Brotzeit Bio aus der Region schmecken! Länge ca. 5 km, geeignet für alle Altersklassen, überwiegend asphaltierte Wege.

Zur besseren Planung bitte um kurze Anmeldung bei der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld Tel. 09771 - 94 691, E-Mail: maike.hamacher@rhoen-grabfeld.de.



Foto: Anja Scheurich

Mehr zu den bisherigen Etappen und den Ökofeldtagen 2025 gibt es hier: <https://oeko-feldtage.de/geh2oekofeldtage2025/>, mehr zu den Öko-Modellregionen gibt es hier: <https://oekomodellregionen.bayern/oberes-werntal>



MAINSOMMER

Wein. Sonne. Main.
mit kleiner mediterraner Brotzeit

donnerstags
von 18.00 bis 22.00 Uhr

im Juni:	06.06.24
im Juli:	04.07.24
im August:	01.08.24

... direkt am neuen Mainsteg
in Margetshöchheim

 [esspresso.delasuerte](https://www.instagram.com/esspresso.delasuerte)
 [esspresso.delasuerte](https://www.facebook.com/esspresso.delasuerte)



Praxis für Physiotherapie Bader
Dorfstr.2-8, 97276 Margetshöchheim
Tel: 0931/970 973 70
Fax: 0931/970 977 79
www.physiotherapiepraxis-bader.de

Öffnungszeiten:
Mo: 7.30 - 19.00 Uhr
Di: 7.00 - 18.00 Uhr
Mi: 7.00 - 18.00 Uhr
Do: 7.00 - 19.00 Uhr
Fr: 7.00 - 18.00 Uhr

Leistungen:
Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage
Manuelle Therapie • KG Neuro • Wärme / Kältetherapie
Elektrotherapie • Wellness Anwendungen • u.v.m.

med. Fußpflege
auch Hausbesuche
Nur Selbstzahler oder Privatrezept
(keine Kassenzulassung)

GOLDKONGRESS

SA 08.Juni 2024 in Würzburg – Schlosshotel Steinburg

Auch als Live-Stream!

Enteignung | Überwachung | Finanzkrise | Kapitalschutz | Sicherungskonzept

Klartext mit vier spannenden Keynotes unserer Top-Speaker:



Tino Leukhardt



Dr. Markus Krall



Rolf B. Pieper



Alexander Zwieschowski

SEIEN SIE LIVE DABEI!
Kongress vor Ort (inkl. Tagungsverpflegung) 39 €
Online (per Live-Stream) 19 €

BEGRENZTE PLÄTZE!
ANMELDUNG UND INFOS UNTER:
GOLDKONGRESS.METALLORUM.DE



Veranstaltet von:




METALLORUM

Medienpartner:



AktivSenioren Landratsamt Würzburg



INFORMATIONSANGEBOT

zur Existenzgründung, Existenzerhaltung
und Unternehmensnachfolge



In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten.

Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z. B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben etc.).

Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos.

Nächster Sprechtag:

Mittwoch, 12. Juni, 9:00 - 12:00 Uhr

ZDI Mainfranken - Würzburg

Anmeldung bei: Brigitte Schmid, Tel. 0931 - 80 03 51 12
Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung

Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de

APG Verkehrsbund



DAS DEUTSCHLANDTICKET IST NUN AUCH ALS CHIPKARTE ERHÄLTlich

Die APG bietet als einziger Vertriebspartner im VVM das Deutschlandtickets im Scheckkartenformat an.

Ab sofort können Pendler und Reisende das Deutschlandticket im praktischen Chipkartenformat erwerben. Mit der Einführung bietet die APG als einziger Vertriebspartner im Verkehrsverbund Mainfranken (VVM) die Möglichkeit, das Deutschlandticket auch ohne Smartphone zu nutzen.

„Das Deutschlandticket ist eine rein digitale Fahrkarte“, erklärt Eva von Vietinghoff-Scheel, Vorständin des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg. Bislang wurden zwar auch Papierausdrucke mit einem digital lesbaren Code als Deutschlandticket akzeptiert, diese Übergangslösung ist nun jedoch nicht mehr erlaubt. „Die Einführung der Chipkarte ist die Antwort auf die steigende Digitalisierung und die Bedürfnisse unserer Fahrgäste im Landkreis Würzburg und der Region“, so von Vietinghoff-Scheel. Anstelle eines digitalen Tickets, das über ein Smartphone genutzt wird, erhalten Fahrgäste nun eine handliche Chipkarte, die sie einfach bei sich tragen können.

„Unser Ziel ist es, die Mobilität für alle zugänglicher zu machen“, erklärt Dominik Stiller, Betriebsleiter der APG. „Die Chipkarte richtet sich insbesondere an regelmäßige Nutzer ohne Smartphone und bietet eine bequeme Möglichkeit, das Deutschlandticket zu nutzen“. Für Ausflügler, die spontan und nur einen Monat das Ticket nutzen wollen, ist die Chipkarte nicht geeignet. Denn die Chipkarte gibt es nur direkt im APG-Beratungszentrum und muss bei Kündigung dort auch wieder abgegeben werden.

Die APG setzt deshalb weiterhin auf Vielfalt und bietet das Deutschlandticket sowohl als Chipkarte als auch als digitale Wallet-Lösung über den APG-Webshop an. „Wir möchten sicherstellen, dass unsere Kundinnen und Kunden die für sie passende Option wählen können“, betont Stiller.

Das Deutschlandticket als Chipkarte ist im APG-Beratungszentrum in der Juliuspromenade 40 – 44 (2. OG) in Würzburg erhältlich. Das Beratungszentrum ist mit einem Aufzug barrierefrei erreichbar. Die Öffnungszeiten und weitere Informationen finden Interessierte unter www.apg-info.de.



Im Bild: (von links) Dominik Stiller, APG-Betriebsleiter, KU-Vorständin Eva von Vietinghoff-Scheel und Dr. Sibylle Holste, stv. APG-Betriebsleiterin.

Foto: APG

EUTB® Kostenlose Beratung



KOSTENLOSE BERATUNG

für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige.



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB®, berät zu Möglichkeiten der Rehabilitation und Teilhabe. Wer Fragen z.B. zu Anträgen (Schwerbehindertenausweis, Hilfsmittel, zur Eingliederungshilfe...)

hat, einen Rat sucht, Informationen braucht oder sich austauschen möchte, kann sich an die EUTB wenden.

Die EUTB®-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nur den Ratsuchenden gegenüber verpflichtet. Willkommen sind alle Menschen mit verschiedensten Einschränkungen, Krankheit, Behinderung und egal in welchem Alter.

EUTB® Teilhabeberatung des BBSB e.V.

Wir beraten Sie individuell, kostenlos und umfassend an einem Ort Ihrer Wahl. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Angehörigen.

Tel. 0931- 465 295 11

Mobil: 0151 250 451 51 (Volker Tesar)

Mobil: 0171 795 57 59 (Barbara Noll)

E-Mail: teilhabeberatung-wuerzburg@bbsb.org

Privater Dorfflohmarkt in Margetshöchheim

am Sonntag, 14. Juli
von 10:00 - 15:00 Uhr



Die Flohmarktstände befinden sich jeweils auf dem privaten Grundstück oder in der privaten Garage. Jeder organisiert seinen Stand selbst. Dank Standortkarte können Besucher sehen an welchen Adressen bzw. Häusern sich ein Flohmarktstand befindet und diesen dann ansteuern.

Anmeldungen: zur Erstellung der Verkäuferkarte bitte mit komplettem Namen & Adresse bis spätestens 30. Juni schicken an E-Mail: dorfflohmarktmmh@web.de



Wochenanfangsknüller

gültig vom 03.06. bis 04.06.2024

97276 Margetshöchheim
Falkenstr. 5
Tel.: 09 31 / 46 10 79
metzgerei-flach@gmx.de

Burger Patties

aus 100% Rindfleisch

kg 11,90 €

Angebot

gültig vom 05.06. bis 08.06.2024

Rippchen
gekocht

kg 10,90 €

Cordon bleu vom Schwein
pfannenfertig zubereitet

kg 10,90 €

Capripfanne
Schweine geschneitztes ital. Art

kg 10,90 €

Grillfackeln, Baconspieße
lecker gewürzt

kg 11,90 €

Fränkischer Schinkenspeck
mild gesalzen

100g 1,69 €

Polnische, Pfefferjäger

100g 1,39 €

Grillbratwurst

100g 1,19 €

Leerdammer Käse

100g 1,49 €

Kosaken-salat

100g 1,09 €

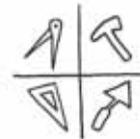
KITCHEN IS POSSIBLE



NICHTS IST UNMÖGLICH
KÜCHENBLÖCKE,
KÜCHENARBEITSPLATTEN,
BÖDEN UND WANDVERKLEIDUNGEN
AUS IHREM WUNSCHSTEIN.

Steinwelten Josef Hofmann | Würzburg - Versbach | 0931 2 00 29 - 0
info@stein-welten.com | www.stein-welten.com

olkt www.o-kap.com



HARTMANN

MEISTERMAURER



... berät meisterlich. – Auch Sie für mehr Energieeffizienz!

Rufen Sie: ☎ 0 93 65 - 8 81 97 60

Bauunternehmen Marco Hartmann GmbH

RESTAURATOR HWK · ENERGIEBERATER HWK · 97261 Güntersleben
Altenbergstraße 22 · Fax 8 81 97 61 · Marco_Hartmann@t-online.de



MAINART FESTIVAL – 14. - 16. JUNI 2024 KUNST UND KULTUR IM ALTORT



BRUSH



Zirkus Roll Charly



Steamboat Charlie



Mee Street Boys



Van Slageren Connection



Voices



Quartessence

U.V.M.

+ PUBLIC VIEWING

EM Eröffnungsspiel
Deutschland - Schottland



Nachrichten aus der Gemeinde

800-JAHRFEIER MARGETSHÖCHHEIM

Fotogruppe sucht alte Bilder

Im Jahr 2027 feiert Margetshöchheim sein 800-jähriges Ortsjubiläum. Aus diesem Anlass haben wir eine Arbeitsgruppe gegründet und sammeln nun Bildmaterial aus längst vergangenen Tagen, um möglicherweise einen Bildband, Kalender, eine Fotoausstellung oder Ähnliches auf die Beine zu stellen.

Hierzu brauchen wir Ihre Hilfe!

Wenn Sie in Ihrem Keller, auf dem Dachboden, in alten Alben oder Schuhkartons noch verborgene Fotoschätze über Margetshöchheim finden, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns diese leihweise zur Verfügung stellen. Im Herbst wollen wir durchstarten, daher wäre es gut, wenn Sie uns Ihre Bilder bis Ende August 2024 zukommen lassen könnten.

Wir suchen Aufnahmen vom Beginn der Fotografie bis in die 1960er-Jahre insbesondere zu folgenden Themen:

- Historische Ortsansichten und Postkarten
- Gebäude und Bauwerke (die eventuell nicht mehr existieren)
- Betriebe, Firmen und Institutionen
- Feste, insbesondere Margaretenfest
- Fahrzeuge aller Art / Verkehrsmittel
- Landwirtschaft
- Kurioses

Wir garantieren pfleglichste Behandlung und Sie erhalten Ihre Originale nach erfolgter Digitalisierung umgehend wieder unversehrt zurück.

Bitte kontaktieren Sie unsere Ansprechpartner:

Willi Eckert (Erlabrunner Str. 21), Tel. 0151 / 22 23 30 67

Bernd Scheumann (Rosenstr. 5), Tel. 0151 / 52 22 14 51

Andreas Winkler (Gartenstr. 13), Tel. 0179 / 50 56 75 4

Annahme digitaler Fotos bei Role Kalkbrenner,
E-Mail: info@rkfotografie.de

Wir freuen uns jetzt schon auf die eine oder andere fotografische Rarität und bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe!

Ohne Ihre Unterstützung kann unser Projekt nicht gelingen!

Die Fotogruppe Margetshöchheim

Willi Eckert, Tina Göpfert, Role Kalkbrenner, Werner Lutz, Rainer Oehrlein, Bernd Scheumann, Christian Schuster, Gerold Weiß-Engert, Andreas Winkler



TRINKWASSERNETZ - PRÜFUNG UND INSTANDHALTUNG

Die Gemeinde Margetshöchheim wird im **Zeitraum zwischen 10. Juni - 14. Juni** im Bereich des Altortes Funktionsprüfungen an Ihrem Trinkwassernetz vornehmen lassen.

Hierzu wird es notwendig werden, ganze Straßenzüge kurzzeitig außer Betrieb zu nehmen.

Da es sich um sehr umfangreiche Arbeiten handelt, kann der genaue Zeitraum nicht exakt angegeben werden.

Betroffen sind die Straßenzüge unterhalb der Staatsstraße bis zum Main.

Wir bitten die Umstände zu entschuldigen und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bei Fragen zur Abstellung steht Ihnen das technische Bauamt unter **Tel. 0931 / 46 86 22 7** zur Verfügung.

Nachrichten aus dem Rathaus

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Waldemar Brohm:

nach telefonischer Vereinbarung.

Sitzung des Gemeinderats

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:

DIENSTAG, 11. JUNI

19:15 Uhr, Rathaus Margetshöchheim

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 26. MÄRZ

- BAUAUSSCHUSS -

1. Kanalisation | Schmiedsgasse Inlinersanierung

Aufgrund einer Kamerabefahrung im Jahr 2023 ist eine Kanalhaltung im Bereich der Schmiedsgasse aufgefallen, die einen schadhafte Eindruck gemacht hat. Der Kanal zeigt leichte Mängel an der Wandung des Rohres sowie unsauber eingebaute Anschlussleitungen.

Der Kanal schließt im Bestand mit einem Materialwechsel von Stahlbeton auf ein Steinzeugrohr in der Dorfstraße um. Der Kanal scheint jedoch gem. Befahrung dicht zu sein, besitzt allerdings Stellen, die eine geringe Infiltration von Grundwasser zulassen (Feuchteschäden, Ausmagerungen, ...).

Um den Kanal in diesem Bereich zu ertüchtigen, sollte ein Inliner eingezogen werden, welcher die Rohrwandung wiederherstellt. Hierzu wurden entsprechende Haushaltsmittel vorgesehen und eingestellt. Eine Preisanfrage ging fünf qualifizierten Fachfir-



men zu, mit der Bitte um bepreiste Rücksendung. Im Vorfeld erreichten die Verwaltung zwei Absagen. Lediglich einer der Bewerber bot die Leistungen hierfür an.

Da das Angebot recht teuer erschien, wurden die Einheitspreise nochmals aufgeklärt. Auch der Angebotsinhalt wurde nachverhandelt.

Für die Sanierung wurden zwei Lösungsansätze besprochen, wobei bei beiden ein Inliner auf ganzer Länge des Kanals zwischen den Schächten einzuziehen ist, da sonst keine sinnvolle Sanierung stattfinden kann.

▶ Inlinersanierung auf ganzer Länge zwischen den Kanalschächten und Freifräsen der bestehenden Anschlüsse (Variante 1) oder

▶ Inlinersanierung auf ganzer Länge zwischen den Kanalschächten und Freifräsen der bestehenden Anschlüsse sowie Einbindung der Anschlüsse mittels Kurzlinern bzw. Fräsen von einragenden Stützen und Sanierung um den Anschluss herum (Variante 2)

Beide Varianten unterscheiden sich in der Einbindung der Hausanschlüsse. Jedoch ist der finanzielle Mehraufwand deutlich höher bei Variante 2.

Das techn. Bauamt rät die geringfügige Sanierung zur Standhaftigkeit des Kanals gem. Variante 1 an.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die vorgeschlagene Variante 1 ausführen zu lassen. Der Auftrag ist an den vorgesehenen Bieter zu vergeben. Die Anwohner sind vor Maßnahmenbeginn entsprechend zu informieren.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0

2. Straßenbeleuchtung | Birkachstraße / Rosenstraße Ertüchtigung

Gem. Beschluss des Bauausschusses vom 27.02.2024, wurde die Verwaltung aufgefordert, zu prüfen, in wie weit die Beleuchtungssituation im Kreuzungsbereich der Birkachstraße / Rosenstraße verbessert werden kann.

Eine Verlagerung des Lichtmastes würde zu einer Nichterfüllung der bestehenden Vorgaben hinsichtlich der Beleuchtungssituation führen, sodass eine Verlagerung nicht sinnvoll ist. Eine Verlagerung wäre nur sinnvoll, wenn zugleich zwei Masten errichtet werden würden, einer an der bestehenden Stelle und ein neuer Mast.

Im Bauausschuss war man sich einig, die bestehende Situation vor Ort zu belassen.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, keine Änderung vorzunehmen. Der Bestand bleibt bestehen.

mehrheitlich beschlossen Ja 3 Nein 1

3. Straßenbeleuchtung | Friedenstraße, Erneuerung der öffentlichen Beleuchtungsanlage, Auftragsvergabe

Aufgrund der Generalsanierung der Verbandsschule Margetshöchheim war es notwendig, eine leistungsfähigere Trafostation in der Friedenstraße zu errichten. Dies ist mittlerweile umgesetzt und der Tiefbau für die Umverlegung des Niederspannungsnetzes findet derzeit statt.

Da im Altbestand bislang die Straßenbeleuchtung und deren Ansteuerung in der vormaligen Trafostation Einzug gefunden hatten, ist dies beim Umbau jedoch zu berücksichtigen und zu ändern. Gem. dem örtlichen Netzbetreiber ist es zwingend erforderlich, zwei getrennte Netze zu erstellen. Das Niederspannungsnetz samt Trafostation sowie das Straßenbeleuchtungsnetz samt Schaltschrank und Beleuchtungskabeln, da die Straßenbeleuchtung nicht Bestandteil des Niederspannungsnetzes sein kann.

Hierzu hat der örtliche Netzbetreiber bereits mehrfach sein Angebot aufgrund der Verhandlungen mit der Gemeinde abändern müssen. Enthalten sind nun nur noch die Kosten für die notwendigsten Arbeiten zum Umbau des Netzes. Der Straßenbeleuchtungsvertrag regelt hierzu, dass die Umbaukosten durch die Kommune zu tragen sind.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, den Auftrag für den Umbau des Straßenbeleuchtungsnetzes an den örtlichen Netzbetreiber gem. Angebot zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0

4. Informationen zum Kommunalen Förderprogramm

Förderantrag für die Erneuerung der Haustüre,

Anwesen Würzburger Straße 24, Fl.Nr. 3968:

Für die Erneuerung der Haustüre wurde nur ein Angebot eingereicht. Da nur ein Angebot vorlag, wurde ein Wettbewerbsabschlag von 15% bei der Berechnung der förderfähigen Kosten abgezogen. Auf der Grundlage des Prüfvermerks zur Feststellung der Zuwendungsfähigkeit des Architekturbüro Schlicht Lamprecht Kern vom 21.02.2024 wurde der Fördersumme mit Bescheid vom 22.02.2024 Nr. 05/24 durch das Techn. Bauamt zugestimmt.

Die bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 892,45 €.

Zuschussgewährung für die Sanierung und Umnutzung der Scheune zu Wohnzwecken Teil 4 Einbau von Fenstern, Anwesen Dorfstraße 17, Fl.Nr. 77/4:

Für das Vorhaben wurden mit Bewilligungsbescheid vom 29.08.2022 Nr.19/22 und 1. Änderungsbescheid vom 11.10.2023 Nr. 8/23 Zuschüsse in Höhe von 8.599,62 € gewährt.

Die Prüfung und Endabrechnung durch das Büro Schlicht Lamprecht Kern am 13.03.2024 hat zuwendungsfähige Kosten von 28.419,94 € und somit eine mögliche Zuwendung in Höhe von 8.525,98 € ergeben.

Das Techn. Bauamt genehmigte am 14.03.2024 die Auszahlung des im Rahmen der Endabrechnung ermittelten Zuschussbetrags in Höhe von 8.525,98 €.

Zuschussgewährung für die Verkleidung des Giebels am Wohnhaus, Anwesen Schmiedsgasse 3, Fl.Nr. 95:

Für das Vorhaben wurden mit Bewilligungsbescheid vom 18.01.2024 Nr.01/24

Zuschüsse in Höhe von 2.295,51 € gewährt.

Die Prüfung und Endabrechnung durch das Büro Schlicht Lamprecht Kern am 19.03.2024 hat zuwendungsfähige Kosten von 5.961,90 € und somit eine mögliche Zuwendung in Höhe von 1.788,57 € ergeben.

Das Techn. Bauamt genehmigte am 19.03.2024 die Auszahlung des im Rahmen der Endabrechnung ermittelten Zuschussbetrags in Höhe von 1.788,57 €.

zur Kenntnis genommen

5. Informationen und Termine

Termine

Bauausschuss 06/2024: Dienstag, den 25.06.2024, 18:00 Uhr

Herstellung der Wegeverbindung Dorfstraße / Pointstraße – hier Schlosser- und Metallarbeiten

Im Zuge des Bauablaufs ist es notwendig, rechtzeitig einen qualifizierten Schlosserbetrieb mit den Arbeiten für das dreiflügelige Tor an der neuen Einfriedung zum Anwesen Dorfstraße 42, zu beauftragen. Hierzu gab der ortsansässige Metallbauer, Firma Hart, ein Angebot über 8.846,46 € brutto ab. Die Leistung beinhaltet die Fertigung und Montage des Tores. Im Rahmen der Verfügung wurde der Auftrag bereits durch den 1. Bürgermeister Herrn Brohm freigegeben.

BV 2024/4M – Am Scheckert 2, Freistellungsverfahren zur Errichtung eines Erkers:

Die Gemeinde Margetshöchheim hat mit Schreiben vom 18.03.2024 die Freistellung zur Errichtung eines Erkers bei einem bestehenden Reihemittelhaus erteilt.



GEMEINDERAT ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 9. APRIL

1. Kommunalrecht - Beschlussfassung über die Feststellung der Amtsniederlegung und Listennachfolge gem. Art. 48 Abs. 1 Satz 2, Abs. 3 Satz 2 GLKrWG

Mit Schreiben vom 18.03.2024, eingegangen am 18.03.2024, legte Gemeinderat Gerhard von Hinten sein Amt als Gemeinderat nieder. Die Amtsniederlegung hat der Gemeinderat festzustellen und über das Nachrücken des Listennachfolgers zu bestimmen.

Aufgrund der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020 wurde nachfolgendes Ergebnis erzielt:

Eckert, Othmar	581 Stimmen
Göpfert, Michael	575 Stimmen
Dr. med Paling, Petra	515 Stimmen
usw.	

Aufgrund des Wahlergebnisses ist Herr Othmar Eckert als Listennachfolger zu berufen und entsprechend anzufragen, ob das Amt als Gemeinderat übernommen wird.

Bürgermeister Brohm bedankte sich für die getätigte Arbeit von Gemeinderat von Hinten und wünschte ihm beste Genesungswünsche.

Beschlüsse:

1. Die Amtsniederlegung des Gemeinderats Gerhard von Hinten wird festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

2. Die Verwaltung wird mit der Berufung der Listennachfolge gem. Wahlvorschlag Nr. 07 – Margetshöchheim Mitte – Liste für Umwelt und Natur e.V. (MM) beauftragt.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

2. Kommunalrecht - Vereidigung eines Listennachfolgers zum Gemeinderat gem. Art 48 Abs. 3, 47 Abs. 2 GLKrWG - entfallen

3. Kommunalrecht - Bestellung von Ausschussmitgliedern gem. Art. 33 GO - entfallen

4. Haushalt 2024 - Neufassung der Haushaltssatzung 2024

Von der Rechtsaufsicht wurde darauf hingewiesen, dass im Rahmen der gesetzlichen Änderungen zu den Kreditermächtigungen für das Haushaltsjahr 2024 nicht mehr auf die ungenutzte Kreditermächtigung des Jahres 2021 zurückgegriffen werden kann, da diese mit Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023 ihre Gültigkeit verloren hat. Die Haushaltssatzung ist daher mit geänderter Kreditermächtigung neu zu erlassen. - Änderungen des beschlossenen Haushalts- und Finanzplans sind damit nicht verbunden.

Beschluss:

Der Gemeinderat hebt den Beschluss aus der Sitzung vom 12.03.2024 über den Erlass der Haushaltssatzung auf und erlässt die vorliegende Neufassung der Haushaltssatzung 2024. Der Haushaltsplan 2024 bleibt unverändert.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

5. Kindergarten - Entwurfsplanung Kindergarten, Entscheidung über Dachvarianten

Im Rahmen der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde gebeten, die Entscheidung bzgl. der Dachvariante auf diese Sitzung zu vertagen und den Architekten hinzuzuziehen. Dies ist geschehen.

Seitens des Gemeinderats ist daher zwischen zwei Varianten zu wählen. Bisherige Beschlusslage ist die Variante 1 (Satteldach). Variante 2 stellt ein Flachdach dar.

Herr Hirsch (Planer) präsentiert seine Unterlagen und steht im Anschluss Rede und Antwort im Gemeinderat.

Herr Hirsch ließ Revue passieren, welche bisherigen Schritte in Bezug auf das Flach- oder Satteldach bereits passierten, insbesondere die Vorstel-

lung der Planung mit der Nachbarschaft Ende des vergangenen Jahres. Seitens Herrn Hirsch werden Einsparungen in Höhe von ca. 200.000 € durch die Flachdach-Variante ermittelt. Er verdeutlichte erneut, dass das Flachdach – Zitat „wir kriegen das dicht“ – auch wetter- und feuchtebeständig ist. Die Vorteile der Bauweise wurden erläutert. Verschiedene Plädoyers für und wider des Flach- bzw. Satteldachs wurden gehalten. Die Frage nach den Gesamtkosten, die ca. 7,5 Mio. € Baukosten exkl. Finanzierungs- und Umsetzungskosten der Bayerngrund beinhalten, wurde dargestellt.

Die Argumente der Nachbarn wurden durch mehrere Anwesende, u.a. Herrn Hirsch und 2. Bürgermeister Götz, vorgetragen, als dann besprochen, diskutiert und beraten.

Nach der Beratung erging folgender

Beschluss:

Der neu zu errichtende Kindergarten wird mit einem Flachdach ausgeführt.

mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 4

6. Geschäftsordnung - 2. Änderung, hier: Art der Bekanntmachungen, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

Mit Wirkung zum 01.01.2024 wurde die Bekanntmachungsverordnung des Freistaats Bayern geändert, sodass seitdem digitale Bekanntmachungen ermöglicht werden. Vormalig waren ausschließlich digitale Bekanntmachungen nicht möglich. Entsprechend wurde bereits Mitte 2023 die Gemeindeordnung geändert.

Nun besteht seitens der Verwaltungsgemeinschaft die Möglichkeit, ein ausschließlich digitales Amtsblatt (vgl. Landkreis Würzburg) zu veröffentlichen. Dieses würde über die Homepage der Gemeinde Margetshöchheim veröffentlicht und dauerhaft abrufbar sein. Bisherige Bekanntmachungen wurden nach 14 Tagen abgehängt und konnten später nicht wieder eingesehen werden.

Insofern erhöht sich die Transparenz der hoheitlichen Arbeiten, da die Bekanntmachungen dauerhaft über die Homepage abrufbar sein müssen. Ferner entfällt das An- und Abbringen der Bekanntmachungen an den Ortstafeln. An den Ortstafeln kann ein dauerhafter Hinweis auf die digitale Veröffentlichung – inkl. QR-Code – angebracht werden, um die schnelle Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Die Geschäftsordnung der Gemeinde Margetshöchheim wäre daher wie folgt zu ändern:

Der Gemeinderat der Gemeinde Margetshöchheim beschließt, aufgrund des Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

2. Änderung der Geschäftsordnung:

Bisher in der Fassung der 1. Änderung vom Gemeinderatsbeschluss vom 17.01.2023

§ 1 - Änderungen

1. Die Absätze 1 und 3 des § 37 Geschäftsordnung des Gemeinderats Margetshöchheim in der Fassung der 1. Änderung vom 17.01.2023 werden aufgehoben.

2. § 37 Abs. 1 wird wie folgt neugefasst:

„Satzungen und Verordnungen werden im ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoehheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtl-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 - Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Beschluss:

Die Geschäftsordnung wird wie folgt geändert:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Margetshöchheim beschließt, aufgrund des Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekannt-



machung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

2. Änderung der Geschäftsordnung:

Bisher in der Fassung der 1. Änderung vom Gemeinderatsbeschluss vom 17.01.2023

§ 1 - Änderungen

1. Die Absätze 1 und 3 des § 37 Geschäftsordnung des Gemeinderats Margetshöchheim in der Fassung der 1. Änderung vom 17.01.2023 werden aufgehoben.

2. § 37 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Satzungen und Verordnungen werden ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoehheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtl-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 - Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.“ einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

7. Feuerwehresen - Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Atemschutzpool des Landkreises Würzburg

Mit Nachricht vom 26.03.2023 teilte der 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Margetshöchheim mit, dass die letzte Gruppenführerbesprechung beschlossen hat, dem Atemschutzpool des Landkreises Würzburg beitreten zu wollen.

Im Rahmen des Atemschutzgerätepools stehen der FF Margetshöchheim eine gemeldete Anzahl an Atemschutzgeräten und Masken zur Verfügung. Die Kosten je Atemschutzgerät und Maske belaufen sich auf:

- ▶ Atemschutzgerät, 200,- €/Jahr
- ▶ Maske, 40,- €/Jahr

Seitens der FF Margetshöchheim werden zwölf Atemschutzgeräte und 22 Masken vorgeschlagen. Die Gesamtkosten je Jahr belaufen sich somit auf 3.280 €/Jahr.

Ein Beitritt in den Atemschutzgerätepool ist bis drei Jahre nach Beginn der Zweckvereinbarung möglich. Die Frist endet Mitte Januar 2025. Danach ist ein Beitritt nicht mehr möglich. Die vereinbarte Vertragslaufzeit beträgt zwölf Jahre ab Auftragsvergabe des Rahmenvertrags zur Beschaffung der Atemschutzgeräte. Diese geschah Mitte Januar 2022.

Im Fall des späteren Beitritts verkürzt sich die Laufzeit entsprechend, sodass für alle Vertragsparteien eine einheitliche Vertragslaufzeit (Mitte Januar 2034) besteht.

Zurzeit sind 49 von 52 Gemeinden Mitglied der Interkommunalen Zusammenarbeit. Die Marktgemeinde Zell am Main sowie die Gemeinde Leinach haben dem Beitritt bereits zugestimmt. Insofern ist Margetshöchheim die letzte Gemeinde im Landkreis Würzburg, die den Beitritt noch nicht beantragt bzw. beschlossen hat.

Um den Beitritt vollziehen zu können, ist eine Zusatzvereinbarung gem. Anlage 3 abzuschließen.

Es soll geprüft werden, ob die Altgeräte veräußert werden können, welchen Wert diese haben und ob eine Abgabe an die Ukraine möglich ist.

Beschluss:

Die Gemeinde Margetshöchheim tritt dem Atemschutzpool des Landkreises Würzburg bei. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, eine entsprechende Zweckvereinbarung abzuschließen.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

8. Feuerwehresen - Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zum Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze gemeindlicher Feuerwehren, Satzungserlass

Der Bayerische Gemeindetag hat neue Kostenpauschalen zur Kostenabrechnung für Feuerwehreinätze veröffentlicht. Bisher wurden diese immer seitens der Gemeinde festgesetzt und abgerechnet. Insofern wird die Anpassung empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeinde Margetshöchheim erlässt nachfolgende 1. Änderungssatzung:

1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Margetshöchheim über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Die Gemeinde Margetshöchheim erlässt aufgrund Art. 28 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 215-3-1-I) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 350) geändert worden ist und Art. 23 Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist nachfolgende

1. Änderungssatzung

§ 1 Änderungen

1. Die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren in der Fassung vom 11.09.2018 wird aufgehoben.

2. Die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nrn. 1 bis 2) und den Personalkosten (Nr. 3) zusammen.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für

a) Löschfahrzeuge	
- Löschgruppenfahrzeug LF 10	7,16 €
- Löschgruppenfahrzeug LF 16	7,91 €
- Tanklöschfahrzeug TLF	6,09 €
b) Mehrzweckfahrzeug MZF	4,75 €

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben.

Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus/ der Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereinrückens – je eine Stunde für

a) Löschfahrzeuge	
- Löschgruppenfahrzeug LF 10	139,36 €
- Löschgruppenfahrzeug LF 16	184,02 €
- Tanklöschfahrzeug TLF	137,39 €
b) Mehrzweckfahrzeug MZF	49,01 €

3. Arbeitsstundenkosten

Wird ein Gerät eingesetzt, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung des eingesetzten Fahrzeugs gehört (und können demnach keine Ausrückestunden geltend gemacht werden), werden Arbeitskostenstunden berechnet. In die Arbeitsstunden nicht einberechnet wird der Zeitraum, währenddessen ein Gerät am Einsatzort vorübergehend nicht in Betrieb ist. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

Als Arbeitsstundenkosten werden bei einer gemeindlichen Eigenbeteiligung von 10 % berechnet für:

a) einen Wassersauger / Mehrzwecksauger	16,63 €
b) ein Brennschneidgerät	65,80 €
c) eine Tragkraftspritze oder Lenz-Pumpe TS 8/8	48,13 €
d) ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Preßluftatmer incl. Atemmaske	24,81 €



- e) einen Generator 5, 8 oder 9 KVA 24,31 €
- f) eine Tauchpumpe TP 4/1, 6/1, 8/1, 9/1 13,30 €
- g) ein Lüftungsgerät 20,77 €

4. Pauschal abzurechnende Leistungen und Verbrauchsmittel
Für Verbrauchsmaterial werden die Selbstkosten der Beschaffung bzw. des Verbrauchs bzw. der Entsorgung berechnet,

- z.B. für einen Handfeuerlöscher /Pulverlöscher 100,00 €
- für Ölbindemittel pro Sack 20,00 €

Für das Reinigen und Imprägnieren von Schutzanzügen werden 12,00 € pro Schutzanzug erhoben.

Für das Reinigen und Prüfen eines Schlauches werden pauschal 10,00 € pro Schlauch erhoben.

5. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus/der Feuerwache bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

5.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz berechnet: 28,00 €

5.2 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gem. Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden erhoben je Stunde Wachdienst für ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende (s. § 11 Abs. 5 AVBayFwG) 16,40 €

Abweichend von Nr. 3 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

Waldemar Brohm, Erster Bürgermeister“

§ 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waldemar Brohm, Erster Bürgermeister

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

9. Bauleitplanung - BPlan Scheckert-Lausrain, Beratung und Beschlussfassung über die Ergebnisse der Vorprüfung des Einzelfalls, §§ 215a, 13a BauGB

Das Landratsamt Würzburg, die Fachbereiche Baurecht (22) und Naturschutz (51) wurden mit Schreiben vom 22.02.2024 aufgefordert, im Rahmen der Vorprüfung des Einzelfalls Stellung zu beziehen.

Bis zum Stichtag, den 22.03.2024, lag keine Stellungnahme des Landratsamtes Würzburg vor. Auf Nachfrage wurde versichert, dass eine Stellungnahme bis zum Ablauf der KW 14 übersendet wird.

Seitens der Gemeinde Margetshöchheim wurden nachfolgende Untersuchungen vorgenommen und abgeschlossen:

- ▶ Schallimmissionsprognose Verkehrslärm
- ▶ Bewertung des Eingriffs im Geltungsbereichs
- ▶ Spezielle Artenschutzprüfung, Fachbeitrag zum besonderen Artenschutz
- ▶ Grünordnungsplan als Bestandteil der Begründung

Mit eMail vom 02.04.2024 äußerte sich der FB 51, Naturschutzrecht, des Landkreises Würzburg und empfahl dringend die Durchführung des Regelverfahrens aus Gründen der Rechtssicherheit. Im Detail ist die allgemeine naturschutzrechtliche Eingriffsregelung bisher nicht durchgeführt worden – da § 13b BauGB diese explizit ausgeschlossen hatte – und insofern voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen nicht ausgeschlossen werden können.

Da diese Betrachtung in jedem Fall nachzuholen und im Rahmen der weiteren Planungen zu berücksichtigen ist, wird die Überführung des Verfahrens in das Regelverfahren empfohlen.

Unterschiede zwischen dem § 215a i.V.m. § 13a BauGB-Verfahren und dem Regelverfahren bestehen dann nur in der parallel notwendigen Änderung des Flächennutzungsplanes und dem Wegfall des unmittelbaren Zeitdrucks, das Verfahren nach § 215a BauGB bis zum 31.12.2024 zwingend abschließen zu müssen.

In Anbetracht der Tatsachen, dass voraussichtlich zwei weitere Beteiligungsrounden (jeweilige Dauer einen Monat) die entsprechende Vor- und Nachbereitung der Unterlagen für Sitzungen inkl. Absprache mit Fachbehörden und vorhergehende Ausschreibung und Abfrage der Verfügbarkeit von Dritten zur Erstellung von weiteren naturschutzrechtlichen Gutachten geschehen muss, ist eine Realisierung der nun aufgeworfenen Fragestellungen bis zum 31.12.2024 unrealistisch.

Beschluss:

Die Stellungnahme des Landkreises Würzburg wird zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren notwendigen Untersuchungen auszuschreiben, zu beauftragen und durchführen zu lassen.

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Gemeinderätin Heinrich war aufgrund von Art. 49 Abs. 1 GO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

10. Informationen und Termine

- ▶ Aus dem Gremium wurde gebeten, dass eine Erläuterung bzgl. „woher kommt Fremdwasser“ in einer der nächsten Bauausschusssitzungen dargelegt werden soll.
- ▶ Das vorläufige Programm der mainART soll an alle Mitglieder versendet werden.

Fotomotiv aus Margetshöchheim



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

gerne veröffentlichen wir an dieser oder einer anderen Stelle in Ihrem Gemeindeteil schöne Fotomotive aus der Gemeinde, die Sie in Ihrem Garten, in Ihrer Umgebung oder beim Spaziergang in der Natur entdecken.

Schicken Sie Ihre Bilder per E-Mail an: margetshoehheim@typo-werkstatt.de

Betreff: Fotomotiv Margetshöchheim

Wir freuen uns darauf!

Ronja Mende, Grafik/Layout | Typo-Werkstatt



ANZEIGE

Haushälterin für 3 Personen

MGHH-Mitte,

1-2 mal wöchentlich, 2-3 Std.

gesucht

Tel. 0151-67 79 27 55

Ortsverband Margetshöchheim



BESUCH DES SCHÜTZENHOFTHEATERS

Schützenhoftheater am 31. Juli - Noch freie Plätze

Im letzten Jahr fiel unser Besuch des Schützenhoftheaters kurzfristig ins Wasser. Wegen Regen wurde die Veranstaltung 15 Min vor Beginn abgesagt. In diesem Jahr unternehmen wir einen neuen Versuch und laden herzlich zum gemeinsamen Besuch ein.

Termin: Mittwoch, 31. Juli, um 19:30 Uhr

Gespielt wird: KILLiani -

Infos siehe: <https://www.theater-am-schuetzenhof.de/>

Kosten: 25,- Euro pro Karte

Anmeldung: bei Lukas Götz: E-Mail: lukas.goetz@gmx.de oder unter Tel. 0176 / 22 23 68 35

Informationen zum gemeinsamen Transport zum Würzburger Schützenhof folgen nach der Anmeldung.

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Aktuelle Informationen aus dem Gemeinderat und Ortsverband unter: www.csu-margetshoechheim.de

BESUCH BAYRISCHER LANDTAG

CSU-Ortsverband Margetshöchheim und FFW Margetshöchheim

Über 100 Gäste kamen in den Bayerischen Landtag

- Politische Informationen aus erster Hand

Auf Einladung von Björn Jungbauer, dem Stimmkreisabgeordneten im Bayerischen Landtag machten sich kürzlich ein Bus aus Margetshöchheim als erste Besuchergruppe auf nach München. Vor dem Besuch im Maximilianeum besuchte die Gruppe die Feierwache der Berufsfeuerwehr München in Riem. Hier erfuhren die Teilnehmer viel über die Arbeit der größten Feuerwehr in Bayern. Im Landtag wurde die Gruppe durch Landtagspräsidentin Ilse Aigner und Landtagsabgeordneten Jungbauer begrüßt. Herzlich und mit viel Charme begrüßte sie jeden einzelnen Teilnehmer persönlich, bevor man auf der großen Freitreppe des imposanten Gebäudes ein Gruppenbild als Erinnerung stellte. Dem schloss sich eine Führung durch das Haus an, dabei konnten die Gäste vieles über dessen Geschichte erfahren. Neben den Abgeordnetenzimmern waren es vor allem die Repräsentationsräume, welche die Besucher beeindruckten. Einmal auf dem Platz eines Abgeordneten im Plenarsaal zu sitzen, war für Viele sicher einer der Höhepunkte des Tages. Im Saal stand natürlich der Austausch mit Björn Jungbauer, der sich im Plenarsaal viel Zeit für die Fragen und Anregungen der Bürger aus seinem Wahlkreis nahm. Zufällig war auch Landrat Thomas Eberth in München und auch er ließ es sich nicht nehmen, den neuen Abgeordneten zu unterstützen.

Björn berichtete von der Parlamentsarbeit, die sich doch etwas von seiner vorherigen Tätigkeit als Bürgermeister von Kirchheim unterscheidet.

Wer auch einmal an einer Fahrt in den Bayerischen Landtag teilnehmen möchte, kann sich gerne an Wahlkreisbüro unter buero@bjoern-jungbauer.de oder 0931 / 705 296 01 wenden.



Zur Erinnerung an den Besuch im Bayerischen Landtag am 10. April 2024

Foto: Büro Jungbauer/Matthias Ernst

Freiwillige Feuerwehr Margetshöchheim



TRADITIONELLE MAIBAUMAUFSTELLUNG

Bei schönem Wetter konnte die Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Margetshöchheim Claudia Haupt, zur traditionellen Maibaumaufstellung zahlreiche Gäste am Mainstegplatz begrüßen. Gewohnt sicher und unter großen Anstrengungen wurde der 20 Meter große Maibaum - unter Anleitung des

1. Kommandanten Matthias Kreiner - aufgestellt.

Auch in diesem Jahr sorgten viele freiwillige Helfer und Kuchenspender dafür, dass die zahlreichen Gäste mit Speisen und Getränke bewirtet werden konnten. Die Blaskapelle Promusica aus Zell am Main umrahmte die Feierlichkeiten mit Musikstücken. Und so wurde das Maibaumfest dazu genutzt, um Gemeinschaft zu pflegen und gute Gespräche zu führen.



Herzlichen Dank an die vielen Besucher, die Aktiven unserer Wehr und unseren Helfern.

Fotos: FFW Margetshöchheim



Die Gemeinde Waldbrunn,
Landkreis Würzburg, ca. 3.000 Einwohner,
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
zur Erweiterung ihres Teams einen

hauptamtlichen Jugendpfleger (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie
im Internet unter www.gemeinde-waldbrunn.de.

Bei Interesse senden Sie Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen bitte **bis spätestens 24.06.2024**

an die Gemeinde Waldbrunn,
Hauptstraße 2, 97295 Waldbrunn

oder per E-Mail an: jan.kimmich@waldbrunn.bayern.de

Für weitere Informationen
steht Ihnen der geschäftsleitende Beamte Herr Kimmich
unter der Telefonnummer 09306 / 98 58-15
gerne zur Verfügung.

ENGEL&VÖLKERS



Zur
Onlinebewertung

Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat?
Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de
erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung.
Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen
kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg



SASCHAROTH
TV - SAT - PC

IHR FACHMANN BEI PROBLEMEN
MIT FERNSEHER,
RECEIVER UND Co.

- NEUGERÄTE
- SENDEREINSTELLUNG
- EINWEISUNG
- FEHLERBEHEBUNG
- ALLE FABRIKATE

SETZWEG 26
97209 VEITSHÖCHHEIM
TEL. 0178-8812644

WWW.TV-ROTH.DE
SERVICE@TV-ROTH.DE



Dann bewirb
Dich jetzt unter

KOMM IN UNSER TEAM !
WIR SUCHEN FÜR
SEPTEMBER 2024 EINE/N
AUSZUBILDENDE/N ZUR
EINZELHANDELS-
KAUFFRAU/-MANN M/W/D
SANITÄTSHAUS-FACHBERATER/IN
FÜR HÖCHBERG UND WÜRZBURG

Du hilfst gerne Deinen Mit-
menschen und suchst:

- eine sehr vielseitige Ausbildung
- ein freundliches Team und ein
sehr familiäres Betriebsklima
- geregelte Arbeitszeiten
- freie Samstage und freie Abende
- ÖPNV Kostenerstattung
- tolle Firmenevents

bewerbung@scheder-ortho.de oder

Orthopädietechnik-Sanitätshaus Scheder
97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20



Musikverein St. Johannes Margetshöchheim



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Keine personellen Veränderungen gab es bei der Jahreshauptversammlung des 1971 gegründeten Musikvereines St. Johannes e.V. Margetshöchheim mit anschließendem Weißwurstfrühstück im Pfarrheim. 1. Vorsitzender Rainer Funk und 2. Vorsitzender Norbert Götz wurden für die nächsten drei Jahre ebenso einmütig wiedergewählt wie Kassenführerin Christel Sterk und Schriftführer Fred Martetschläger. Beisitzerin bleibt Ottilie Jungbauer und neu Ina Hiersick.

Die Kassenrevisoren sind wie bisher Bürgermeister Waldemar Brohm und Timo Zimmermann. Beim Totengedenken gedachten die Mitglieder des im Berichtszeitraum verstorbenen langjährigen Vorsitzenden Hans-Werner Alpermann und des früheren Mitglieds und Ortspfarrers Walter Holzheimer. Der Vorsitzende berichtete, dass die Kapelle aus eigener Kraft nur noch die anfallenden kirchlichen Auftritte stemmen kann. Auftritte bei der Maibaumaufstellung oder die musikalische Mitgestaltung des Margaretenfestes sind nur dank der guten Kooperation mit der Kapelle Promusica Zell möglich, bei der mehrere Aktive des Musikvereines mitspielen. Bürgermeister Waldemar Brohm dankte für die Mitgestaltung der gemeindlichen Anlässe, Feiern und Feste.

Norbert Götz überbrachte den Dank von Pfarrer Andreas Kneitz. Die Beteiligung beim Margaretenfest mit einem Bierstand und dem Pizzaverkauf waren 2023 ein voller Erfolg.



von links: Beisitzerin Ina Hiersick, zweiter Vorsitzender Norbert Götz, Kassenprüfer Bürgermeister Waldemar Brohm, Schriftführer Fred Martetschläger, erster Vorsitzender Rainer Funk und Beisitzerin Christel Sterk.

Foto: Jürgen Lesch

Dank der aktiven Mithilfe von Musikern der Promusica und des „Vereins für Alle“ (Kist), konnten die anfallenden Arbeiten bewältigt werden. Angeregt wurde die erneute Gründung einer Bläserklasse. Diese würde der Musikverein auch finanziell unterstützen. Eine Verwirklichung des Vorhabens ist allerdings nur dann möglich, wenn sich mindestens zwei Elternteile bereit erklären, die Bläserklasse organisatorisch zu leiten und zu betreuen. Nach wie vor sucht die Kapelle Neueinsteiger oder frühere Aktive, die jederzeit am Donnerstag um 19:30 Uhr bei der Musikprobe im Pfarrheim Zell zum Schnuppern vorbei kommen können. Wer die Kapelle Promusica live erleben will, kann gerne an der Serenade des Vereins am 5. Juli im Hof des Pfarrheimes Zell oder beim Oktoberfest am 28. September in der alten Turnhalle Zell teilnehmen.

Obst- und Gartenbauverein Margetshöchheim



E-Mail: ogv-margetshoechheim@web.de www.ogv-margetshoechheim.de

LÖWENZAHN – PIONIERPFLANZE

Im Garten wird Löwenzahn oft als lästiges Unkraut gefürchtet. Viele schätzen ihn aber auch als schöne Frühlingsblume. Der Anblick einer blühenden Löwenzahnwiese erhellt das Gemüt, macht fröhlich. Und sie ist außerdem eine gute Bienenweide. Nicht lange dauert es, dann wird aus der Butterblume eine Pustebblume. Ein Windstoß genügt, um die silbernen Bällchen mit ihren unzähligen Samen durch die Luft an neue Standorte zu wehen. Auf diese Weise verbreitet sich Löwenzahn überall, bevorzugt auf stickstoffhaltigen Wiesen, aber auch in Gärten, auf Ödland und an Wegrändern.

Der Löwenzahn ist ein Kosmopolit, der auf der ganzen nördlichen Halbkugel zuhause ist. Er gehört unter den Wildkräutern zu den Pionierpflanzen, ist robust und wachstumsfreudig und kann auf steinigem Brachland und in Felsspalten überleben. Mit seiner kräftigen Pfahlwurzel holt er Nährstoffe und Feuchtigkeit aus tieferen Schichten nach oben. Dabei reichert er den Boden mit Wurzelsekreten an und macht „tote“ Böden wieder urbar. Er ist also ein wichtiger Begleiter unserer Kulturpflanzen.

DIE WICHTIGSTEN GARTENARBEITEN IM JUNI

- Einmalblühende Rosen müssen, falls erforderlich, direkt nach der Blüte geschnitten werden.
- Verblühte Rhododendronblüten sorgfältig ausbrechen.
- Aussaatzeit für Zweijährige wie Fingerhut oder Bartnelke.
- Wasser nicht über Blüten und Laub fließen lassen – da schadet es nur – sondern direkt auf die Erde! Gießen in den Vormittagsstunden ist vorzuziehen, abendliches Wässern fördert Pilzkrankheiten.
- Im Juni ist Schichtwechsel auf den Beeten: Rettich, Kohlrabi und Erbsen machen Platz für Spätsommer- und Herbstkulturen.
- Kräuter vor der Blüte ernten, dann sind sie am aromareichsten.
- Mehlaufbefall an Apfelbäumen, Stachelbeeren, Johannisbeeren herauschneiden.
- Holunderblüten ernten und verarbeiten.
- Kirschen immer mit Stiel ernten – so bleiben sie länger haltbar.

MEHRCOGENERATIONENTAG

Am Samstag, 8. Juni, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mehrgenerationentag im Pfarrheim für Großeltern, Eltern und Kinder. Spiele und Fertigkeiten von Generation zu Generation.

MAINART KUNSTAUSSTELLUNGEN

Am Freitag, 14. Juni bis Sonntag, 16. Juni

mainART Kunstausstellung am Main.

Wir beteiligen uns. Besuchen Sie uns an der Brunnenschänke.

Ihr Obst- und Gartenbauverein

gez. Rainer Reichert, Mitglied des Vorstandes

**2 E-Bikes,
wenig gefahren,
aus Altersgründen
zu verkaufen.**

Preisvorstellung 1.500,- €
pro Rad

Tel. 0171 / 62 14 302



KUHN Bauen für die Ewigkeit
Bauzentrum in Triefenstein / Lengfurt und Zellingen

Bei uns finden Sie alles rund ums Thema Bauen!

FLIESEN & SANITÄR

TÜREN, TORE & FENSTER

PFLASTER & PLATTEN

BAUSTOFFE & WERKZEUG

Zentrale: Kuhn Bauzentrum Nachf. GmbH

Siemensstr. 5 ■ 97855 Triefenstein / Lengfurt ■ Tel. 0 93 95 / 97 20 0 Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 7 - 13 Uhr
Filiale Zellingen ■ Sonnenstr. 72 ■ 97225 Zellingen ■ Tel. 0 93 64 / 81 52 10 ■ Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr
www.kuhn-bauzentrum.de ■ info@kuhn-bauzentrum.de

**Garage
ab 01.06.24 zu
vermieten.**

Mainstrasse 44a.

Infos unter:

Tel. 0179 - 52 75 808



**Sie möchten Ihre
Eigentumswohnung verkaufen?**

WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
WOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten

Marktgerechte Verkaufswert-
schätzung garantiert!

**Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin:**
0931 32169-0

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ · ROLLLÄDEN · JALOUSIEN · MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
 Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net



Repair-Café Margetshöchheim



13. REPAIR-CAFÉ

Das 13. Repair-Café in Margetshöchheim findet statt am **Sams- tag, 1. Juni, von 10:00 – 15:00 Uhr** im Evangelischen Gemein- dezentrum, Thoma-Rieder-Straße 39.

Was tun mit defekten Gegenständen, die man selbst nicht fachgerecht reparieren kann?

Wegwerfen und neu kaufen? Nein danke!

Komm lieber ins Repair-Café Margetshöchheim! Hier findest du Fachleute, die dir zeigen, wie du Dinge selbst reparieren kannst.

Wir reparieren mit dir zusammen:

- den Riss in der Hose, das Loch im Pullover,
- das kaputte Fahrrad
- Elektro-Kleingeräte
- kaputte Holzgegenstände
- Mechanische Geräte
- Kinderspielzeug
- Sonstiges

Du brauchst für eine Näharbeit eine "Nähseide", Reißver- schluss oder Knöpfe? Vielleicht findest du das Richtige bei uns!

Die Wartezeit kannst du dir bei Kaffee und Kuchen versüßen.

Durch die Reparatur deiner Sachen leistest du einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz und musst die Dinge nicht weg- zuwerfen und neu kaufen. Das schont auch den Geldbeutel.

Wichtig: Bitte nicht mehr als zwei Gegenstände zum Reparie- ren bringen, Spenden sind willkommen!

Auch der Weltladen aus Erlabrunn wird wieder dabei sein.

INFOSTAND DES MALTESER THERAPIE- BEGLEITHUNDE TEAMS BEIM REPAIR-CAFE

Das Therapiebegleithunde-Team gehört zum Malteser Hilfs- dienst e.V. in der Mainaustraße in Würzburg und besteht mo- mentan aus ca. 50 ehrenamtlichen Mensch-Hunde-Teams. Im Raum Würzburg und Kitzingen sind sie u.a. in Pflegeheimen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen oder psychi- schen Krankheiten, Kinderheimen, Palliativstationen, Hospizen und integrativen Schulen im Einsatz. Die Ziele der Arbeit lie- gen in der sozialen, psychischen und mentalen Förderung von Menschen.

Beispiele hierfür sind:

- Besserung der soz.-emotionalen Interaktion, Ablenkung von Krankheit und Schmerzen, Trost, Entspannung und Nähe
- Verbesserung der Fein- und Grobmotorik, Kraft- und Gleichgewichtsförderung, Entspannung der Muskulatur und Förderung der Beweglichkeit
- Motivation zur Reaktion, positive visuelle, taktile und auditi- ve Stimulation.

Für das gemeinnützliche Projekt ist das Team auf Spenden an- gewiesen. Außerdem möchten sie auch neue Mensch-Hund- Teams gewinnen, da der Bedarf ständig größer wird.

Bund Naturschutz e. V. Margetshöchheim



ÖKO-TIPP UND VOGELSTIMMEN

Anfang Juni starten wir gerade richtig in den Sommer und man sieht immer mehr von unseren kleinen Helfern: Bienen und Schmetterlingen. Aber wie können wir sie unterstützen?

Wichtig ist beim Gärtnern möglichst auf Insektizide und an- dere Giftstoffe zu verzichten. Damit hilft man allen Insekten. Aber auch ein vielfältiger Garten kann helfen. Ein Teil, in dem Brennesseln, Knoblauchrauke, Klee und andere "Unkräuter" ihr Unwesen treiben dürfen, dient Raupen von Schmetterlin- gen als Nahrung. Blühende Kräuter wie Lavendel, Oregano, Thymian oder – unscheinbarer- die Zitronenmelisse bieten Bienen, Hummeln und Schmetterlingen Blütenstaub und Nek- tar als Nahrungsquelle. Aber auch ein Nutzgarten hat tierische Freunde, beispielsweise kann man an Petersilie oder Möhren gelegentlich die Raupe des Schwalbenschwanzes entdecken, auch wenn sich die Gärtnerin wünscht, er ginge besser auf die wilden Möhren. Bei Zierblumen lohnt es sich, auf heimische Arten zu setzen, exotische Blumen oder gefüllte Blüten (z.B. Pompon-Dahlien) werden leider kaum angenommen bzw. können gar keinen Nektar liefern.

Beim Bundesamt für Naturschutz finden Sie unter FloraWeb (www.floraweb.de) unter „Lebensgemeinschaften“ eine Hitlis- te der Schmetterlingspflanzen

Vogelstimmenwanderung

Am **Samstag, 8. Juni, 8:00 – 12:00 Uhr** lade ich Sie zu einer Vogelstimmen-Wanderung am Main ein, vielleicht können wir Nachtigallen und Schilfrohrsänger hören.

Treffpunkt: Ecke nördlicher Spielplatz/Grasiger Weg (Verlän- gerung Falkenstraße)

Wenn Sie sich als Naturforscher betätigen wollen, können Sie damit der Wissenschaft helfen, z.B. beim Finden von Zecken und Feuersalamandern. Eingesammelte Zecken können an das RKI geschickt werden und helfen dabei zu erkennen, was für Auswirkungen der Klimawandel auf Zecken und damit un- sere Gesundheit hat (www.zepak-rki.de).

Auch für die seltenen schwarz-gelben Feuersalamander gibt es ein Projekt. Ihr Lebensraum ist bedroht und die eingeschleppte Pilzkrankheit Bsal stellt eine zusätzliche neue Gefahr dar. Aber kommen Sie den Feuersalamandern nicht zu nah, um nicht unabsichtlich die Pilzkrankheit zu übertragen. (www.feue- rsalamander-bayern.de)

VERANSTALTUNGSVORSCHLÄGE

Die Kreisgruppe des BUND Naturschutz bietet immer eine Fül- le von Veranstaltungen an(www.wuerzburg.bund-naturschutz. de) . Anmeldung, Informationen unter Tel.0931 / 43972 oder info@bn-wuerzburg.de

„Diptam, Orchideen etc.“

am **Sonntag, 2. Juni, 10:00 -12:00 Uhr.** Naturkundliche Füh- rung durch Naturschutzgebiete bei Böttigheim, Taubertal.

Vortrag „**Solarenergie vom Balkon in die Steckdose**“ im Ökohaus am **Dienstag, 4. Juni, 19:00 Uhr.**

Brigitte Muth-von Hinten, Vorsitzende



Sängerverein Margetshöchheim



BERICHT VOM WIRTSCHAUSSINGEN

Nach längerer Pause veranstalteten die Sänger im April wieder einmal ein Wirtshaussingen im Sängenheim der Margaretenhalle. Als Musiker wurde mit dem Zellinger Roland Reuchlein ein bewährter Unterhalter und Akkordeonspieler verpflichtet, welcher schon viele Male in Margetshöchheim zu Gast war. Neben traditionellen Volksliedern, Schlager der 50er-Jahre wurden auch einige der sogenannten "Lumpenlieder" vielstimmig mitgesungen. Neben der Musik unterhielt auch Fred Martet-schläger die Gäste mit Mundartgeschichten fränkischer Dichter. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt, fränkische Brotzeit und Schoppen zu humanen Preisen - keiner der anwesenden Gäste musste Hunger oder Durst leiden.

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, welche sicherlich bald eine Fortsetzung finden wird, vielleicht schon im Herbst 2024!

MAIN -ART 2024

Frauenpower aus Margetshöchheim

Lassen Sie sich überraschen, begeistern und verzaubern von unseren Liedern aus verschiedenen Musikstilen, von sanften Tönen bis schwungvolle Melodien.

Wir freuen uns auf Sie.

Sonntag, 16. Juni, um 11:30 Uhr am Hof Anwesen Thomas Oppmann Würzburgerstrasse, um **16:00 Uhr** am Hof Anwesen Daniela Kircher Dorfstrasse und **16:45 Uhr** im Biergarten Marokkaner Wirtshaus Mainstrasse.



Männerchor

Der Männerchor des Sängervereins Margetshöchheim singt Weinlieder zum Frühschoppen am **Sonntag, 16. Juni, um 11:30 Uhr**, im Rathaushof im Rahmen eines Frühschoppens.



Fotos: Peter Babatz

NACHRUF

Der Sängerverein Margetshöchheim trauert um sein langjähriges und verdientes Mitglied **Werner Stadler**.

An vielen Stellen war er im Verein aktiv dabei. Im Männerchor als gesangliche Unterstützung und im Verwaltungsrat bei vielen Sitzungen und bei vielen Vereinsaktivitäten stellte sich Werner in den Dienst des Vereins.

Wir werden Werner beim Sängerverein sehr vermissen und ihn in ehrenwerten Andenken bewahren.

Bündnis 90 / die Grünen Margetshöchheim



OFFENER GRÜNER TISCH MARGETSHÖCHHEIM

Herzliche Einladung zum Offenen Grünen Tisch am **Donnerstag, 13. Juni, um 19:00 Uhr** im Nebenzimmer der Marokko-Schenke, Mainstraße 20 in Margetshöchheim.

Austausch, Gespräche und Diskussionen mit Grünen aus Margetshöchheim, den Nachbargemeinden und mit allen, die dazukommen wollen.

SG 06 e.V. Margetshöchheim



HELFER GESUCHT!

Ableisten der Helferstunden wieder möglich!

Für folgende Veranstaltungen werden wieder Helfer benötigt:

- An der **MainArt Samstag, 15. + Sonntag, 16. Juni**, in der Erlabrunner Straße 5 bei Fam. Würzler
- Und vor allem für das kommende **Margarethenfest, Samstag, 20. - Montag, 22. Juli 2024**

Bitte meldet euch.

Ohne Helfer gibt es kein Margarethenfest und ein großer Teil unseres jährlichen Etat wird aus dieser Veranstaltung erzielt. Helferstundenpflichtigen werden die erbrachten Stunden natürliche auch gut geschrieben.

Es werden Helfer gesucht für den Auf- und Abbau, für die drei Festtage im Getränke- und Essenstand sowie für Allgemeindienste wie z.B. in der Spülhütte und das Aufhängen der Lichtketten.

Informationen und Meldung an Stefan Herbert, **Tel. 0157-71 80 38 01**, per E-Mail: stefanherbert1966@gmail.com oder sprecht Eure Schichtleiter vom letzten Jahr an!

BUNDESFREIWILLIGENDIENST IM SPORT

Die SG Margetshöchheim sucht ab August 2024 sportbegeisterte und engagierte Menschen für einen „Bundesfreiwilligendienst im Sport“, 38,5 Stunden pro Woche/ Befristung auf 1 Jahr/ Einsatzort Margetshöchheim.

Mögliche Aufgabenbereiche

- Unterstützung in der Mittagsbetreuung/offener Ganztagesbetreuung bei der Hausaufgabenbetreuung und den Freizeitangeboten
- Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten, Betreuung bei Wettkämpfen und Turnieren
- Betreuungs- und Sportangebote bei Kooperationspartnern (Schulen, Kindergärten, Kinder- und Jugendeinrichtungen)
- Selbstständige Projektarbeit (z. B. Trainingslager, Veranstaltungen)
- Organisatorische Unterstützung (z. B. in der Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsarbeit)

Dein Profil

- Du bist sportbegeistert, besitzt Sozialkompetenz und hast ein freundliches Auftreten
- Du hast Spaß und Freude beim Sport mit Kindern
- Du bist kontaktfreudig, teamfähig und verfügst über Organisationstalent
- Du hast die Schulpflicht vollendet
- Du kommst aus dem Landkreis oder der Stadt Würzburg

Wir bieten

- 360 Euro im Monat, 26 Urlaubstage, Bildungstage
- Einblicke in die Vereinsarbeit
- Erwerb einer Übungsleiter/ oder Fachübungsleiterlizenz
- Pädagogische Begleitung des Freiwilligen

Interessiert? Dann informiere Dich hier:

Kontakt: Christine Haupt-Kreutzer
Birkachstr. 35, 97276 Margetshöchheim
E-Mail: chauptk@t-online.de

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V.
E-Mail: freiwilligendienste@blsv.de
www.freiwilligendienste.bsj.org
Telefon: (089) 15702-394 oder -454
Bayerische Sportjugend (BSJ) im BLSV

ABTEILUNG FUSSBALL HERREN

Die Spielgemeinschaft FC Zell / SG Margetshöchheim sucht Verstärkung und Dich als Fußballspieler für die neue Saison!

Wenn du über 18 Jahre alt bist und Lust hast bei uns mitzumachen, melde dich bitte bei E-Mail: Vorstand@sgm06.de

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am 8. März wurde auch die Vorstandschaft der SG Margetshöchheim neu gewählt. Doch zuvor waren wie üblich die Berichte des Vorsitzenden und der jeweiligen Abteilungsleiter dran. Bei den Berichten gab es viel Positives zu berichten aber auch manches nicht so Erfreuliches. So fehlen an vielen Stellen Übungsleiter im Verein, die das breite Sportangebot der SG begleiten und die Sportstunden und die Betreuung der vielen Kindermannschaften anleiten. Trotzdem konnte die SG ihren Mitglie-

derbestand im vergangenen Jahr weiter steigern und hat nun wieder die Marke von 1.000 Mitgliedern überschritten. Neben dem attraktiven Sportangebot für Jedermann besteht seit drei Jahren auch die Möglichkeit der „Probemitgliedschaft“ bei der man 3 Monate das Angebot der SG testen kann, ohne dass ein Beitrag fällig wird. Erst dann wird man ordentliches Mitglied mit Beitrag und Arbeitsstunden. Diese Möglichkeit wurde nun per Beschluss der Versammlung fest und dauerhaft in die Beitragsordnung aufgenommen.

Beim Bericht der Schatzmeisterin Verena Herbert haben sich neben den gestiegenen Mitgliedszahlen auch die vielen gelungenen Veranstaltungen im vergangenen Jahr positiv niedergeschlagen. Wenn dieser Trend anhält kann die SG ihre finanziellen Verpflichtungen aus dem Neubau des Sportzentrums früher als geplant, vielleicht schon in rund 10 Jahren, abtragen. Wer hätte das vor einigen Jahren noch gedacht.

Bei den Neuwahlen kam folgendes Ergebnis zustande:

1. Vorsitzender:	Simon Haupt
2. Vorsitzender:	Peter Burk
3. Vorsitzende:	Christine Haupt-Kreutzer
1. Schriftführerin:	Simone Riedl
2. Schriftführerin:	Seuffert (wurde neu gewählt)
1. Schatzmeisterin:	Verena Herbert
2. Schatzmeister:	Frank Öhrlein
Revisoren:	Egmond Haidt, Peter Raab

Ausgeschieden aus dem Präsidium sind Dr. Natascha Würzler, Wolfgang Nahm, Stefan Herbert und Maximilian Schulte als Revisor. Vielen Dank an alle neu gewählten und an alle, die sich bei der SGM engagieren und in der Vergangenheit engagiert haben.

Nach 22 Jahren stand Wolfgang Nahm nicht mehr für den Posten des Organisationsleiters und Stefan Herbert als dessen Stellvertreter zur Verfügung. Auch Natascha Würzler hat sich als Schriftführerin nicht mehr bei der Wahl aufstellen lassen. An dieser Stelle bedankt sich die SGM bei allen für die Arbeit in den vergangenen Jahren. Die Aufgaben im Organisationsausschuss werden vorläufig auf die Mitglieder im Ausschuss verteilt, bis eine Nachfolge für den Ausschuss-Vorsitz gefunden wurde.



Das Bild zeigt von links das neue Präsidium: Verena Herbert, Nadine Seuffert, Simon Haupt, Peter Burk, Christine Haupt-Kreutzer, Simone Riedel und Frank Öhrlein

Foto: SG Margetshöchheim

Wir beraten
Sie gerne.

Unser Schutzschirm für Top-Leistungen!

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Generalagentur Oliver Martens

150 Jahre TSV Erlabrunn – wir gratulieren ganz herzlich!

Allen Mitgliedern des TSV und allen Sportbegeisterten bieten wir von Juni bis August 2024 unser spezielles TSV-Absicherungskonzept an:

- › starke Absicherung
- › günstige Beiträge
- › kostenlose, individuelle und unverbindliche Beratung

Wir wünschen Ihnen ein tolles Jubiläumsfest!

97450 Arnstein
97250 Erlabrunn
Telefon 09363 99910 
info@martens.vkb.de



www.wir-kuemmern-uns.com

 Finanzgruppe

Mitteilungen aus der Gemeinde

ERLABRUNN



„EIN GARTEN FÜR ALLE FÜNF SINNE“ – EIN SOMMERABEND IM EWIGEN GARTEN

Kommt mit Klappstühlchen oder Picknickdecke und Glas zum Ewigen Garten und genießt mit uns einen Sommerabend mit Musik im Ewigen Garten.

Am Sonntag, 30. Juni, von 20:00 bis 22:00 Uhr
mit **Raphael und Jan Hußl**
Singer und Songwriter.



Fotos: Iris Mende



Nachrichten aus dem Rathaus

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERS THOMAS BENKERT:

Dienstags: 17:00 – 18:00 Uhr

Sitzung des Gemeinderats

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN: DONNERSTAG, 13. JUNI

19:00 Uhr im Bürgerhof

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 14. MÄRZ

1. Umsetzung Bedarfsplan Feuerwehr

Seitens der Feuerwehr wurde aufgrund des Alters des vorhandenen Mehrzweckbootes und der Möglichkeit einer Förderung durch die Regierung und des Landkreises bei Anschaffung eines Mehrzweckbootes zur Ölabwehr die Möglichkeit der Neuanschaffung eines solchen Bootes bei der Gemeinde angefragt.

Da aktuell im Feuerwehrhaus die bestehenden 3 Stellplätze überbelegt sind, wurde seitens des technischen Bauamtes geprüft, wie hoch die Kosten für die Erstellung eines erforderlichen zusätzlichen Stellplatzes für das Mehrzweckboot wären. Hierzu wurde eine Machbarkeitsstudie durchgeführt.

Das Ergebnis der Machbarkeitsstudie FW-Bootshalle waren geschätzte Kosten für die erforderliche Variante C (gedämmt und beheizt) von insgesamt ca. 330.000€ brutto für die Unterstellhalle inklusive der Herstellung von mind. 5 erforderlichen neuen Stellplätzen.

Zur Ausführung kann aufgrund der Anforderungen an einen Unterstellplatz für Fahrzeuge der Feuerwehr, nur die Variante C der Machbarkeitsstudie des beauftragten Büros kommen.

Weiterhin fand ein Termin bei der Regierung von Unterfranken statt, um die Anforderungen und Möglichkeiten sowie die möglichen Fördersummen zu klären.

Mögliche Fördersummen für das Mehrzweckboot zur Ölabwehr inklusive Trailer sind:

Festbetragsförderung Regierung:	95.000 €
Förderung Landkreis:	28.500 €

Mögliche Förderung für die Unterstellhalle:	
Festbetragsförderung Regierung:	63.600 €

Bei einem Termin mit der Feuerwehr und Vertretern der Gemeinde im Januar 2024 wurden die Ergebnisse, mögliche Varianten und das weitere Vorgehen besprochen.

Die Feuerwehr besprach dann intern Anfang Februar die möglichen Varianten und arbeitete anschließend auch eine Präsentation für die zukünftige Ausrichtung der Feuerwehr aus.

Variante 1: Stellplatzerweiterung, Beschaffung MZB, Ersatzbeschaffung LF8:

Die Variante 1 ist die teuerste Variante und umfasst die Neubaukosten für eine Unterstellhalle und 5 neuen Stellplätzen, die bei der Zufahrt zur Unterstellhalle entfallen würden.

Die Beschaffung eines Mehrzweckbootes mit Übernahme von Katastrophenschutzmaßnahmen.

Die Ersatzbeschaffung GW-L2 für das LF8, da sonst ein bezuschusster Stellplatz ungenutzt bleiben würde.

Bei Übernahme Landkreisaufgaben für das GW-L2 entsteht zusätzlicher Platzbedarf für Rollcontainer des Landkreises im Feuerwehrhaus.

Kosten Unterstellhalle + neue 5 Stellplätze:	ca.	330.000 €
(Förderung Regierung)		63.600 €
Gemeindeanteil: ca.		266.400 €
Kosten Mehrzweckboot zur Ölabwehr (MZB):	ca.	180.000 €
- (Förderung Regierung)		95.000 €
- (Förderung Landkreis)		28.500 €
Gemeindeanteil:	ca.	56.500 €

Ersatzbeschaffung GW-L2 für LF8:	ca.	300.000 €
- (Zuschuss Freistaat)	ca.	55.000 €
- Zuschuss Landkreisaufgaben)	ca.	38.850 €
Gemeindeanteil:	ca.	206.150 €

Die Gesamtkosten der Variante 1 belaufen sich abzüglich der möglichen Förderungen auf ca. 529.050 €.

Mögliche Erlöse aus dem Verkauf des Bootes und des LF8 wurden noch nicht berücksichtigt, da diese aktuell nicht abschätzbar sind.

Variante 2: Ersatzbeschaffung MZB+ Verkauf LF8

Die Variante 2 umfasst die Neuanschaffung eines Mehrzweckbootes mit Übernahme von Katastrophenschutzmaßnahmen und den Verkauf des LF8.

Das MZB wird dann auf dem hierfür vorgesehenen bestehenden Stellplatz des Feuerwehrhauses untergestellt, das LF8 (nicht Bestandteil des Bedarfsplanes) müsste dann verkauft werden, da hierfür kein Stellplatz vorhanden ist.

Aktuell steht das LF8 auf dem Stellplatz für das Boot, das bestehende Boot steht zwischen 2 Stellplätzen.

Die Schutzziele des Bedarfsplanes werden erreicht.

Durch den Wegfall eines Fahrzeuges ist weniger Personal und Material für Einsätze verfügbar, auch für freiwillige Aufgaben (Absperrendienst), die Wasserentnahme aus dem Main ist nicht mehr möglich.

Kosten Mehrzweckboot zur Ölabwehr (MZB):	ca.	180.000 €
- (Förderung Regierung)		95.000 €
- (Förderung Landkreis)		28.500 €
Gemeindeanteil:	ca.	56.500 €

Die Gesamtkosten der Variante 2 belaufen sich abzüglich der möglichen Förderungen auf ca. 56.500 €.

Mögliche Erlöse aus dem Verkauf des vorhandenen Bootes und des LF8 wurden noch nicht berücksichtigt, da diese aktuell nicht abschätzbar sind.

Variante 3: Ersatzbeschaffung LF8 + Verkauf K-Boot

Die Variante 3 umfasst die Ersatzbeschaffung GW-L2 (Gerätewagen Logistik) für das LF8 und den Verkauf des vorhandenen Bootes, da hierfür dann kein Stellplatz im Feuerwehrhaus verfügbar ist.

Bei Übernahme Landkreisaufgaben für das GW-L2 entsteht zusätzlicher Platzbedarf für Rollcontainer des Landkreises im Feuerwehrhaus.

Es würde weiterhin mehr Personal und Material für Einsätze zur Verfügung stehen, die Wasserentnahme im Main wäre weiterhin möglich.

Die Brandbekämpfung und technische Hilfe auf dem Wasser wäre nicht mehr mit Eigenmitteln gewährleistet.

Ein Mehrzweckboot zur Errichtung von Ölsperren ist laut Regierung nicht zwingend erforderlich, da kein Mangel besteht.

Das Schutzziel des Bedarfsplanes wird nicht erreicht, es müsste ein Beschluss zur Abweichung des Schutzzieles gefasst werden.

Ersatzbeschaffung GW-L2 für LF8:	ca.	300.000 €
- (Zuschuss Freistaat)	ca.	55.000 €
- (Zuschuss Landkreisaufgaben)	ca.	38.850 €
Gemeindeanteil:	ca.	206.150 €

Die Gesamtkosten der Variante 3 belaufen sich abzüglich der möglichen Förderungen auf ca. 206.150 €.



Mögliche Erlöse aus dem Verkauf des Bootes und des LF8 wurden noch nicht berücksichtigt, da diese aktuell nicht abschätzbar sind.

Variante 4: Keine Ersatzbeschaffung LF8 + Mehrzweckboot

Die Variante 4 umfasst keine Ersatzbeschaffung für das LF8 und für das Mehrzweckboot.

Die Fahrzeuge werden solange wie noch möglich genutzt und instandgehalten.

Das Schutzziel des Bedarfsplanes wäre nach Außerbetriebnahme des Bootes nicht mehr erreicht, es müsste ein Beschluss zur Abweichung des Schutzzieles gefasst werden.

Die Brandbekämpfung und technische Hilfe auf dem Wasser wäre dann nicht mehr mit Eigenmitteln gewährleistet.

Nach der Außerbetriebnahme des LF8 wäre weniger Personal und Material für Einsätze verfügbar, auch für freiwillige Aufgaben (Absperrendienst), die Wasserentnahme aus dem Main wäre nicht mehr möglich.

Ein Stellplatz im Feuerwehrhaus wäre dann frei.

Diese Variante wird allerdings auch vonseiten der Verwaltung nicht präferiert, da die

Absicherung der Schutzziele und auch der Motivationserhalt stark eingeschränkt wäre.

Für die Variante 4 würden zunächst keine Gesamtkosten anfallen, allerdings würden sicherlich Reparaturkosten entstehen.

Die präferierte Variante der Feuerwehr ist die Variante 1 zur Absicherung der Schutzziele und zum Motivationserhalt bei den Aktiven.

Bei einer Wahl zwischen Variante 2 und 3 wäre die Variante 3 die Variante, in der der größere Nutzen seitens der Feuerwehr gesehen wird.

Nach Wunsch der Feuerwehr sollte ein Grundsatzbeschluss zur Variante gefasst werden und anschließend je nach finanziellen Mitteln der Gemeinde mit der Umsetzung begonnen werden.

Weitere zukünftig anfallende Kosten am Gerätehaus Feuerwehr sind:

- ▶ die Erneuerung des Fußbodens aufgrund fehlender Rutschhemmung (Kosten ca. 50.000 €) - die Möglichkeit einer Notstromspeisung mit geeignetem Stromaggregat,
- ▶ bei den Fahrzeugen ist der Sprinter Baujahr 2000, eine Ersatzbeschaffung wäre in 5-10 Jahren nötig, Kosten hierfür ca. 80.000 € (Zuschuss 23.400 €).

Anschließend erläuterte der 1. Kommandant, Herr Dr. Michael Knauer, die vorgestellten Varianten aus Sicht der Feuerwehr anhand einer PowerPoint-Präsentation. In der anschließenden Beratung wurden zwar auch andere Varianten angedacht, aber der Gemeinderat einigte sich einvernehmlich auf die Variante 3.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn strebt abweichend vom Bedarfsplan für die zukünftige Ausrichtung der Feuerwehr grundsätzlich die Variante 3 an.

Die Verwaltung wird zusammen mit dem 1. Kommandanten beauftragt, mit der Regierung von Unterfranken abzuklären, dass die Ersatzbeschaffung des GWL 2 gefördert werden kann. Die Ersatzbeschaffung eines GWL 2 für das alte LF 8 ist verbunden mit der Außerdienststellung des K-Bootes bei Indienststellung des GWL 2.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

2. BV 2024/1E, Antrag auf Baugenehmigung, Abbruch und Errichtung eines Dachstuhl, FINr. 232, Würzburger Str. 13

Für das Anwesen Würzburger Straße 13, FINr. 232, wird eine Baugenehmigung zum Abbruch und Wiedererrichtung eines Dachstuhls beantragt. Hierdurch ergeben sich geringfügige Veränderungen im Dachgeschoss. Das Erdgeschoss bleibt in seiner bestehenden Form erhalten.

Die Veränderungen im Dachgeschoss ergeben sich durch die beabsichtigte Errichtung von zwei Einzeldachgauben, welche nach Süden-Osten ausgerichtet sind. Die entgegengesetzte Dachgaube kann aus Gründen des Abstands- und Brandschutzrechts nicht wieder errichtet werden.

Seitens der Antragstellerin werden zwei Abweichungen beantragt. Die erste Abweichung betrifft das Abstandsflächenrecht. Diese ist ausschließlich vom Landratsamt zu entscheiden.

Des Weiteren wird beantragt, eine Abweichung von § 4 der Gestaltungsatzung zu erteilen, da das Dachflächenfenster im Bad (hinterer Anbau) lediglich einen Abstand zur Traufe von 60 cm anstatt von 75 cm aufweisen kann. Mit Stellungnahme vom 20.02.2024 hat sich der Gestaltungsberater hierzu geäußert. Die Stellungnahme liegt anbei.

Über das Einvernehmen ist in dieser Sitzung zu entscheiden, da die Frist gem. § 36 BauGB Ende März abläuft.

Beschluss:

Dem Antrag auf Abweichung bzgl. des Dachliegefensters wird zugestimmt; das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

3. Haushalt 2024

- Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2024
- Beschluss des Finanzplans

Der Haushaltsplan 2024 wurde in der Sitzung vom 01.02.2024 eingehend beraten. Die dabei besprochenen Änderungen wurden sowohl in den Haushaltsplan als auch in den Finanzplan eingearbeitet.

In der Vorlage befand sich der Entwurf der Haushaltssatzung 2024, der Vorbericht, die aktualisierte Übersicht über die Rücklagen, die aktualisierte Übersicht über die Schulden, die Übersicht Kreditermächtigungen und der zur Beschlussfassung anstehende Haushaltsplan 2024.

Der 1. Bürgermeister trug dem Gemeinderat den Vorbericht des Kämmers vor und betonte die schwierige Finanzlage der Gemeinde, die aktuell von den Rücklagen lebt, die jedoch in wenigen Jahren aufgebraucht sein wird.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat erlässt die vorliegende Haushaltssatzung 2024 und beschließt den vorliegenden Haushaltsplan 2024 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

2. Der Gemeinderat beschließt den als Anlage zum Haushaltsplan 2024 beigefügten Finanzplan.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

4. Landschaftsschutzgebiete "Volkenberg" und "Mainufer und Volkenberg"

Der 1. Bürgermeister informierte über den aktuellen Sachstand und die Vorstellung des gemeindlichen Konzepts an die verschiedenen Kreisfraktionen. Diese stellten sich überwiegend hinter die Position der Gemeinde. Weiter berichtete er über ein Treffen mit den Grundstückseigentümern der Streuobstwiesen, die ebenfalls mit 70 Unterschriften die Position der Gemeinde unterstützen. Die Position der Gemeinde wird fachlich unterstützt durch eine Landschaftsarchitektin. Am 12.03.2024 fand die Unterredung mit dem Landrat und der Unteren Naturschutzbehörde statt. Bezüglich des Landschaftsschutzgebietes Maintal wurden seitens der Unteren Naturschutzbehörde die Flächen westlich des Radwegs aus der Vorlage herausgenommen.

Bezüglich des Landschaftsschutzgebietes Volkenberg wurden jedoch nicht alle Weinberge aus dem Umgriff des Landschaftsschutzgebietes herausgenommen. Lediglich ein kleiner Teil im Anschluss an die Bebauung Richtung Zellingen, um hier einer eventuellen Erweiterung der Gemeinde Rechnung zu tragen. Jedoch ist der gesamte weitere Hang Richtung Zellingen bis zur Gemarkungsgrenze weiter in der Landschaftsschutzgebietsplanung der Unteren Naturschutzbehörde.

Da nicht alle FFH-Flächen auf der Gemarkung Erlabrunn auch im Landschaftsschutzgebiet liegen, wurde vorgeschlagen, diese in den Vorschlag der Gemeinde mit aufzunehmen. Der Gemeinderat kam überein, bis zur nächsten Sitzung am 11.04.2024 den Vorschlag der Gemeinde nochmals zu überarbeiten, unter Einbeziehung der FFH-Flächen und diesen neuen Vorschlag zu beschließen. Dieser soll anschließend der Unteren Naturschutzbehörde und den Kreisfraktionen zugeleitet werden, zur Vorbereitung auf die am 17.05.2024 stattfindende Sitzung des Umweltausschusses des Landkreises Würzburg.



Seitens des Gemeinderates wurde gewünscht, die Präsentation der Unteren Naturschutzbehörde über das Ratsinformationssystem zur Verfügung zu stellen. Dies ist jedoch vorab mit der UNB abzustimmen.

Weiter wurde gewünscht, den neuen Vorschlag der Gemeinde im Vorgriff auf die nächste Sitzung ebenfalls im RIS zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

5. Informationen und Termine

A) Das Protokoll des Waldgangs vom 17.02.2024 wird im Ratsinformationssystem für die nächste Sitzung zur Verfügung gestellt.

B) ILE Regionalbudget

Aus Erlabrunn wurden vier Anträge eingereicht, dreimal vom OGV, einmal vom TSV. Das Ergebnis ist noch offen.

C) ILEK – gemeinsamer Ideenworkshop am 29.02.2024

Der 1. Bürgermeister bedauerte, dass nicht viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch nur wenige Gemeinderäte an der Umfrage und am Workshop teilgenommen haben.

D) Parken von gewerblichen Autoanhängern oder Booten

Der 1. Bürgermeister wies auf die immer mehr zunehmende Unsitte hin, dass auf Kosten der Allgemeinheit vermehrt gewerbliche aber auch private Anhänger und Boote auf öffentlichen Flächen abgestellt werden. Die Verkehrsüberwachung und die Polizei sollen hier alle möglichen Maßnahmen ergreifen, um dieser Unsitte entgegenzuwirken. Die Anhänger und Boote sollen auf privatem Grund abgestellt werden.

E) Wasserverlust

Der Wasserverlust im Jahr 2023 betrug nur 2,84%. Das ist der zweitniedrigste Wert seit 2013. Kürzlich wurde ein Rohrbruch in der Würzburger Straße entdeckt und behoben.

F) Termine

- ▶ Kulturherbst des Landkreises Würzburg vom 27.09. – 20.10.2024
- ▶ FairTrade-Gemeinde Erlabrunn: 13.09.2024: Auftaktveranstaltung zur fairen Woche in der Kulturscheune

G) Hinweise aus dem Gemeinderat

- ▶ Von Zapfenpflückern wurden Zapfen aus dem Gemeindewald zur Samengewinnung zur Verfügung gestellt. Diese wird derzeit vom 2. Bürgermeister durchgeführt. Anschließend werden wieder Bürger zur Aufzucht der Samen gesucht.
- ▶ Diebstahlserie in Erlabrunn
Bitte an alle, die älteren Bürger zu sensibilisieren, verbunden mit dem Vorschlag, diese Information auch im Informationsblatt zu veröffentlichen
- ▶ Nachfrage bzgl. der Abplatzungen an den Gehwegsanierungen in der Albrecht-Dürer-Straße
Es wurde bereits Kontakt mit der Baufirma aufgenommen.
- ▶ Nachfrage nach der fertiggestellten Mauer der Flach'schen Höfe
- ▶ Wartungsvertrag Ladesäule – dieser soll ins RIS für die nächste Sitzung eingestellt und der Vertrag geprüft werden

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 11. APRIL

1. Geschäftsordnung - 1. Änderung, hier: Art der Bekanntmachung, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

Mit Wirkung zum 01.01.2024 wurde die Bekanntmachungsverordnung des Freistaats Bayern geändert, sodass seitdem digitale Bekanntmachungen ermöglicht werden. Vormals waren ausschließlich digitale Bekanntmachungen nicht möglich. Entsprechend wurde bereits Mitte 2023 die Gemeindeordnung geändert.

Nun besteht seitens der Verwaltungsgemeinschaft die Möglichkeit, ein ausschließlich digitales Amtsblatt (vgl. Landkreis Würzburg) zu veröffent-

lichen. Dieses würde über die Homepage der Gemeinde Margetshöchheim veröffentlicht und dauerhaft abrufbar sein. Bisherige Bekanntmachungen wurden nach 14 Tagen abgehängt und konnten später nicht wieder eingesehen werden.

Insofern erhöht sich die Transparenz der hoheitlichen Arbeiten, da die Bekanntmachungen dauerhaft über die Homepage abrufbar sein müssen. Ferner entfällt das An- und Abbringen der Bekanntmachungen an den Ortstafeln. An den Ortstafeln kann ein dauerhafter Hinweis auf die digitale Veröffentlichung – inkl. QR-Code – angebracht werden, um die schnelle Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Die Geschäftsordnung der Gemeinde Erlabrunn wäre daher wie folgt zu ändern:

Der Gemeinderat der Gemeinde Erlabrunn beschließt, aufgrund des Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

1. Änderung der Geschäftsordnung:

§ 1 Änderungen

1. Die Absätze 1 und 3 des § 37 Geschäftsordnung des Gemeinderats Erlabrunn werden aufgehoben.
2. § 37 Abs. 1 wird wie folgt neugefasst:
„Satzungen und Verordnungen werden im ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoechheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtl-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Aus dem Gemeinderat Erlabrunn wurden Nachfragen gestellt, insbesondere wurde die Frage gestellt, ob im Falle der Annahme des Beschlussvorschlages weiterhin die Tagesordnung von Gemeinderatssitzungen sowie Einladungen zu Bürgerversammlungen an den Anschlagtafeln bekannt gemacht werden. Hierzu wurde geantwortet, nein, dass dies dann nicht mehr verpflichtend vorgesehen wäre. Aufgrund dessen äußerte sich der Gemeinderat einstimmig dahingehend, dass dies weiterhin insbesondere dann nur noch nachrichtlich und informativ jedoch dennoch weiterhin gewünscht wäre.

Aufgrund dessen kam die Diskussion auf, ob fortan in allen Amtskästen anzuschlagen wäre oder nur noch am Rathaus. Man kam zum Entschluss, weiterhin alle Amtskästen anzuschlagen.

Beschluss:

Die Geschäftsordnung des Gemeinderats Erlabrunn wird wie folgt geändert:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Erlabrunn beschließt, aufgrund des Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist, folgende

1. Änderung der Geschäftsordnung:

§ 1 Änderungen

3. Die Absätze 1 und 3 des § 37 Geschäftsordnung des Gemeinderats Erlabrunn werden aufgehoben.
4. § 37 Abs. 1 wird wie folgt neugefasst: „Satzungen und Verordnungen werden im ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim über das Internet unter <https://www.margetshoechheim.de/buergerservice-politik/buergerservice/amtl-bekanntmachungen> amtlich bekannt gemacht.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.“

Des Weiteren sollen rein informativ in allen Amtskästen weiterhin Einladung und Tagesordnung zum Gemeinderat als auch die Einladungen zur Bürgerversammlung und vergleichbare Einladungen ausgehängt werden.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0



2. BV 2023/16E, Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung einer Doppelgarage, FlNr. 14/1, Schlossergasse 5

Das Vorhaben im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung beabsichtigt die Errichtung einer Doppelgarage. Hierzu wird eine Abweichung von den Vorgaben der Dachform (Gestaltungssatzung) beantragt.

Mit Beschluss vom 11.01.2024 wurde die Abweichung in Aussicht gestellt (s. beiliegende Niederschrift). Das Vorhaben fügt sich gem. § 34 BauGB in die nähere Umgebung ein.

Eine Abweichung bzgl. der Torgestaltung ist weder beantragt, noch wurde diese damals in Aussicht gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorgaben der Gestaltungssatzung zu wahren sind.

Da die Eingabe vom 28.03.2024 (Planstand 24.01.2024) deckungsgleich mit dem Planstand zum 11.01.2024 ist, wird auf die Beschlussfassung vom 11.01.2024 verwiesen.

Es wird empfohlen, dass gemeindliche Einvernehmen sowie die Abweichung bzgl. der Dachform zu erteilen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Die Abweichung bzgl. der Dachform wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 0 Befangen 0

3. Förderwesen - Zisternen Förderung, Erlass einer Förderrichtlinie

Seitens des Gemeinderats wurde die Erarbeitung einer Förderrichtlinie zur Förderung von Zisternen gewünscht und entsprechend beschlossen. Im entsprechenden Beschluss bestand die Vorgabe, die Ermittlung der Förderung prozentual an den „Baukosten“ vorzunehmen.

Da dies regelmäßig zu Meinungsverschiedenheiten führen wird, wurde im vorliegenden Entwurf die Variante Förderung je Liter Volumenleistung gewählt. Dies kommt zum gleichen Ergebnis bei geringerem Verwaltungsaufwand und klarer Abgrenzung der Förderfähigkeit.

Die weiteren Vorgaben wurden beachtet und eingearbeitet. Insofern hat der Gemeinderat über beiliegende Richtlinie zu entscheiden und sie ggf. zu erlassen.

Nachfragen aus dem Gemeinderat wurden beantwortet, insbesondere zur Durchführung der Nachprüfung und Überwachung des Vorhabens.:

Beschluss:

Der Gemeinderat erlässt nachfolgende Förderrichtlinie:

§ 1 Zweck des Zuschusses

Die Gemeinde Erlabrunn unterstützt mittels eines freiwilligen Zuschusses, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, private Hauseigentümer, welche eine fest installierte Regenwasserzisterne zur Nutzung des Regenwassers frostfrei im Erdreich eingerichtet haben.

§ 2 Berechtigung, Art und Ausmaß des Zuschusses

(1) ¹Der Zuschuss wird auf Antrag gewährt. ²Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die Eigentümer oder Miteigentümer eines Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhauses in der Gemeinde Erlabrunn sind sowie entsprechende Wohnungseigentümergeinschaften.

(2) ¹Die Höhe des Zuschusses beträgt 0,20 Euro pro Liter Fassungsvermögen der Zisterne, maximal jedoch 1.000 Euro. ²Zuzüglich zu dem Zuschuss nach Satz 1 werden nachfolgende Zuschüsse gewährt:
- 200,- €, soweit das Zisternenwasser für die WC-Spülung genutzt wird;
- 200,- €, wenn das Zisternenwasser für die Waschmaschine genutzt wird;
- 400,- €, wenn der Überlauf der Zisterne in eine Sickergrube mündet oder auf dem Grundstück anderweitig zuverlässig versickert und sichergestellt ist, dass kein Zisternenwasser aus dem Überlauf in die gemeindliche Kanalisation fließt.

³Die Maximalförderung beträgt somit 1.800 €

(3) ¹Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Zuschusses besteht nicht. ²Der Zuschuss wird im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel gewährt.

§ 3 Voraussetzungen zur Gewährung des Zuschusses

1. Die Antragstellung muss vor Baubeginn erfolgen.
2. Die Regenwasserzisterne wurde frostfrei im Erdreich fest installiert.
3. Die Regenwasserzisterne besitzt ein Mindestvolumen von 5.000 Litern.
4. Die Regenwasserzisterne wurde nach Inkrafttreten dieser Richtlinie errichtet.
5. Die technischen Anforderungen dieser Richtlinie (Anlage 1) wurden umgesetzt und nachgewiesen. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Richtlinie.

§ 4 Verfahren

- (1) ¹Der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses muss auf dem von der Gemeinde Erlabrunn zur Verfügung gestellten Formblatt eingereicht werden. ²Dem Antrag sind Nachweise zum Vorliegen der Fördervoraussetzungen gemäß § 3, des Fassungsvermögens der Regenwasserzisterne sowie der Berechtigung zur Antragsstellung beizufügen. ³Sofern Zuschüsse gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 beantragt werden, sind entsprechende Nachweise beizufügen.
- (2) Vollständige Anträge werden in der Reihenfolge nach dem Datum des Posteingangs bearbeitet und nach Maßgabe dieser Richtlinie gefördert, solange und soweit Haushaltsmittel für die Förderung im jeweiligen Kalenderjahr bereitstehen.
- (3) ¹Die Gemeinde Erlabrunn behält sich den Widerruf oder Rücknahme der Entscheidung gemäß Abs. 2 und die Rückforderung des Zuschusses ganz oder teilweise vor, wenn nachträglich Tatsachen bekannt werden, aus denen sich ergibt, dass der Zuschuss auf Grund falscher Angaben gewährt wurde. ²Die geförderte Anlage ist dauerhaft, mindestens jedoch zehn Jahre zu betreiben, zu unterhalten und zu pflegen; im Falle der Nichtbeachtung wird auf die Möglichkeit der Rückforderung gem. Satz 1 hingewiesen.
- (4) ¹Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Fertigstellung und Abnahme der Anlage. ²Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und deren Beauftragten ist zur Überprüfung ein Betretungsrecht für das Grundstück einzuräumen.

§ 5 Schlussbestimmungen

- (1) Diese Richtlinie tritt zum 01.05.2024 in Kraft.
- (2) Diese Richtlinie tritt mit Ablauf des 30.04.2026 außer Kraft.

Thomas Benkert, Erster Bürgermeister

Anlage 1 zur Richtlinie Zisternenförderung der Gemeinde Erlabrunn

Technische Anforderungen:

Gemäß § 3 Nr. 5 der Richtlinie zur Förderung von Zisternen sind nachfolgende Punkte zwingend einzuhalten:

- a) In den Zisternen darf lediglich Regenwasser aus Dachflächen der Haupt- und Nebengebäude gesammelt werden; Hofentwässerungsflächen und sonstige Nichtdachflächen dürfen aufgrund einer möglichen Verschmutzung und Verunreinigung nicht angeschlossen werden.
- b) Die Installationsleitungen für die Brauchwassernutzung sind eindeutig farblich und dauerhaft zu kennzeichnen, um eine spätere Verwechslung auszuschließen.
- c) Sofern ein Notüberlauf – der an die öffentliche Entwässerung angeschlossen wird – errichtet werden soll, ist dies im Antrag auf Gewährung der Förderung anzugeben. Er bedarf grundsätzlich der Zustimmung der Gemeinde. Gegen rückstauendes Wasser hat sich der Antragsteller selbstständig zu schützen.
- d) Sollte der Notüberlauf nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen werden, ist für eine ausreichende Versickerung auf dem eigenen Grundstück zu sorgen (z.B. Schacht, Mulde, Sickerpackung, etc.); dabei ist auf einen ausreichend versickerungsfähigen Untergrund zu achten, ebenso dürfen benachbarte Grundstücke nicht durch die Versickerung beeinträchtigt werden (z.B. Nässeschäden, feuchte Keller, Unterspülung, Versumpfung, etc.) entsprechende Nachweise sind vorzulegen.
- e) Die Entnahme des Brauchwassers darf nur zu Zwecken der Toilettenspülung, Waschmaschinenutzung und/oder Gartenbewässerung genutzt werden. Eine anderweitige Nutzung ist unzulässig.
- f) Verantwortlich für die Trinkwasserinstallation sowie alle in Verbindung mit der Zisterne befindlichen Anlagenteile ist der Grundstückseigentümer.



mer oder berechnete Antragsteller; Beschädigungen nachgeordneter Hauswasserinstallations- oder Anlagenteile liegen im Verantwortungsbereich des Eigentümers oder berechtigten Antragstellers.

- g) Anlagen der Trinkwassernachspeisung und Zisternenwassernutzung sind durch geeignete Installationsbetriebe auszuführen. Zisternen selbst sowie mögliche Versickerungsanlagen sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu errichten; entsprechende Nachweise sind beim techn. Bauamt vorzulegen. Auf Nachfrage beim örtlichen Wasserversorger erhalten Sie hierzu Auskunft.
h) Sofern eine Trinkwassernachspeisung in die Zisterne erforderlich ist, um die Toiletten- oder Waschmaschinennutzung garantieren zu können, muss zwischen der Einspeisung des Regenwassers und der Nachspeisung des Frischwassers eine Luftbrücke vorhanden sein. Kurzfristige Verbindungen sind ebenfalls unzulässig.
Nachfolgende Punkte werden empfohlen:
- Fallrohr- oder Erdfilter sowie Filterplatten werden empfohlen, um das gesammelte Wasser von größeren Einträgen zu befreien und den störungsfreien Betrieb der Zisterne zu gewährleisten.
- Hauseinführungen für Brauchwasser sind so auszuführen, dass eine Trennung zwischen der Zisterne und dem Gebäude entsteht; dies dient zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen und Kleintieren.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 0 Befangen 0

4. Feuerwehrwesen - Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze gemeindlicher Feuerwehren, Satzungserlass

Seitens des Bayerischen Gemeindetags wurden aktualisierte Kostenpauschalen für die den Aufwendungs- und Kostenersatz von Feuerwehrereinsätzen veröffentlicht. Diese wurden bisher festgesetzt und erhoben. Insofern wird die Anpassung empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn beschließt nachfolgende 1. Änderungssatzung:

1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Erlabrunn über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Die Gemeinde Erlabrunn erlässt aufgrund Art. 28 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) in der in der Bayerischen Rechtsammlung (BayRS 215-3-1-I) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 350) geändert worden ist und Art. 23 Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) geändert worden ist nachfolgende 1. Änderungssatzung vom DD.MM.YYYY

§ 1 Änderungen

- 1. Die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren in der Fassung vom 15.10.2018 wird aufgehoben.
2. Die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren wird wie folgt neu gefasst:
- „Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren
- Verzeichnis der Pauschalsätze
- Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nrn. 1 bis 2) und den Personalkosten (Nr. 3) zusammen.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für

- a) Löschfahrzeuge
- Löschgruppenfahrzeug LF 8 7,16 €
- Löschgruppenfahrzeug HLF 20 7,91 €
b) Mehrzweckfahrzeug MZF 4,75 €

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch

die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben.

Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus/ der Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereinrückens – je eine Stunde für

- a) Löschfahrzeuge
- Löschgruppenfahrzeug LF 8 139,36 €
- Löschgruppenfahrzeug HLF 20 184,02 €
b) Mehrzweckfahrzeug MZF 49,01 €

3. Arbeitsstundenkosten

Wird ein Gerät eingesetzt, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung des eingesetzten Fahrzeugs gehört (und können demnach keine Ausrückekostenstunden geltend gemacht werden), werden Arbeitskostenstunden berechnet. In die Arbeitsstunden nicht einberechnet wird der Zeitraum, währenddessen ein Gerät am Einsatzort vorübergehend nicht in Betrieb ist. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

Als Arbeitsstundenkosten werden bei einer gemeindlichen Eigenbeteiligung von 10 % berechnet für:

- a) einen Wasserauger / Mehrzwecksauger 16,63 €
b) ein Brennschneidgerät 65,80 €
c) eine Tragkraftspritze oder Lenz-Pumpe TS 8/8 48,13 €
d) ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät,
Preßluftatmer incl. Atemmaske 24,81 €
e) einen Generator 5, 8 oder 9 KVA 24,31 €
f) eine Tauchpumpe TP 4/1, 6/1, 8/1, 9/1 13,30 €
g) ein Lüftungsgerät 20,77 €

4. Pauschal abzurechnende Leistungen und Verbrauchsmittel

Für Verbrauchsmaterial werden die Selbstkosten der Beschaffung bzw. des Verbrauchs bzw. der Entsorgung berechnet,

- z.B. für einen Handfeuerlöscher /Pulverlöscher 100,00 €
für Ölbindemittel pro Sack 20,00 €.

Für das Reinigen und Imprägnieren von Schutzanzügen werden 12,00 € pro Schutzanzug erhoben.

Für das Reinigen und Prüfen eines Schlauches werden pauschal 10,00 € pro Schlauch erhoben.

5. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus/der Feuerwache bis zum Wiedereinrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

5.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender

wird folgender Stundensatz berechnet: 28,00 €

5.2 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gem. Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden erhoben je Stunde Wachdienst für ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende (s. § 11 Abs. 5 AVBayFwG) 16,40 €

Abweichend von Nr. 3 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

Thomas Benkert, Erster Bürgermeister“

§ 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Thomas Benkert, Erster Bürgermeister

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0



5. LSG Volkenberg - Beratung und Beschlussfassung über überarbeiteten Vorschlag der Gemeinde

Mit Beschluss vom 11.01.2024 wurde der Vorschlag der Gemeinde Erlabrunn bzgl. dem LSG Volkenberg und Mainufer festgestellt und im Anschluss dem Landratsamt Würzburg übersendet. Aufgrund dessen fand eine zweite Besprechung mit Landrat und Vertretern des Umweltamtes im Landratsamt statt. Hierbei wurde der überarbeitete Vorschlag der uNB vorgestellt.

Da dieser neue Vorschlag der Gemeinde nicht im Vorfeld vorlag, wurde vereinbart, dass ein weiterer Vorschlag der Gemeinde erarbeitet wird. Dieser steht heute zur Abstimmung.

Der nachgeschärfte Vorschlag basiert auf dem bereits beschlossenen Vorschlag des Gemeinderats und umfasst die bisher nicht einbezogenen Grundstücke, welche bereits mit einem FFH-Gebiet belastet sind.

Aufgrund dessen ergibt sich eine Mehrung zum vormaligen Vorschlag (93,3 ha) der Gemeinde um +11,1 ha (nun: 104,4 ha) und zum bisherigen Ist-Bestand (98,8 ha) des LSG Volkenberg auf Erlabrunner Gemarkung um +5,6 ha. Prozentual entspricht dies einer Mehrung von +5,7% zum Ist-Bestand und um +11,9% zum vormaligen Vorschlag der Gemeinde.

In der Gesamtbetrachtung ergibt sich somit eine Gesamtfläche von 136,5 ha LSG (104,4 ha Volkenberg, 32,1 ha Mainufer) auf Erlabrunner Gemarkung (Prämisse: gemeindlicher Vorschlag Mainufer wird angenommen) bzw. 34,0% der Gesamtgemarkung. Dies stellt einen Zuwachs von +21,9 ha bzw. +19,1% im Vergleich zum Ist-Bestand dar.

Aufgrund dessen wird empfohlen, den überarbeiteten Vorschlag (Stand 26.03.2024) an das Landratsamt Würzburg zu übersenden und darauf hinzuweisen, dass eine politische Mehrheit für die Vorschläge des Landkreises nicht besteht.

Bürgermeister Benkert las die Stellungnahme Stand 10.04.2024 von Frau Glanz sowie den Tätigkeitsbericht der letzten 30 Jahre des OGVs vor. Des Weiteren wird in aller Kürze der bereits im RIS hinterlegte Lageplan und Geltungsbereich der LSG Volkenbergverordnung vorgestellt und auf die Tatsache, dass noch weitere FFH-Flächen die insofern bereits belastet sind, aufgenommen wurden, hingewiesen.

Im Weiteren sollen nun die Fraktionsvorsitzenden als auch Mitglieder des Umweltausschusses des Landkreises Würzburg über die Beschlussfassung der Gemeinde informiert werden. Des Weiteren werden die Unterlagen dem Landratsamt zur Verfügung gestellt im Vorfeld des Termins am 25.04.2024.

Beschluss:

Der nachgeschärfte Entwurf vom 26.03.2024 wird angenommen. Dieser wird dem Landratsamt als nachgeschärfter Vorschlag der Gemeinde Erlabrunn unterbreitet.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

6. Wahlen - Zulässigkeit von Plakatierung zur Wahlwerbung, Grundsatzbeschluss

Die einheitliche Zulässigkeit von Wahlwerbungen ab einem bestimmten Tag vor der Wahl ist aus Sicht der Gemeinde wünschenswert. Insofern soll ein Grundsatzbeschluss über die Zulässigkeit von Wahlwerbung vor allgemeinen Wahlen, Bürger- und Volksbegehren sowie sonstigen Abstimmungen ergehen.

Vorgeschlagen wird ein einheitlicher Termin vor dem Wahl-/Abstimmungstag für alle Wahlen/Abstimmungen.

Regelmäßig werden sechs oder vier Wochen vor der Wahl festgesetzt. Da ein besonderes öffentliches Interesse an Wahlen besteht und Parteien sowie Gruppierungen ein Recht auf Wahlwerbung haben, wird vorgeschlagen, den Zeitpunkt der Zulässigkeit nicht auf einen Sonntag, sondern auf einen Freitag, 18:00 Uhr zu legen (Beispiel Stadt Würzburg).

Demnach wäre somit der 30. oder 44. Tag vor der Wahl, 18:00 Uhr ausschlaggebend. Als Beispiel für die anstehende Europawahl wären dies Freitag, der 10.05.2024 oder Freitag, der 26.04.2024, jeweils ab 18:00 Uhr.

Nachfragen aus dem Gemeinderat wurden beantwortet. Das Für und Wider der einzelnen Punkte wurde abgewogen und einstimmig war man der Meinung, einen längeren Zeitraum zur Plakatierung und Wahlwerbung zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Die Zulässigkeit von Wahlwerbung wird einheitlich festgesetzt auf den 44. Tag vor der Wahl ab 18:00 Uhr.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

7. E-Mobilität | Verträge über Stromlieferung und Wartung der Ladesäulen

Gem. der vergangenen Sitzung des Gemeinderats Erlabrunn vom 14.03.2024, wurde die Verwaltung gebeten, die bestehenden Verträge mit dem Netzbetreiber über den Betrieb der Ladesäulen in Erlabrunn zu prüfen.

Nach geschlossenem Vertrag zwischen dem Netzbetreiber und der Gemeinde Erlabrunn, vom 14.06.2022, wurde der Betrieb der Ladesäule an diesen übertragen. Demnach steht es dem Netzbetreiber frei, den gekauften und gelieferten Strom an den Ladesäulen in Namen und auf Rechnung dessen zu verkaufen.

Der Vertrag sieht jedoch auch vor, dass das Eigentum bei der Gemeinde bleibt und dem Netzbetreiber lediglich ein Nutzungsrecht bzw. der Betrieb eingeräumt wird. Die genauen Konditionen und Aufgaben sind dem Vertrag zu entnehmen.

Da gem. Punkt 5 die Erstlaufzeit des Vertrages von 2 Jahren erst beginnt, sobald die Einrichtung der Ladeinfrastruktur in das sogenannte Back-End des Auftragnehmers erfolgt ist, wäre ggf. eine Kündigung in diesem Jahr noch möglich. Ansonsten verlängert sich dieser um ein weiteres Jahr.

Mit dem derzeitigen Betreiber wäre zu klären, wie das bestehende Back-End zur Verrechnung der Ladevorgänge durch die Gemeinde an die Nutzer übernommen werden kann und wie die weitere Wartung und der Betrieb vorzunehmen wäre.

Seitens des Gemeinderats wurde nachgefragt, ob Alternativenanbieter bereits gefunden wurden. Dies ist noch nicht geschehen. Der Gemeinderat bat deshalb um Vertagung des Tagesordnungspunktes und um Klärung, ob Alternativpartner die Leistungen vergleichbar mit dem Angebot der Gemeinde Margetshöchheim übernehmen können, sodass die Ladesäulen vergleichbar betrieben werden würden.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Alternativpartner ausfindig zu machen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

8. Obst- und Gartenbauverein – Antrag auf Zuteilung eines Wasserkontingents aus dem Bellerstalbrunnen

Mit Antrag vom 24.03.2024 beantragte der Obst- und Gartenbauverein die Zuteilung eines Kontingents von 500 m³ Wasser pro Jahr aus dem Bellerstalbrunnen zur Bewässerung von Streuobstbäumen. Auf den beigefügten Antrag wird insoweit verwiesen.

Dieser Antrag entspricht den Absprachen, die im letzten Jahr Grundlage für den Erweiterungsantrag bzgl. der Brunnennutzung waren. – Zu beachten ist jedoch, dass Adressat des Genehmigungsbescheides nicht die Gemeinde Erlabrunn, sondern der Weinbauverein Erlabrunn ist. Insofern ist der Antrag auf Kontingenzuteilung nicht an die Gemeinde, sondern an den Weinbauverein zu richten, da die Gemeinde nicht entscheidungsbefugt ist.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn erklärt sich mit dem Antrag des Obst- und Gartenbauvereins einverstanden, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass nicht sie, sondern der Weinbauverein entscheidungsbefugt ist. Der Antrag ist daher an den Weinbauverein zu richten.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

9. Informationen und Termine

A) Protokoll Waldgang in der Anlage

B) Sachstandsbericht ILE 2023 in der Anlage

C) Bürgerhofparkplatz im Schanzgraben

Bürgermeister Benkert berichtete über ein Telefonat, welches am Tag der Gemeinderatssitzung geführt wurde, mit einem El-



terteil über die Nutzung des Bürgerhofparkplatzes. Seitens des Bürgermeisters wurde mitgeteilt, dass dieser dem Bürgerhof zur Verfügung steht und nicht der An- oder Abholung im Kindergarten dient. In der Vergangenheit gab es Absprachen zwischen der Kita-Leitung und der Gemeinde, dass Beschäftigte diesen Parkplatz nutzen können und im Rahmen von Veranstaltungen informiert werden, dass der Parkplatz temporär nicht zur Verfügung steht. Da sich hierbei nicht an die Vereinbarung gehalten wurde und es öfters zu Problemen bei der Parkplatzbelegung kam, wurde die Mitnutzung für Beschäftigte seitens der Gemeinde eingestellt. Die Mitnutzung durch Elternteile im Rahmen der An- oder Abholung war zu keinem Zeitpunkt vorgesehen. Der Parkplatz war und ist als Bürgerhofparkplatz gekennzeichnet. Zudem werden in diesem Gebäude verschiedene Wertgegenstände des Bauhofes gelagert und das Gelände wird vom Bauhof mitgenutzt.

- D) Antrag vom 05.02.2024 bzgl. Bushaltestelle „Am Katzenrain“ In der Gemeinderatssitzung wurde ein entsprechend lautender Antrag auf Errichtung eines Wartehäuschens an der Bushaltestelle „Am Katzenrain“ verlesen und Bürgermeister Benkert führte hierzu die entsprechenden Beschlüsse und Tätigkeiten aus, welche der Gemeinderat seit 2009 in diesem Zusammenhang bereits getan hat, insbesondere die letztmaligen Beschlüsse, die dieses Vorhaben ablehnten. Dies diente als Information, ein Beschluss war nicht notwendig, da keine geänderte Rechts- oder Sachlage vorlag.
- E) Der Antrag des Feuerwehrvereins vom 24.03.2024 zur Unterstützung durch den Bauhof beim Jubiläumsfest lag den Gemeinderatsmitgliedern vor. Inhaltlich wurde es kurz besprochen und verlesen.
- F) Der Antrag des Männergesangsvereins vom 05.04.2024 zur Unterstützung durch den Bauhof beim Bergfest wurde verlesen.
- G) Der Immobilienzuschuss für den TSV Erlabrunn gem. dem jährlichen Verwendungsnachweis wurde auf Grundlage des Haushaltsplanes angewiesen und wird demnächst ausgeführt werden.
- H) Der Auftrag zur Erstellung des Durchbruchs im Jugendraum ist erteilt worden. Die Durchführung findet in der zweiten Maihälfte statt.

- I) ZweiUferLand
Hierzu gab es eine Besprechung bzgl. der Neustrukturierung und grundsätzlichen Ausrichtung, insbesondere Neustrukturierung der Beitragsberechnungen. Hierbei soll eine Mischkalkulation aus Grundbetrag als auch Einwohner herangezogen werden. In Summe ergibt dies eine Entlastung für die Gemeinde Erlabrunn.
- J) Regionalbudget ILE
Hierbei werden drei Projekte aus Erlabrunn gefördert:
 - ▶ neue Stühle für den TSV Erlabrunn in der TSV-Halle
 - ▶ OGV-Umsetzung des OGC-Gemeinschaftsprojektes WeinMainGarten
 - ▶ OGV Blühende Baumscheiben.
- K) Besitzerwechsel der Apotheke am 05.04.2024
Bürgermeister Benkert bedankte sich für die geleistete Arbeit und die Spende von Frau Pöhlmann für die Seniorenarbeit Spieletreff, Krankenkreis etc.
- L) Seitens der Gemeinde und des 1. Bürgermeisters wurde ein herzlicher Dank für den Feldgeschworenen Gerd Hessenauer, welcher für 40-jährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt wurde, ausgesprochen. Der Gemeinderat schloss sich diesem Dank ausdrücklich an.
- M) Kurzer Sachstand zum kommunalen Förderprogramm
Die erste Förderung in Bezug auf Schanzgraben 4 steht an. In Kürze wird der entsprechende Förderbescheid erlassen.
- N) Altpapiersammlung
Es wurde darauf hingewiesen, dass die Mitfahrt auf dem Anhänger kritisch zu bewerten sei. Es soll mit den Veranstaltern dahingehend gesprochen werden, ob dies auch anderweitig gelöst werden könnte.
- O) Termine
21.07.2024: 40 Jahre Partnerschaft mit Quettehou, 11 Uhr Festgottesdienst, 12 Uhr Sektempfang im Bürgerhof mit Grußworten, 12:30 Uhr Feier mit kulinarischen Genüssen und musikalischer Umrahmung
15.06.2024: ILE-Stand auf der mainART in Margetshöchheim

ANZEIGEN

Inserieren lohnt sich!

Ihre Anzeige an E-Mail:
anzeigen@typo-werkstatt.de



**MAIK'S
AUTOKLINIK**
Kfz-Meisterbetrieb
Falkenstraße 1a
97276 Margetshöchheim
Tel.: 0931 / 46 76 25 38

- Kundendienst
- Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Standheizungen
- Klimaanlage-Service
- Reifen & Felgen
- AU & TÜV-Service
- HiFi / Navigation

Michael Hösl

- Malermeister
- Raumausstattung
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Außen-Fassaden
- Gerüstbau



Ihr Maler vom Fach

Mainstrasse 37
97276 Margetshöchheim

Telefon: 0931/ 460 91 70
Mobil: 0170/ 470 73 25
Telefax: 0931/ 460 06 17



Ihre Pflege daheim

Tel. 0931/46 770 400

Tag und Nacht erreichbar

Pflügen mit Herz und Hand
Jürgen P. Dürr GmbH

Medizinische Versorgung
Pflege
Beratung
Palliativpflege
Betreuung

Erlabrunner Str. 11 • Margetshöchheim



VdK-Ortsverband Erlabrunn



EHRUNGEN UND NEUWAHLEN VON KASSIER UND BEISITZERIN

In der diesjährigen Jahresversammlung des VdK-Ortsverbandes Erlabrunn standen neben einigen Ehrungen auch die Neuwahlen eines Kassiers und einer Beisitzerin bei Kaffee und Kuchen an.

Der 1. Vorsitzende, Peter Emmerling, konnte neben 29 Anwesenden auch den Kreisgeschäftsführer Kai Kellershohn begrüßen. Im Anschluss an das Totengedenken bedankte er sich bei der aus Altersgründen ausscheidenden Beisitzerin Franziska Körber mit einem Präsent für ihre jahrelange Mitarbeit im Ortsverband.

Nach einem Jahresrückblick über die Aktivitäten der Vorstandsmitglieder und des Ortsverbandes ehrte er gemeinsam mit dem Kreisgeschäftsführer Kai Kellershohn die Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Ehrennadel, Urkunde und einer Flasche Wein oder Sekt:

- **10 Jahre:** Ulrike Fröhling, Ursula Höfig, Susanne Weigel
- **15 Jahre:** Georg Schneider, Johann Schneider
- **20 Jahre:** Anneliese Holzinger, Herbert Fischer
- **25 Jahre:** Manfred Binmöller, Kurt Eckert, Werner Endres



Im Bild von links: Georg Schneider, Kai Kellershohn, Franziska Körber, Anneliese Holzinger, Kurt Eckert, Werner Endres, Ulrike Föhling, Manfred Binmöller, Peter Emmerling (Foto: Cornelia Meixensberger)



Im Anschluss wurden Thomas Meixensberger als neuer Kassier und Susanne Fischer als neue Beisitzerin gewählt.

Im Bild von links: Ulrike Fröhling, Peter Emmerling, Thomas Meixensberger, Klaus Stasek, Susanne Fischer, Karl-Heinz Kraft, Hella Kuberek, Cornelia Meixensberger

Fotos: VdK OV Erlabrunn

Zum Abschluss der Sitzung wurde zur diesjährigen Schifffahrt nach Karlstadt am 21.05.24 eingeladen und ein Termin am 25.09.2024 mit dem Ortsverband Lengfeld nach Ludwigsburg zum Kürbisfest zum Vormerken bekannt gegeben.

Cornelia Meixensberger (Schriftführerin)

Weltladen Erlabrunn



Di. 10:00 - 12:00 Uhr & Do. 15:30 - 18:00 Uhr
Würzburger Str. 36, ehem. Postraum des Schulgebäudes

PALMÖL FAIR UND ÖKOLOGISCH

Die immer größer werdende Fläche für Ölpalmen-Plantagen zerstört Regenwald. Es gibt erhebliche ökologische und soziale Probleme in den Erzeugerländern. Immer mehr Menschen möchten daher Palmöl meiden. Oder sie fragen: Wenn es schon Palmöl sein muss, gibt es Lebensmittel mit nachhaltig erzeugtem Palmöl? Ja, im fairen Handel! Beispielsweise in den Waffeln mit Haselnuss-Kakao-Cremefüllung.



Bild- und Materialnachweis: GEPA-The Fair Trade Company

Serendipalm – Partner des fairen Handels – zeigt, dass Palmöl fair und ökologisch hergestellt werden kann. Die dazu benötigten Bio-Ölfrüchte werden von Bäuer*innen geerntet, die sich in Gruppen zusammengeschlossen haben. Die Bäuer*innen erhalten für ihre Bio-Ölfrüchte von Serendipalm einen höheren Preis. In der Ölmühle von Asuom, Ghana werden sie dann zu Bio-Palmöl verarbeitet. Die dort arbeitenden rund 400 Mitarbeiter*innen erhalten im Vergleich zur Region zwischen 25 und 30 Prozent höhere Löhne, sind kranken- und sozialversichert, erhalten Urlaub und werden auch im Fall von Krankheit bezahlt. Geregelte Arbeitszeiten, Bonuszahlungen und eine regelmäßige und verlässliche Auszahlung des Lohns sind in Ghana ebenfalls nicht selbstverständlich. Die Löhne werden jedes Jahr erhöht.

Die Bäuer*innen bewirtschaften im Schnitt fünf Hektar Land, davon rund 90 Prozent mit Export-Produkten (z.B. Bio-Ölpalmen und -Kakao) und rund zehn Prozent für den eigenen Bedarf (z. B. Mais, Kassaava, Bananen und Zitrusfrüchte). Für die Familien bedeutet der Verkauf von Bio-Palmfrüchten an Serendipalm eine deutliche Verbesserung ihrer Lebensbedingungen, vor allem für die Kinder, die durch den besseren Verdienst ihrer Eltern erst in die Schule gehen können. Einige, die das Dorf verlassen haben, um eine Arbeit in der Stadt zu suchen, konnten wieder zurückkehren.

Danke für Ihre Spenden beim Infoabend über Kindersoldaten. Über 300,- € konnten für das Projekt der Würzburger Augustiner weiter gegeben werden.

Erlabrunn ist Fairtrade-Town

Weltladen Erlabrunn - Träger St. Elisabethenverein

ANZEIGE

Wir persönlich (nicht der Automat) fotografieren Sie individuell. Sie haben die Auswahl aus mehreren Aufnahmen. In der Cloud steht sie Ihnen für 6 Monate bereit.

PASSBILDER
Biometrisch oder Portrait-Charakter

Gleich zum Mitnehmen.



Hahnenhof 2, 97070 Würzburg
Fon: 0931/14 605,
Fax: 0931/57 30 76
wuerzburg@foto-fun-digital.de
Mo-Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

MGV Erlabrunn



START DER 2. ERLABRUNNER BLÄSERKLASSE

Info-Abend am **Freitag, 5. Juli, um 17:00 Uhr** im Gemeindezentrum.

Interesse an der Blasmusik? Komm zu uns in die Bläserklasse! Lerne mit Freu(n)den ein Blasinstrument. Oder wage Dich als Wiedereinsteiger zurück an Dein Instrument! Wir bleiben unserem Motto "Jetzt wird 's aber Zeit für Jugend!" treu und wollen im Herbst unsere zweite Bläserklasse starten.

Mit diesem innovativen Lehrkonzept der Bläserklasse werden sämtliche Instrumente kennengelernt und nach der Instrumentenfindung - welches Instrument passt zu welchem Schüler - direkt von Beginn an in einem Blasorchester gemeinsam erlernt.

Das gemeinsame Musizieren wirkt sich ja bekanntlich nicht nur auf die Leistungsfähigkeit eines Jeden aus, sondern fördert auch die soziale Kompetenz und das Gemeinschaftsgefühl - unterm Strich ein perfekter Ausgleich zur Schule oder dem Beruf für Jeden eine Bereicherung!

Nach dem Bläserklassen-Motto "Wir machen Musik - mach mit" würden wir uns über einen regen Zulauf von interessierten Schülern und Eltern sehr freuen und laden Sie am **Freitag, 5. Juli, um 17:00 Uhr** recht herzlich zu unserem Informationsabend ins Gemeindezentrum ein. An dem Infoabend besteht die Möglichkeit Näheres über die Bläserklasse zu erfahren und natürlich dürfen auch die Instrumente ausprobiert werden.

Dass Musizieren Spaß macht, sieht man der neuen Formation „ErlaBrass“ ja sehr gut an. Bei „ErlaBrass“ spielt der Nachwuchs aus der 1. Erlabrunner Bläserklasse verstärkt mit „Wieder-Einsteiger“ ...



Foto: MGVE Erlabrunn/Petra Schlör

BERGFEST 2024 – DANKE!

Wie gewohnt ließen es sich sehr viele Menschen aus nah und fern auch heuer nicht nehmen, bei herrlichem Sonnenschein unser traditionelles Bergfest auf dem Volkenberg – im Schatten des Käppele - zu genießen. Allen unseren treuen Festbesucherinnen und -besuchern ein herzliches Dankeschön.

Ein ganz herzlicher Dank gilt den über 100 Helferinnen und Helfern sowie den Unterstützern, ohne die das Erlabrunner Bergfest nicht möglich wäre; ein tolles Team, das alles meistert und mit Einsatz und Freundlichkeit dafür sorgt, dass die Gäste sich wohlfühlen.

Herzlichen Dank auch an alle Kuchenbäcker/-innen für die vielen leckeren und spürbar mit Liebe gebackenen Kuchen.

Und „Danke“ dem Aufbau- und Abbau-Team. Am Donnerstag-Abend wurde schon wieder mit dem Abbau begonnen und am Freitag Mittag sah man dem Gelände schon nichts mehr „von der Wallung“ am Vortag an.

TERMINE

Do., 20.06. 19:00 Uhr **Wirtshaus-Singen – bei „Tante Erla“**
Mike und René haben wieder ein tolles Mit-Sing-Programm für einen kurzweiligen musikalischen Abend vorbereitet.

Fr., 02.08. **Ferienprogramm „Urmel aus dem Eis“ Besuch der Scherenburg-Festspiele Gemünden**

Der Klassiker – bekannt von der Augsburger Puppenkiste – nun mit „echten“ Menschen kurzweilig und vergnüglich auf die Bühne gebracht ...

Abfahrt: 13:45 Uhr, Haltestelle Schule

Rückkunft: gegen 18:30 Uhr wieder zurück in Erlabrunn

Preis für Eintritt und Busfahrt: Kinder: 13,- €, Erwachsene 19,- € (max. 50 Teilnehmer)

Anmeldungen ab sofort bei Armin Steinmetz

E-Mail: info@mgv-erlabrunn.de

Tel. 0173 - 312 55 45 oder 81 29 53

Sa., 14.09. **MGV-Wochenendreise 2024**

So., 15.09. **„... nach Oberfranken mit Coburg...“**

Wir bieten Euch wieder eine kurzweilige, informative, gesellige Wochenend-Reise an, bei der am Ende wieder Menschen, die sich bis dahin noch nicht so gut kannten, zueinander sagen: „Mensch, des war fei schön!“

Preis: 185,- € | EZ-Zuschlag: 25,- €

Infos unter www.mgv-erlabrunn.de; die Fahrtbeschreibung in Papier kann gerne bei mir unter Tel. 0173 - 312 55 45 (auch via Whatsapp) angefordert werden.

„ALLES ENDET – ABER NIE DIE MUSIK“

Begeisterndes Jubiläumskonzert „50 Jahre Blaskapelle“

Unter dem Titel „Alles endet – aber nie die Musik“ erlebte am 27. April in der vollbesetzten Erlabrunner TSV-Halle ein hochkonzentriertes Publikum im abendfüllenden Programm der Erlabrunner Blaskapelle ein Cross-Over durch die Epochen und Genres der Musikwelt und feierte zusammen mit den Musikern „50 Jahre Blaskapelle Erlabrunn“.

Es wurde ein kurzweiliger Abend mit viel Musik, gemixt mit kurzweiligen Ansagen und Reden, die zu einem Jubiläum gehören.

Nach der Begrüßung durch den MGVE-Vorsitzenden, Armin Steinmetz, startete der Abend musikalisch mit „Fix you“ von Coldplay und der Ouvertüre aus der Oper „Nebukadnezar“ von Giuseppe Verdi fulminant in den Abend.

Anschließend beleuchtete Bürgermeister Thomas Benkert in seinem Grußwort die Bedeutung der Blaskapelle für das Dorfleben im ganzen Jahreslauf. Er dankte für die zahlreichen Termine bei der die Blaskapelle in der Gemeinde jährlich präsent ist;



es beginnt im Januar mit dem Neujahrsempfang und endet im Dezember mit der Senioren-Weihnacht der Gemeinde.

Nach dem Potpourri aus dem Musical „West Side Story“ von Leonard Bernstein und den „Reflections of this Time“ von Ted Huggens war die Bühne frei für Ehrungen.

Eine große Freude war es, dass der Präsident des Nordbayerischen Musikbunds (NBMB) – Herr Manfred Ländner – den Ehrungsakt vollzog. In seiner freien und gewohnt launigen Ansprache hatte er kleine Geschichten im Gepäck, die ihn mit Erlabrunn, mit der Blaskapelle und insbesondere auch mit dem Gründer der Blaskapelle, Franz Muth, verbinden.

Zusammen mit der stellv. Kreisvorsitzenden des NBMB, Frau Martina Schmidt, ehrte er:

Für 10 Jahre aktives Musizieren – mit der Ehrennadel in Bronze:

- Andreas Hagen, Dominik Pearson

Für 30 Jahre aktives Musizieren – mit der Ehrennadel in Gold 30

- Sabrina Benkert, Elke Jörg, Petra Schlör

Für 40 Jahre aktive Musizieren – mit der Ehrennadel in Gold 40

- Sabine Düchs, Alexander Hehrlein, Jürgen Kümmer

Für 50 Jahre aktives Musizieren – mit der Ehrennadel in Gold 50

- August Benkert, Helmut Flach, Peter Heeg, Klaus Körber, Siegfried Kößler, Frank Kümmer, Detlev Martin, Anette Roth, Matthias Roth, Michael Schmitt, Thomas Stark, Udo Straub

Für 25 Jahre aktives Dirigieren – mit der Dirigentennadel in Gold 25

- Frank Kümmer

Danach wurde die Verbindung von Swing und Klassik mit dem Stück „Glenn meets Wolfgang“ fühlbar und mit dem Marsch „Them Basses“ wurde das Publikum in die Pause verabschiedet.

Mit „Hair“ startete schwungvoll der 2. Teil des Konzertabends bei dem Frank Kümmer als Dreh- und Angelpunkt fungierte, als Dirigent, Moderator und Solist.

In seinen Ansagen gab er viele interessante Einblicke in die einzelnen Stücke und beleuchtete in Anekdoten auch die Geschichte der Blaskapelle in den zu würdigen 50 Jahren.

Passend zu den jeweiligen Stücken beleuchtete er jeweils ein musikalisches Register und stellte für jeden Musiker und jede Musikerin auf der Bühne die individuelle Beziehung zur Kapelle heraus.

Besonders bedankte er sich für die Unterstützung bei Petra Schlör und Sabrina Benkert, vor allem bei Petra für ihre Initiative und Engagement für den musikalischen Nachwuchs: die Erlabrunner Bläserklasse.

Die Kapelle präsentierte weitere Highlights wie: „Bohemian Rhapsodie“ von Freddie Mercury, erstmals dargeboten: „Bergwerk“ von Reinhard Fendrich und „Saturday Night Fever“.

MGV-Vorsitzender Armin Steinmetz bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Konzertabends beigetragen haben, insbesondere bei Frank Kümmer. Für die auf der Bühne anwesenden Gründungsmitglieder hatte er noch eine besondere Ehrung dabei: eine eigens von Jürgen Roth gestaltete Ehrenurkunde mit dem Emblem der „Jugendkapelle“ und dem Text „Music was my first love“.

Mit dem Beatles-Hit „Let it be“ versuchte sich die Kapelle zu verabschieden. Mit langanhaltendem Applaus und „Standing Ovation“ erklatschten sich die Zuhörer noch mehrere Zugaben. Nach „Perfect“ von Ed Sheeran ergriff Thomas Stark aus dem Ensemble das Mikrofon und bedankte sich bei Frank Kümmer mit einer anrührenden Rede und einem Geschenk im Namen aller Musiker und Musikerinnen für seinen jahrzehntelangen Herzblut-Einsatz für die Kapelle.

Mit „Music was my first love“ und dem Klassiker „My Way“ verabschiedete sich die Kapelle von ihrem begeisterten Publikum.



Gruppenbild – mit Präsident: von links von rechts

NBMB-Präsident Manfred Ländner, Martin Deiser, Martina Schmidt, Udo Straub, Michael Schmitt, Heiko Rügamer, Helmut Flach, Peter Heeg, Sabrina Benkert, Anette Roth, Detlev Martin, August Benkert, Jürgen Kümmer, Dominik Pearson, Siegfried Kößler, Matthias Roth, Andreas Hagen, Elke Jörg, Klaus Körber, Petra Schlör, Thomas Stark, Alexander Hehrlein, Andreas Kößler, Sabina Düchs, Frank Kümmer, Armin Steinmetz

Foto: Daniela Steinmetz



Die Grünen Bündnis Erlabrunn



JAZZ FRÜHSCHOPPEN

Am **Sonntag, 14. Juli ab 10:00 Uhr**: Jazzfrühschoppen mit der VAN SLAGEREN CONNECTION in der Kulturscheune.

Kartenvorverkauf ab 1. Juni bei Frieda's Backstüble und Tante Erla.

WORKSHOP

Am **Mittwoch, 17. Juli 2024**, findet ein Workshop zum Thema Rechtsextremismus / Rechtsradikalismus mit dem grünen Kreisrat und 2. Bürgermeister Sebastian Hansen aus Waldbütelbrunn.

Weitere Infos folgen im Infokasten, auf unseren Social-Media-Kanälen und online unter <https://www.gruene-wuerzburg-land.de/erlabrunn/>

Für den Verein Bündnis Erlabrunn

Jörg Kessel / Kristina Härth-Großgebauer

Für den Ortsverband Erlabrunn B'90 / DIE GRÜNEN

Ulrike Faust / Andreas Vollmert



ANZEIGE

Zahnarztpraxis Dr. Ute Schuh
Seit 01.02.2024 verstärkt
Frau Dr. Caroline Bartram
(Fachzahnärztin für Oralchirurgie)
unser Praxisteam



Wir freuen uns mit Frau Dr. Bartram unser Behandlungsspektrum im Bereich Chirurgie zu erweitern

Weiterhin bieten wir Ihnen langjährige Erfahrung in den Bereichen:
Hochwertiger Prothetik
metallfrei, Implantat getragen,
Parodontologie und Prophylaxe,
Funktionsdiagnostik- und therapie
Umweltmedizin, Materialtestungen,
Akupunktur, Sportzahnmedizin



Zahnarztpraxis
Dr. Ute Schuh
Albrecht-Dürer-Straße 21
97250 Erlabrunn
dr.uteschuh@t-online.de





Obst- und Gartenbauverein Erlabrunn



„EIN GARTEN FÜR ALLE FÜNF SINNE – EIN SOMMERABEND IM EWIGEN GARTEN“

Sonntag, 30. Juni 2024, von 20:00 bis 22:00 Uhr
mit Raphael und Jan Hußl (Singer und Songwriter)

Weitere Infos demnächst!

RÜCKBLICK

Unser Grundkurs „**Weidenflechten – Grundkenntnisse**“ am 20. April war mit 12 Teilnehmern ausgebucht. Volker Wingefeld und Sabine Dluzcek zeigten uns, wie man einen Korbboden herstellt und den Flechtschlag richtig ausführt. Gar nicht so leicht, aber schließlich waren alle erfolgreich. Da nun ein Korbboden allein kein Schmuckstück ist, machten wir kurzerhand einen Blumenstecker draus. Und nächstes Jahr wollen wir uns dann einen Korb wagen!



Auch die Vorstandsfrauen Susanne Busch, Ulli Faust und Petra Kempf nahmen teil.

Foto: OGV

Am darauffolgenden Samstag, dem 27. April, hatten wir zur **Pflanzentauschbörse** auf die Schulwiese geladen, die sehr gut angenommen wurde. Fast alle Pflanzen fanden ein neues Zuhause. Wir werden das Angebot auch im Herbst wieder anbieten und alle grünen Daumen können schon mal überlegen, was sie im Herbst anbieten wollen.



Von Auberginen bis Zucchini war alles zu haben auf unserer Pflanzenbörse

Foto: OGV

Für den Obst- und Gartenbauverein Erlabrunn

Ulrike Faust, 1. Vorsitzende

www.ogv-erlabrunn.de



facebook.com/ogverlabrunn



instagram.com/ogv_erlabrunn/



WhatsApp-Gruppe für OGV-Mitglieder: Name und Handynummer an vorstand@ogv-erlabrunn.de – und schon bist du dabei!

Erlabrunner Narrenkröpf



ENK-AKTIVENAUSFLUG AM 16. APRIL 2024

Wir wollten **DANKE** sagen, an alle fleißigen Helfer, die uns im letzten Jahr in der Faschingssaison und auch an diversen Veranstaltungen (Hähnchengrill am Sommernachtsfest, Weinbergwanderung, Bewirtung ortsansässiger Vereine...) tatkräftig unterstützt haben.

Deshalb haben wir uns dieses Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen...

Mit zwei vollgepackten Bollerwägen starteten wir (25 Personen) unseren Trip vom Erlabrunnen, den Zick-Zack-Weg hinauf.

Es war ganz schön schweißtreibend, aber mit vereinten Kräften schafften wir die erste Etappe zum „Erlabrunner 7er-Tisch“.

Nach einer ausgiebigen Stärkung mit selbst gemachtem Kochkäse, Snacks und dem ein oder anderen Kaltgetränk ging es weiter in Richtung Käppele; zu unserer zweiten Station.

Bei Kaffee und Kuchen konnten wir den wunderbaren Ausblick auf Erlabrunn genießen.

Der dritte Stopp führte uns zum „Leinacher 7er-Tisch“. Dort erwartete uns das Versorgungsteam mit einer grandiosen Brotzeit à la Heckenwirtschaft und verschiedenen Getränken.



Foto: ENK

Jetzt machten wir uns auf den Weg zu unserem letzten Etappenziel – dem Leinacher Wartturm-. Für den ein oder anderen Teilnehmer ein ganz neues Ausflugsziel.

In geselliger Atmosphäre ließen wir den Abend feucht-fröhlich ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer*innen für den fantastischen Tag!

Eure ENK Faschingsabteilung

ANZEIGE

Antikankauf Ernst seit über 60 Jahren
WÜ, Seilerstr. 21 - Tel. 0931/29 69 68 65
Schmuckaktion: 60% über Material-Wert
Möbel, Pelze, Zinn, Münzen, Silber u.v.m.

Ab in die Hecke!

ÖFFNUNGSZEITEN:
MI. - SA.: 16H
SO & FEIERTAG: 13H

08. bis 30. Juni 2024
Mittwoch bis Sonntag

**WEINBAU
KLEMENS
KÖRBER**

Heinrich-Grob-Str.2 · 97250 Erlabrunn
Tel.: 09364/89782
www.weinbau-klemens-koerber.de
info@weinbau-klemens-koerber.de

Für vorgemerkte Kunden suchen wir Eigentumswohnungen, Häuser und Baugrundstücke sowohl zur Eigennutzung als auch zur Kapitalanlage.

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis!

Die kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie erfolgt sach- und fachgerecht. Ein unproblematischer Verkauf Ihrer Immobilie wird garantiert. Wir arbeiten diskret, professionell und zuverlässig bei Ihrem Immobilienverkauf / - vermietung / - verwaltung / - bewertung

Profitieren Sie von unserer 40-jährigen Erfahrung im Immobiliensektor!

Rufen Sie uns einfach an.
Tel. 0931 - 16500

Junginger

Wohnbau- und Immobilien GmbH
info@junginger-immobilien.de www.junginger-immobilien.de

Kimmel

- ◆ Wärme - Energie - Technik
- ◆ Bad - Sanierung - Design
- ◆ Spenglerei - Dach - Wand

www.kimmel-gmbh.de

Kimmel SHK GmbH ◆ Zeller Straße 17 ◆ 97276 Margetshöchheim
Tel.: 0931/991 35 90-0 ◆ info@kimmel-gmbh.de

MACH DEINEN FÜHRERSCHEIN.

FAHRSCHULE NICKEL

Seinsheimstr. 5, 97074 Würzburg ☎ 0931/883122 📱 0171/2420631 🌐 www.fahrschulenicke.de ✉ info@fahrschulenicke.de 📷 fahrschule_nickel



CSU Ortsverband Erlabrunn



ORTSHAUPTVERSAMMLUNG

Am 8.4.2024 fand die Ortshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Erlabrunn statt. An diesem Tag erfolgte die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten in die besondere Kreisvertreterversammlung zur Bundestagswahl.

Der Wahlvorgang wurde von unserer Bezirks- und Kreisrätin Frau Rosa Behon geleitet.

Als Delegierte wurde Mary Herbert und Guntram Härth und als Ersatzdelegierte und Klaus Körber und Burkard Breitenbach gewählt.

Die Mandatsträger im Gemeinderat, Jürgen Ködel, Mario Hüblein, Katja Hessenauer und Inge Jahn haben über aktuelle Themen, wie Landschaftsschutzgebiet, Feuerwehrboot, altersgerechtes Wohnen in Erlabrunn und die derzeitige angespannte finanzielle Situation im Gemeindehaushalt berichtet. Außerdem hat 1. Bürgermeister Thomas Benkert ausführlich den aktuellen Stand in Sachen Kindergarten Notgruppe „Pfarrhaus“ erläutert.

Frau Rosa Behon berichtete über die nicht immer leichte und anspruchsvolle Arbeit im Bezirkstag.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

Erwin Blass 40 Jahre, Theo Körber 35 Jahre, Burkard Breitenbach 35 Jahre, Armin Steinmetz 30 Jahre, Hans Mager 15 Jahre, Inge Jahn 15 Jahre.



Foto: CSU Erlabrunn

BESICHTIGUNG KRAFTWERK ERLABRUNN

Am 12. April 2024 haben sich insgesamt 45 interessierte Bürgerinnen und Bürger, auch unser Landtagsabgeordneter Björn Jungbauer, zu einer Besichtigung des Kraftwerkes Erlabrunn eingefunden.

Die Inbetriebnahme des Kraftwerkes Erlabrunn erfolgte im Jahr 1935. Die Uniper Kraftwerksgruppe GmbH betreibt 35 Laufwasserwerke am Main. Das Kraftwerk Erlabrunn produziert jährlich rund 19.000.000 kWh umweltfreundlichen Strom, der direkt in das Stromnetz des örtlichen Netzbetreibers eingespeist wird. Damit können ca. 6.400 Privathaushalte mit Strom versorgt werden.



Foto: CSU Erlabrunn

In erster Linie wurden die Schleusenanlage und das Kraftwerk dazu gebaut, um die Mainschiffahrt aufrecht zu erhalten. Die Stromerzeugung ist nur ein positiver Nebeneffekt. Der Generator wird von einer Kaplanmaschine mit verstellbarem Lauftrieb angetrieben. Die bestehenden 3 Wehrfelder werden vollautomatisch gesteuert, um möglichst die optimale Fallhöhe vom Ober- zum Unterwasser des Mains von 3,75 m zu erreichen.

Im Abstand von 12 Jahren erfolgt eine große Revision. Das Lauftrieb, also die Lamellen werden ausgetauscht und der Generator wird überholt. Während dieser Arbeiten, die ca. 6-8 Wochen andauern, ist das Kraftwerk aus Betrieb.

Der angeschwemmte Unrat wird durch eine vollautomatische Rechengutmaschine aus dem Main entfernt. Dieser wird dann fachmännisch sortiert und der verwertbare Anteil einer Kompostieranlage zugeführt.

Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie, vor allem die Durchgängigkeit für Fische, ist eine besondere Herausforderung. Auch am Main sorgt Uniper für Durchgängigkeit mit Fischaufstiegsanlagen und ermöglicht beispielsweise die Aalwanderung durch eine intelligente Steuerung mittels Migromat wie in Erlabrunn. Das Kraftwerk Erlabrunn ist nicht mehr ständig mit Personal besetzt. Bei Störungen ist jedoch innerhalb einer Stunde ein Mitarbeiter vor Ort.

An den insgesamt am Main gelegenen 35 Kraftwerken arbeiten derzeit 43 qualifizierte Mitarbeiter. Nicht kraftwerkstypische Arbeiten werden an Fremdfirmen vergeben.

Am Ende der beiden äußerst interessanten und eindrucksvollen Führungen durch „unser“ Kraftwerk Erlabrunn haben wir uns bei Herrn Seuling, Mitarbeiter von Uniper, mit Applaus und einem Präsent bedankt.

Für den CSU Ortsverband Erlabrunn

Inge Jahn

ANZEIGE

Große & kleine Einrichtungswünsche ✂

erfüllen wir nach Maß. Möbel für jeden Wohn- und Arbeitsbereich:

- modern • zeitlos • traditionell •

witt
Ihr Möbelmacher

www.Möbelmacher.de

Fragen kostet nichts, anrufen auch nicht: 0800 66 32 35 6

Witt Ihr Möbelmacher GmbH • Winterleitenweg 1 • Kitzingen 09321 / 33 450



OMEGA
Bestattungen

„Wir sind an Ihrer Seite“

Ihr Bestattungsunternehmen für Mainfranken, Tauber, Würzburg und Umgebung



Magdalena & Radoslaw Bukolt

Wir - die Familie Bukolt stehen Ihnen in schwierigen Zeiten bei.

Wir kümmern uns um alle wichtigen Belange rund um die Themen Abschied, Trauer und Vorsorge.

„Rufen Sie an, wann immer Sie uns brauchen, rund um die Uhr.“

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld
Tel. +49 (0)9366 6080908

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



ORTHOPÄDIETECHNIK
REHATECHNIK
SANITÄTSHAUS



IHR PARTNER PRO GESUNDHEIT
Scheder

Als etabliertes mittelständisches Unternehmen und Familienbetrieb sind wir seit 1969 in den Bereichen Orthopädietechnik, Sanitätshaus und Rehathechnik tätig. Da auch wir uns stetig verbessern möchten, suchen wir zur Verstärkung unseres Sanitätshaus-Teams für die Bereiche Beratung, Versorgung und Verkauf

**eine Sanitätshaus-Fachverkäuferin (m/w/d)
oder eine Fachberaterin mit
medizinischer Vorkenntnis**

Wir suchen Menschen mit

- medizinischen Vorkenntnissen (wäre wünschenswert)
- sozialer und kommunikativer Kompetenz
- Einfühlungsvermögen und Teamgeist

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in Voll-/Teilzeit > 30 Stunden
- freie Abende und keine Samstagsdienste
- bis zu 31,5 Tage Urlaub
- betriebliche Gesundheitsvorsorge
- Jobradmöglichkeit
- Kostenübernahme für öffentliche Verkehrsmittel
- tolle Kolleginnen und Kollegen und vieles mehr.....

Bewerbung an:
Orthopädietechnik Sanitätshaus
Hugo Scheder GmbH & Co.KG
97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20
oder per Mail an bewerbung@scheder-ortho.de



**SCHON MAL ÜBER
HEIZUNGSWECHSEL
NACHGEDACHT?**

Auf uns können Sie sich verlassen!
Bei einer unverbindlichen Erstberatung in unserer Ausstellung finden wir für Ihr Zuhause das passende Heizsystem. Rufen Sie gleich an und sichern Sie sich einen der begehrten Beratungstermine.



Ihr
Paradigma
Fachpartner
**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb



Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 784094-7
www.weber-martin.de

STEIN *vom* METZ

Natursteinarbeiten · Restaurierung · Grabmale

Steinmetz- & Steinbildhauermeister
Armin Metz

Tel. 0931 - 30418664 · www.steinvommetz.de



TSV Erlabrunn



NEUWAHLEN BEIM TSV 1874 ERLABRUNN

Am 25. April fand in der Turnhalle des Sportvereins die jährliche Mitgliederversammlung statt. Unter anderem waren die Neuwahlen der Vorstandschaft, des Verwaltungsrates und der Revisoren an der Tagesordnung.

Nach erfolgter Wahl setzt sich die Vorstandschaft zukünftig wie folgt zusammen:

Verwaltung und Organisation:	Thomas Schmitt
Finanzen und Vermögensverwaltung:	Marco Will
Sport:	Sabine Müller
Veranstaltungen:	Steffen Freitag
Öffentlichkeitsarbeit und Medien:	Jonas Hohmann

Die zukünftigen Verwaltungsräte lauten:

Beate Flach, Rico Hornauer, Uwe Rau, Luca Eckert, Johannes Benkert, Patrick Prautzsch, Fabian Schuh

Im Rahmen ihrer Tätigkeit als gewählte Verwaltungsräte wurden Johannes Benkert als stellvertretender Vorstand Verwaltungen, Patrick Prautzsch als stellvertretender Vorstand Sport und Fabian Schuh als stellvertretender Vorstand Finanzen ernannt.

Folgende Revisoren bleiben dem Verein dankenswerterweise erhalten:

Steffen Förtig, Bianca Stich, Bernd Eehalt

Leider ließ sich Christian Schreier aus familiären Gründen nicht mehr zur Wahl aufstellen. An dieser Stelle bedankt sich der Verein für sein ehrenamtliches Engagement als Verwaltungsrat und Vorstand.



Foto: TSV Erlabrunn

AKTIONSTAGE „150 JAHRE TSV, 150 SPORTABZEICHEN“

Die vermutlich letzten Möglichkeiten zur Abnahme des Sportabzeichens bieten sich wie in den nachfolgenden Grafiken dargestellt. Die Prüfer stehen auch - falls keiner der Termine passt - für außerplanmäßige Abnahmen als Ansprechpartner zur Verfügung. Da im Schwimmbad kein weiterer Aktionstag geplant ist, muss eine noch fehlende Schwimmfertigkeit mittels des vorgesehenen Formulars durch einen Bademeister bestätigt werden.

Besonders durch eure zahlreiche Teilnahme hat sich die Aktion als voller Erfolg entpuppt, sodass sich am Mittwoch, 22. Juni ein Fernsehteam des bayerischen Rundfunks angekündigt hat. Wir freuen uns, wenn zu diesem Termin nochmal möglichst viele Sportler erscheinen!

Der TSV Erlabrunn lädt zu zwei Aktionstagen im Juni auf dem Sportgelände Erlabrunn ein.



Samstag, 15. Juni, 10:00 - 12:00 Uhr

Disziplinen:

- alle Disziplinen aus dem Bereich Gerät- und Bodenturnen
- Medizinball
- Standweitsprung
- Hochsprung
- erweiterter Leistungskatalog "Kraft"
- Seilspringen

Samstag, 22. Juni, 10:00 - 13:00 Uhr

Disziplinen:

- Alle Lauf- und Radfahrdisziplinen (Kinder & Erwachsene)
- Startzeiten siehe Website -
- Seilspringen
- Werfen (Ki/Ju)
- Crunches + Push-Ups
- Schleuderball
- Kugelstoßen
- Standweitsprung

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://sportabzeichen.tsv-erlabrunn.de>

Fotomotiv aus Erlabrunn



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

gerne veröffentlichen wir an dieser oder einer anderen Stelle in Ihrem Gemeindeteil schöne Fotomotive aus der Gemeinde, die Sie in Ihrem Garten, in Ihrer Umgebung oder beim Spaziergang in der Natur entdecken.

Schicken Sie Ihre Bilder per E-Mail an:
margetshöchheim@typo-werkstatt.de

Betreff: Fotomotiv Erlabrunn

Wir freuen uns darauf!

Ronja Mende, Grafik/Layout | Typo-Werkstatt

ANZEIGE



ROLLO
OPPMANN
Meisterbetrieb für Sonnenschutztechnik

Wir sind **somfy** und **warema** -Fachpartner

- Reparaturen
- Rolläden
- Rollltore
- Jalousien
- Raffstore
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung
- Markisen
- Markisenbespannungen
- Intelligente Antriebs- und Steuerungslösungen für Ihre Rolläden
- Fenster und Haustüren



• Feierabend-Service: wir sind von Mo-Fr bis 20 Uhr und Sa bis 14 Uhr telefonisch für Sie erreichbar

Rollo Oppmann GmbH • Thoma-Rieder-Straße 7
97276 Margetshöchheim • Tel.: 46 26 19 • Fax: 46 17 37
info@rollo-oppmann.de • www.rollo-oppmann.de

Inserieren lohnt sich!



Elektro Raimund Pfeiffer GmbH & Co. KG

Veitshöchheimer Str. 105 Telefon 0931 / 28 18 88
97080 Würzburg Telefax 0931 / 28 26 60
www.elektropfeiffer.de info@elektropfeiffer.de

Fachbetrieb für Elektro- und Informationstechnik

- Elektroinstallationen und Kundendienst
- EIB - SPS - Elektronische Steuerungen
- Raumklimatisierung
- Wärmebildkamera
- Elektro-Notdienst - 365 Tage im Jahr
- Schwesternrufanlagen
- Wärmepumpen + CLAGE Warmwasserbereitung
- Reparaturen von graphischen Maschinen
- E-CHECK

Kath. Bücherei Margetshöchheim



Mainstr. 19, im Pfarrheim hinter der Kirche
Tel. 01590 / 17 54 68 2
<http://margetshoechheim.koeb-unterfranken.de>

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch 15:30 - 17:00 Uhr
Donnerstag 17:00 - 18:30 Uhr
Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr

WIR GRATULIEREN UNSEREM RÄTSEL-GEWINNER VOM APRIL

Julian Peschel, herzlichen Glückwunsch. Dein Buchgewinn wartet in der Bücherei auf dich.

GESCHICHTEN-WERKSTATT

Am Dienstag, 18. Juni, Dienstag, 16. Juli, jeweils von 16:00 - 17:00 Uhr, für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

Anmeldung Gerold Weiß-Engert, Tel. 46 46 77. Es besteht auch die Möglichkeit in der Zeit Medien auszuleihen, aber nicht im Kinderraum, da dort die Geschichtenwerkstatt stattfindet

SPIELEABEND

Am **Donnerstag, 6. Juni, 18:30 Uhr** lädt das Büchereiteam alle Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren in die Bücherei ein, um altbekannte und neue Gesellschaftsspiele miteinander zu spielen.

FAMILIENRÄTSEL DRACHEN

Im Rahmen der mainArt 2024, die in diesem Jahr Bezug auf das Wappen von Margetshöchheim nimmt, beteiligt sich die Bücherei mit einem Familienrätsel zum Thema Drachen.

Das Rätsel ist zwischen 15. Mai und 12. Juni 2024 in der Bücherei Margetshöchheim erhältlich und kann dort wieder abgegeben werden. Die Gewinner der drei Erstplatzierten werden bei der mainArt 2024 am Sonntag, 16. Juni 2024, gegen 17:30 Uhr auf der Bühne am Mainufer bekannt gegeben und können dort ihre „Drachpreise“ abholen. Gehen mehr richtige Lösungen ein, entscheidet das Los.

Thementisch: Drachen

Passend zu unserem Rätsel dreht sich bei unserer Medienpräsentation alles um das Thema Drachen.

- Maar, Paul: Das Sams und der blaue Drache
- Ende, Michael: Jim Knopf und der Halbdrache Nepomuk
- Mühlhoff, Ulrike: Die kleine Prinzessin und der Drache, der nicht fliegen konnte
- Osborne, Mary Pope: Das magische Baumhaus, Im Land der Drachen
- Björk, Christina: Sieben kleine Ritter und jede Menge Drachen
- Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss und viele mehr...

Kommen Sie bei uns vorbei - und keine Angst vor Fabelwesen!

Das Bücherei-Team

Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn

Zellinger Str. 3, im "alten" Rathaus
E-mail: buecherei.erlabrunn@outlook.de
www.erlabrunn.koeb-unterfranken.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 15:30 - 16:30 Uhr
Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr

RÜCKBLICK TAG DER OFFENEN TÜR

Am 28. April luden wir wieder alle Interessierten ein, bei einem Tag der offenen Tür unsere Bücherei mit ihrem großen Angebot verschiedener Medien kennenzulernen.

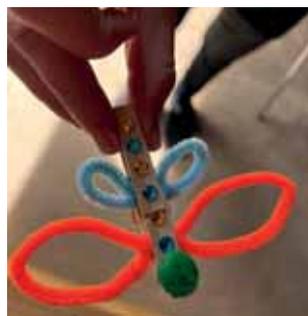


Ab 14:00 Uhr standen ein Großteil unseres Büchereiteams und noch ein paar freiwillige Helfer aus unseren Familien bereit, um bei schönstem Sonnenschein unsere Gäste zu begrüßen. Zehn tolle Kuchen und eine leckere Kreation an deftigem Kleingebäck (alles selbst gemacht) warteten auf hungrige Besucher. Schnell waren die Plätze auf der Terrasse des Bürgercafés sowie im Innenraum belegt und es wurde geschmaust, geplaudert und gelacht. Wer sich nun beim Blick auf die Fotos wundert, wo denn die zahlreichen Gäste sein sollen, dem können wir versichern, dass wir ab Beginn der Veranstaltung so beschäftigt waren und uns angeregt mit unseren Gästen unterhielten, dass es vollkommen unterging, noch ein paar weitere schöne Fotos zu machen.

Neben den Leckereien gab es als weitere Attraktion einen Bücherflohmarkt. Der Innenhof des Bürgerhofs diente hierfür als große „Verkaufsfläche“. Zahlreiche Bücherspenden und aus unserem Sortiment aussortierte Bücher boten ein großes und vielfältiges Angebot an gebrauchten Büchern, das von vielen



Besuchern gerne angenommen wurde. Egal ob Kinderbücher, Romane und Thriller oder Sachbücher – viele Exemplare fanden am 28. April ein neues Zuhause und der Bauch unseres Spendenschweinchens füllte sich stetig.



Für Kinder durfte natürlich auch der schon fast traditionelle Basteltisch nicht fehlen. In diesem Jahr konnten dort Schmetterlinge / Libellen aus Holzwickern gebastelt und reich verziert werden. Vielen lieben Dank an Klara, Sarah und Anton für ihre Unterstützung!

Und schließlich waren natürlich auch die Räumlichkeiten der Bücherei von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet, was einige Gäste gerne nutzten, um sich mit Lesestoff zu versorgen.

Wer nun leider den Tag der offenen Tür verpasst hat, kann gerne während unserer Öffnungszeiten zu uns in die Bücherei (Zellinger Str. 3) kommen.

In den Schulferien ist die Bücherei nur sonntags geöffnet.

Wir bieten Bilderbücher, Vorlesebücher, Erstlesebücher, Bücher für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, Spiele, CDs, Romane, Krimis und Thriller für Erwachsene und ein großes Angebot an Zeitschriften (z.B. Landlust, Einfach Lecker, Stiftung Warentest, Finanztest, Ökotest, GEO, Vital, Plus, P.M., Garten Flora).

Kommen Sie einfach vorbei und nutzen Sie unser großes Angebot an verschiedenen Medien! Wir freuen uns auf Sie!

Fotos: KOB Erlabrunn

Nachbarschaftshilfe Margetshöchheim



NACHBARSCHAFT MIT LEBEN FÜLLEN UND EIGENE IDEEN EINBRINGEN

Nachbarschaft mit Leben zu füllen und Margetshöchheim zu einem noch lebenswerteren Ort zu machen, liegt vor allem an Ihnen – den Nachbarn!

Ergreifen Sie die Initiative und werden Sie aktiv! Egal ob Jung oder Alt, neuer oder alteingesessener Bürger, gleich welcher Nationalität – wir sind für alle offen, die durch ihr persönliches Engagement Mitmenschen und sich selber neuen Sinn und Freude schenken möchten.

Sie haben eine eigene Idee? Egal ob gärtnern, basteln, kochen, Ausflüge organisieren oder, oder, oder. Aktive, soziale Nachbarschaft kann recht vielseitig sein.

Bei uns sind Sie auch mit Ihrer eigenen Idee genau richtig.

Wir freuen uns über jede Anregung und auf Ihren Anruf.

Nächster MAIN TREFF:

Mittwoch, 5. Juni, um 18:00 Uhr bei Theo.

Herzliche Grüße

das Leitungsteam der Nachbarschaftshilfe

Tel. 0152 / 37 79 93 33

E-Mail: Nbh-margetshoechheim@gmx.de

ANZEIGEN

toreküffner
...der macht's sicher!
 Verkauf · Montage
 Wartung · Reparatur



Rainer Küffner
 Würzburger Str. 14a
 97274 Leinach
 Tel. 09364 / 68 18
 www.tore-kueffner.de


 Wir freuen uns auf dich:
PHYSIOTHERAPEUT
 (m/w/d)
 www.physio-konzept.de

 **Unterpleichfeld**
 (ab September'24)

 **Waldbüttelbrunn**

 **Margetshöchheim**



RENOS® GmbH & Co. KG
 Böden Treppen Türen
 97234 Reichenberg-OT Fuchsstadt * Albertshäuser Strasse 18 * Tel. 09333-1820 * www.renos.klamm

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
 BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





BADELIX WÜRZBURG

 **Kostenlose Vorort-Beratung**
 ga@badelix.de  **09305-9290536**

Kath. Kita St. Elisabeth Erlabrunn



UNSERE VORSCHULKINDER SCHNUPPERN SCHULLUFT



Mit gepacktem Rucksack und voller Vorfreude waren unsere ältesten Kinder im April an der Bushaltestelle Richtung Margetshöchheim anzutreffen. Wir sind der Einladung der Grundschule Margetshöchheim gefolgt, um das erste Mal Schulluft zu schnuppern und einen Tag in der Schule mitzuerleben. In Margetshöchheim angekommen, erwartete die Kinder ein sehr interessantes und abwechslungsreiches

Programm. Begleitet durch zwei Lehrkräfte erhielten die Kindergartenkinder Einblick in den Tagesablauf in der Schule.

Neben einem Suchspiel an der digitalen Tafel und einem Arbeitsblatt mit Schwungübungen fanden die Kinder sich auch im altbekannten Sitzkreis wieder und konnten bei einem Sprachspiel ihr Wissen über Laute unter Beweis stellen. Natürlich fehlte auch eine Brotzeitpause nicht. Mit vielen neuen Eindrücken und hoffentlich noch mehr Vorfreude auf die kommende Einschulung im September machten wir uns gegen Mittag wieder auf den Rückweg. Herzlichen Dank an die Eltern, die uns als Begleitpersonen unterstützen und natürlich an die beiden engagierten Lehrkräfte, die unseren Kindern einen tollen Erstkontakt in der Schule bereiteten.

Foto: Kath. Kita St. Elisabeth Erlabrunn

Alexandra & Monika Merkle

DUO ART

Pflanzen / Floristik & Goldschmiede

Lassen Sie sich überraschen von **Blütenvielfalt** und individuell angefertigtem **Schmuckdesign**.
Wir beraten Sie sehr gerne!

Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr
www.DuoArt-Merkle.de

Würzburger Str. 50 · 97276 Margetshöchheim
 Tel. 09 31/ 99 13 61 99 · Fax 09 31/ 99 13 61 98

Förderverein für Kinder & Jugendliche Margetshöchheim

OSTERFERIENBETREUUNG 2024

Unsere Osterferienbetreuung 2024 hat uns wieder sehr viel Spaß bereitet. Die Kinder hatten dabei die Möglichkeit ausgiebig zu spielen und/oder unsere verschiedenen Angebote wahrzunehmen. So durften sie am Anfang der Woche mit Steffi ihr eigenes Häschen für die Osterfeier backen und mit Regina und Susi ein Osterkörbchen aus buntem Bast flechten.

Außerdem konnten die Kinder am Dienstag bei einer Osterrallye ihr Wissen zu Ostern zum Besten geben. In Gruppen aufgeteilt wuselten sie durch das Schulgebäude und mussten die unterschiedlichsten Rätsel und Fragen lösen und beantworten.

Für leckere Pizzabrötchen sorgten ein paar fleißige Köche am Mittwoch, während die Sportler auf dem Mittihof Fußball spielten. Unsere bastelbegeisterten Kids kamen auch nicht zu kurz, denn für sie gab es die Möglichkeit, Küken aus Papier zu falten. Jedoch war der Donnerstag unser aufregender Tag! Denn wie immer in der Osterferienbetreuung findet am letzten Tag eine kleine Osterfeier statt und zuvor halten wir Ausschau nach dem Osterhasen und suchen Ostereier. Zuerst las Regina ein Märchen vom Hasenhüter und der Königstochter vor. Doch anschließend kam plötzlich Aufregung in die Gruppe, denn die Kinder meinten, den Osterhasen draußen im Hof gesehen zu haben. Alle liefen an die Fenster und entdeckten eine Tüte..., die da vorher noch nicht lag??? Und auch die Eichhörner wurden beschuldigt, die Eier zu stehlen.



Foto: Förderverein für Kinder und Jugendliche Margetshöchheim

Zudem machte der ständige Regen die Sorge noch größer, dass der Osterhase vielleicht nicht kommen würde. Da beschlossen die Kinder dem Osterhasen einen Brief zu schreiben und diesen im Schulhaus zu deponieren. Wie schon oft stand das Glück auf unserer Seite und es hörte rechtzeitig auf zu regnen. So konnte der Osterhase den Brief mit seiner Pfote quittieren und die Eier im Schulhof verstecken!

Nach erfolgreicher Eiersuche fanden sich alle Kinder an der festlich gedeckten Tafel ein und konnten sich bei einer Osterhasengeschichte ihre Häschen und Schokoeier schmecken lassen.

Grund- und Mittelschule Margetshöchheim

BESUCH FESTUNG MARIENBERG

Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a und 4b in den letzten Wochen intensiv mit dem Thema Mittelalter beschäftigt hatten, fuhren die beiden Klassen zusammen mit ihren Lehrerinnen Sandra Hien und Martina Saam zur Festung Marienberg, um dort an einer mittelalterlichen Führung teilzunehmen.

Zunächst wurden im Mainfränkischen Museum mittelalterliche Kleidung und Rüstungen betrachtet.

So mancher Schüler und so manche Schülerin wurde dabei selbst zum Ritter bzw. zum Burgfräulein.

Auch Fürstbischof Konrad von Querfurt, der im Mittelalter damit begonnen hatte, die Festung auszubauen, wurde zum Leben erweckt.



Burgfräulein Mathilda mit Ritter Emil und Fürstbischof „Till“ von Querfurt



Auch durften sich die Klasse 4b ein eigenes Klassenwappen gestalten.

Nach der Führung durch das Museum durften unsere Schülerinnen und Schüler noch die verschiedenen Tore und Höfe der Festung besichtigen. Durch Schönborntor und Echartor durften sie hindurchgehen, während das Scherenbergtor mit den

Frankenaposteln wegen der Bauarbeiten nur von außen zu betrachten war. Auch der Bergfried war leider nicht zu betreten.

Pferdeschwemme und Burggraben wurden dagegen ausführlich erkundet.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Margetshöchheim, der die beiden Führungen finanzierte.

Sandra Hien

Fotos: Grund- und Mittelschule Margetshöchheim

Ristorante Pizzeria

NINO



Geisberghalle Greußenheim

Tel. 09369-98 46 033  www.nino-geisberghalle.de

An jedem 1. Mittwoch im Monat lädt Nino auf
eine kulinarische Reise
durch das traditionelle Italien ein.

Angeboten werden zwei Menüs

- eines auf Fleischbasis - eines auf Fischbasis -

Ein Menue besteht aus mindestens vier Gängen.

Es werden nur ausgewählte, hochwertige Zutaten verwendet.
 Traditionelle italienische Rezepte werden auf moderne Weise
 neu interpretiert.

Eine Reise durch den guten Geschmack Italiens

Nächste Termine: 5. Juni und 3. Juli

Preise auf Anfrage Beginn ab 18:00 Uhr

Vorreservierung bis 3 Tage davor

Jugendwerk der AWO



GEMEINSAM DEN SOMMER GESTALTEN: WERDE TEAMER*IN!

Das Jugendwerk sucht für die Tagesbetreuung Stadtrand-Freizeit in Würzburg noch engagierte Teamer*innen

Im August 2024 veranstaltet das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder die Tagesmaßnahme Stadtrand-Freizeit Würzburg. Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr dreht sich bei uns alles um Action, Spaß und neue Abenteuer. Die Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren freuen sich auf abwechslungsreiche Tage voller spannender Aktivitäten und Spiele auf dem Gelände am Hubland.

Dafür suchen wir noch junge Leute wie dich, die diesen Sommer Lust haben, ein bis vier Wochen ehrenamtlich mit dabei zu sein und ein Zeichen zu setzen. Ob du schon Erfahrung hast oder nicht, spielt keine Rolle – Hauptsache, du bist motiviert, zuverlässig und hast Spaß daran, mit Kindern zu arbeiten. Auf dich wartet ein buntes Team von kreativen Köpfen, die sich freuen, mit dir etwas auf die Beine zu stellen!

Bei uns bekommst du große Freiheit bei der Gestaltung unserer Freizeiten, um deine Kreativität einzusetzen! Wir unterstützen dich bei der Planung und geben dir das nötige Rüstzeug für deine Arbeit! Dabei bilden wir dich gemäß den bundesweit anerkannten Standards für die Juleica-Qualifikation aus (und übernehmen alle Kosten!). Das Thema 2024 ist „Wasser, Feuer, Erde, Luft: Die Kraft der Elemente“ und lädt dazu ein, ein buntes, vielfältiges Programm zu gestalten.

Und das Beste zum Schluss: Du musst dir keine Sorgen um das Mittagessen während der Freizeit machen, für warmes Essen, das euch alle satt und glücklich macht, ist gesorgt.

Wir sind bereit, mit dir eine abenteuerliche und actionreiche Tagesbetreuung zu organisieren!

Um mehr über unsere Freizeiten, Projekte und Angebote zu erfahren, melde dich einfach per E-Mail: info@awo-jw.de oder ruf an unter **Tel. 0931/ 29 93 82 64**.

TEAMER*IN GESUCHT

Auch im Sommer 2024 bietet das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder tolle Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Du hast Lust, in einem bunten Team von Menschen und kreativen Köpfen actionreiche und unvergessliche Ferien zu gestalten? Du möchtest gerne ehrenamtlich mit Kindern arbeiten und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln? Du bist bereit, Verantwortung zu übernehmen und eine neue Herausforderung anzunehmen, die aber auch jede Menge Spaß verspricht? Dann bist du bei uns genau richtig!

Komm an Bord!

Insbesondere suchen wir noch Teamer*innen für folgende zwei Freizeiten:

- Abenteuer pur im Tierpark (29.07-03.08.2024) - für Kinder zwischen 6-10 Jahre alt
- Spielefreizeit (05.08-10.08.2024) - für Kinder zwischen 8-12 Jahre alt

Was ist so toll an diesen zwei Freizeiten? Unsere Highlights:

1. Sie sind Freizeiten mit Übernachtung. Das ermöglicht dir, vollständig in ein neues Abenteuer einzutauchen und dabei eine noch engere Beziehung zu den Teilnehmenden und anderen Teamer*innen aufzubauen.
2. Es handelt sich um Freizeiten mit Selbstversorgung. Dabei lernst du, Mahlzeiten für viele Menschen zu planen und zuzubereiten, Aufgaben zu delegieren und die Bedeutung einer gesunden, selbstgekochten Mahlzeit zu schätzen.
3. Der große Spielraum bei der Freizeitgestaltung mit deinem Team, um deine Kreativität einzusetzen! Wir unterstützen dich bei der Planung und geben dir das nötige Rüstzeug für deine Arbeit! Dabei bilden wir dich gemäß den bundesweit anerkannten Standards für die Juleica-Qualifikation aus (und übernehmen alle Kosten!).

Wir sind bereit, mit dir abenteuerliche und abwechslungsreiche Ferien zu gestalten!

Um mehr über unsere Freizeiten, Projekte und Angebote zu erfahren, melde dich einfach per E-Mail: info@awo-jw.de oder ruf an unter **Tel. 0931 - 29 93 82 64**.

Wir freuen uns darauf, dich in unserem Team willkommen zu heißen und mit dir den Sommer zu rocken!

Dein Jugendwerk

ANZEIGE

Schulbegleitung/ Integrationsbegleitung (m/w/d) gesucht

Sie haben Freude daran, Kinder und Schüler mit Beeinträchtigung zu unterstützen? Ihre Stärken sind Empathie, Geduld und Zuverlässigkeit?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit auf geringfügiger oder sozialversicherungspflichtiger Basis im Bereich Assistenz/Integrationsbegleitung/Schulbegleitung. Ein Quereinstieg ist möglich, da keine berufliche Qualifikation notwendig.

 <p>Einsatzort Kindertagesstätte Zellerau 20 Std./Mo.-Do.</p>	<p>Einsatzort Grundschule Margetshöchheim 23 Std./Woche Thüngersheim 20 Std./Woche</p> <p>Einsatzort Mittelschule Margetshöchheim 20 Std./Woche</p> <p>Einsatzort Förderschule Christopherus-Schule 32,75 Std./Woche Dr. Karl-Kroiß-Schule 22 Std./Woche</p>
---	---

Einsatz mobiles Team Vertretung im Krankheitsfall, flexibel wählbar zwischen 12-25 Std./Woche

Mehr Details zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Homepage www.fortschritt-wuerzburg.net

Interesse?
Dann senden Sie uns Ihr Kurzprofil per E-Mail an: Bewerbung@fortschritt-wuerzburg.net
oder auf dem Postweg an:
FortSchritt Würzburg gemeinnützige GmbH
Friedrich-Bergius-Ring 44, 97076 Würzburg



Bei Fragen geben wir Ihnen gerne unter 0931-73 04 03 21 Auskunft.

ANZEIGEN



Mit Jesus auf dem Weg

Wir Kommunionkinder
aus Margetshöchheim sagen
DANKE
für das wunderschöne Fest
der ersten heiligen Kommunion
am 07.04.2024.

Besonders danken möchten wir allen,
die diesen Weg gemeinsam mit uns gegangen sind,
vor allem der Gemeindefereferentin Katharina Simon,
welche uns mit großer Hingabe und Liebe
auf diesen besonderen Tag vorbereitet hat,
sowie Pfarrvikar Kowalski.

Danke auch an alle, die diesen Tag gemeinsam
mit uns gefeiert haben.

Vielen Dank für alle guten Wünsche
und Aufmerksamkeiten,
auch im Namen unserer Eltern.

Emma-Marie, Greta, Hannah, Jonas, Magdalena, Mona,
Piet, Sebastian und Sophia



Sie wollen einen
DANK aussprechen oder
sich **VERABSCHIEDEN** ?

Dann lassen Sie es die
Dorfgemeinschaft
HIER wissen.

anzeigen@typo-werkstatt.de



St. Andreas Erlabrunn
Kath. Kirchengemeinde
in der Pfarrereingem. Hl. Franziskus im Maintal

Tel. 0931 / 46 12 72 E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de
www.kirchen-zell-leinach.de

Kath. Pfarramt, Rathausplatz 1, 97299 Zell a.M.

Bürozeiten: Mo. /Di. /Mi. / Fr. von 9:00 bis 11:00 Uhr
Mi. 14:00 - 16:00 Uhr

**Für dringende seelsorgliche Notfälle
(Krankensalbung und Sterbefälle):**

Pfarrer Andreas Kneitz: Tel. 0931 / 46 12 39
E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Pfarrvikar Dariusz Kowalski: Tel. 09364 / 81 25 64 0
E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

Für Seelsorgegespräche:

Gemeindefereferentin Katharina Simon; Tel. 0931 / 30 46 60 4
E-Mail: katharina.simon@bistum-wuerzburg.de

Diakon im Nebenberuf Rudolf Haas: Tel. 09350 / 90 98 26 2
E-Mail: diakon.haas@t-online.de

GOTTESDIENSTE

So., 02.06.	09:00 Uhr	Festgottesdienst der FFW Erlabrunn mit Festzug
	14:00 Uhr	Taufe von Jonah Schreier
Do., 06.06.	18:30 Uhr	Messfeier
Sa., 08.06.	18:30 Uhr	Vorabendmesse - TSV Festkommers
So., 16.06.	10:30 Uhr	Messfeier
Mi., 19.06.	14:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier des Krankenkreises
Do., 20.06.	18:30 Uhr	Messfeier
Sa., 22.06.	18:30 Uhr	Vorabendmesse für die Pfarreiengemeinschaften
So., 23.06.	10:00 Uhr	evangelischer Gottesdienst
Do., 27.06.	18:30 Uhr	Messfeier
So., 30.06.	10:30 Uhr 14:00 Uhr	Messfeier Taufe von Lorenz Hartmann

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.kirchen-zell-leinach.de




Bestattungs- und Überführungs- Institut
FRIEDE
Häring e.K. Bestattermeister
... für Sie in Stadt und Land
Semmelstr. 69 · 97070 Würzburg · Tel. 0931 355 82-0
www.friede-wuerzburg.de · info@friede-wuerzburg.de

St. Johannes der Täufer

Kath. Pfarrgemeinde Margetshöchheim

Tel. 0931 / 46 12 72 E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de
www.kirchen-zell-leinach.de

Kath. Pfarramt, Rathausplatz 1, 97299 Zell am Main

Mo. / Di. / Mi. / Fr.: 09:00 11:00 Uhr Mi: 14:00 16:00 Uhr

Beschäftigte im Pfarrbüro Greußenheim

Eva Spanheimer, E-Mail: pfarrei.greussenheim@bistum-wuerzburg.de

Für dringende seelsorgliche Notfälle (Krankensalbung und Sterbefälle):

Pfarrer Andreas Kneitz: Tel. 0931 / 46 12 39

E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Pfarrvikar Dariusz Kowalski: Tel. 09364 / 81 25 64 0

E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

Für Seelsorgegespräche:

Gemeindereferentin Katharina Simon; Tel. 0931 / 30 46 60 4

E-Mail: katharina.simon@bistum-wuerzburg.de

Diakon im Nebenberuf Rudolf Haas: Tel. 09350 / 90 98 26 2

E-Mail: diakon.haas@t-online.de

GOTTESDIENSTE

So., 02.06.	09:00 Uhr	Festgottesdienst zu Fronleichnam, anschl. Prozession: Mainstraße/ Dorfstraße / Schmiedsgasse / Gartenstraße / Lerchenweg / Schwalbenweg / Finkenweg / Mainstraße - wieder zurück zur Kirche
Mo., 03.06.	09:00 Uhr	Messfeier
Di., 04.06.	18:00 Uhr 18:30 Uhr	Rosenkranz Messfeier
Mi., 05.06.	21:00 Uhr	Kontemplatives Abendgebet
Do., 06.06.	18:30 Uhr	Friedensgebet
Fr., 07.06.	10:00 Uhr 17:00 Uhr	Messfeier in der Tagespflege Eucharistische Andacht
So., 09.06.	10:15 Uhr 10:30 Uhr	Kinderkirche Messfeier
Mo., 10.06.	09:00 Uhr	Messfeier
Di., 11.06.	18:00 Uhr 18:30 Uhr	Rosenkranz Messfeier
Mi., 12.06.	14:00 Uhr 21:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier des Seniorenkreises, anschl. Seniorennachmittag Kontemplatives Abendgebet
Do., 13.06.	18:30 Uhr	Friedensgebet
Fr., 14.06.	18:00 Uhr	(Kultur) Zeit Los - ein spiritueller Impuls zur MainArt mit Gedanken und Liedern
So., 16.06.	10:30 Uhr	Messfeier mit dem Vokalensemble St. Vitus, Veitshöchheim im Rahmen von mainART
Mo., 17.06.	09:00 Uhr	Messfeier
Di., 18.06.	18:00 Uhr 18:30 Uhr	Rosenkranz Messfeier
Mi., 19.06.	21:00 Uhr	Kontemplatives Abendgebet
Fr., 21.06.	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Sa., 22.06.	18:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten, im Anschluss kleines Pfarrfest

Mo., 24.06.	09:00 Uhr	Messfeier zum Patrozinium
Mi., 26.06.	21:00 Uhr	Kontemplatives Abendgebet
Do., 27.06.	18:30 Uhr	Friedensgebet
Fr., 28.06.	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
So., 30.06.	10:30 Uhr	Messfeier für die Pfarreiengem.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.kirchen-zell-leinach.de

KINDERKIRCHEN-TEAM



Foto: Jens Wiegand

Am Sonntag, 12. Mai, luden Pfarrer Andreas Kneitz und das Kiki-Team zum Familiengottesdienst am Muttertag in die Pfarrkirche St. Johannes d. T. nach Margetshöchheim ein. Das Evangelium war dieses Mal nicht ganz einfach zu verstehen, doch die Kinder – welche sich bereits im Vorfeld beim Familienkreis am Mittwoch mit diesem Thema befasst hatten – stellten es anschaulich in zwei gut gelungenen Anspielen dar. Einmal ging es um ein Kind, welches in Streit geriet, da das Essen angebrannt war. In beiden Fällen besonnen sich jedoch die „Schuldigen“. Sie lasen Gottes Wort in der Bibel, dachten darüber nach und entschuldigten sich für ihr Verhalten. Solche Situationen gibt es immer wieder in unserem Alltag und wir sollen versuchen, das umzusetzen, was wir von Jesus und der Schrift verstanden haben, so predigte dann auch Pfarrer Kneitz. Umrahmt mit wunderschönen, auch ruhigen Liedern wurde der Gottesdienst von Ludwig und Christina Vornberger. Auch eine Mundharmonika kam zum Einsatz und erzeugte bei manchen Gottesdienstbesuchern Gänsehautmomente. Zum Abschluss überraschten die Kinder ihre Mütter mit einem tollen Muttertagslied und überreichten ihnen „süße“ Blumen.

Vielen Dank an alle, die aus nah und fern gekommen sind, um diesen besonderen Gottesdienst gemeinsam mit uns zu feiern.

Der nächste Familiengottesdienst findet am Sa., 22. Juni, um 18:30 Uhr mit anschließendem Pfarrfest statt.

Herzliche Einladung ergeht auch zum Familienkreis am Mittwoch bei Familie Vornberger. Hast du Lust mehr von Gottes Worten zu lernen? Oder tolle Lobpreislieder zu singen und in ungezwungener Atmosphäre gemeinsam zu basteln, zu kochen und zu essen? Wenn du neugierig geworden bist, schau doch einfach mal ganz unverbindlich vorbei. Nähere Informationen bei Ludwig und Christina Vornberger.

Carina Seubert für das Kiki-Team



Christine Stegerwald
* 02.10.1932 † 01.04.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Ärzteteam der Praxis Dr. Heckel, dem Pflegedienst Jürgen Dürr und der Pflegeeinrichtung St. Aurelia in Zell.

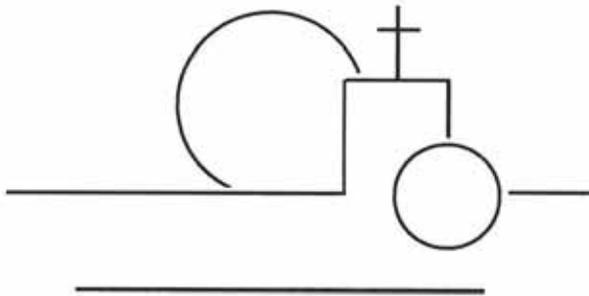
Margetshöchheim, im April 2024

Im Namen aller Hinterbliebenen

*Wenn Ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter*

Roger Maria Tilly

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR BESTATTUNGEN



BESTATTUNGSINSTITUT

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg

Telefon: 0931 / 13087

E-Mail: mail@bestattungen-abschied.de

GRABHERSTELLUNG · TRÄGERDIENST
ÜBERFÜHRUNG · TRAUERDRUCK



Bestattermeisterin
Alexandra Geist

**24 Std.
NOTDIENST**

**Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz** GmbH

**Für Sie auf jedem
Friedhof tätig.**



Würzburg - Höchberg - Ochsenfurt - Giebelstadt
Pariser Str. 20 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Von-Richtshofen-Str. 1
Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

0931 - 660 89 96

Versöhnungskirche Evang. Kirchengemeinde Zell, Margetshöchheim, Erlabrunn



Tel. 0931 / 46 78 79 78 E-Mail: pfarramt.versoehnung.zell@elkb.de
www.versoehnungskirche.com

Evangl. Pfarramt, Hauptstr. 124, 97299 Zell am Main
Pfarramtssekretärin: Tanja Colón, Tel. 0931 / 46 78 79 78
Bürozeiten: Di. + Do. von 9:00 bis 12:00 Uhr

Pfarrer Peter Fuchs: Tel.: 46 78 79 78

Vertrauensfrau: Irmtraud Tratz, Tel. 0931 / 46 32 91

GOTTESDIENSTERMINE

- So., 02.06.** Versöhnungskirche Zell
10:00 Uhr (KR Schlüter)
- Mi., 05.06.** Gottesdienst St. Aurelia
10.30 Uhr (Fuchs)
- So., 09.06.** Versöhnungskirche Zell
10:00 Uhr Einführungsgottesdienst Konfirmanden (Fuchs)
- So., 16.06.** Versöhnungskirche Zell
10:00 Uhr (Dr. Leutritz)
- So., 23.06.** Evang. Familiengottesdienst in kath. Kirche
10:00 Uhr in Erlabrunn (Fuchs + Team)
- Mi., 26.06.** Gottesdienst Mein Blick
10:00 Uhr (Fuchs)
- So., 30.06.** Versöhnungskirche Zell
10.00 Uhr (Fuchs)
- So., 07.07.** Versöhnungskirche Zell
10:00 Uhr (Eckle)

FAMILIENGOTTESDIENST

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am **Sonntag, 23. Juni, um 10:00 Uhr** in der katholischen Kirche in Erlabrunn. Im Anschluss wird es Kirchencafé im Freien geben.

TAIZÉGEBET

Herzliche Einladung zum nächsten Taizégebete am **Freitag, 28. Juni, um 19:00 Uhr** in der Versöhnungskirche. Sie sind eingeladen zu Liedern, Stille und Gebet.

FRÜHLINGSKONZERT

Am **Samstag, 22. Juni**, ist der Zeller Musik- und Gesangverein zu Gast im Innenhof der Versöhnungskirche. Beginn ist bereits **um 18:00 Uhr**, da in diesem Jahr ein Kinderchor dabei sein wird. Herzliche Einladung dabei zu sein.

MÖGLICHE TAUFTAGE

22.06., 30.06., 13.07., 14.07., 27.07., 28.07., 14.09., 15.09. und 22.09.

NEUER KONFIRMANDENKURS

Die Jugendlichen des neuen Konfirmandenkurses wurden im Mai angeschrieben.

Es beginnt mit einem **Anmeldeabend** am **Mittwoch, 5. Juni, um 18:30 Uhr** in der Versöhnungskirche für Eltern und Jugendliche. Am **Sonntag, 9. Juni**, ist **Einführungsgottesdienst** in der Versöhnungskirche.

Zur **1. Konfirmandenfreizeit, 14.-16. Juni**, fahren wir auf den Schwanberg. Der Unterricht beginnt im Herbst. Konfirmation ist am Sonntag, 4. Mai 2025.

FIT IM KOPF

Vielfältiges und interessantes Gedächtnistraining **jeden Donnerstag von 14:30 - 15:30 Uhr** im Gemeinderaum der Versöhnungskirche Zell am Main.
Unkostenbeitrag 3,- Euro pro Person und Einheit.

Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommen sie einfach.
Ansprechpartnerin: Andrea Beer-Wirges, Tel. 0931 / 61 25 57

KIRCHENVORSTAND

Die nächste Sitzung ist am **Donnerstag, 6. Juni, um 20:00 Uhr** im Gemeindehaus Margetshöchheim.

SENIORENCREIS

Im Juni: **Dienstag, 11. Juni, um 14:30 Uhr** im evangl. Gemeindehaus Margetshöchheim
"Der Walzerkönig Johann Strauß (Sohn) - Team"

Info: Claudia Schaum, Tel. 0931 / 30 46 99 69
und Marianne Hertlein, Tel. 0931 / 46 38 38

KINDERNACHMITTAG

Nächster Kindernachmittag ist am **Samstag, 8. Juni, um 14:00 Uhr** in den Räumen der Versöhnungskirche.

ANZEIGE

Danke!

Nach der Beisetzung möchten wir uns für die überwältigende Hilfe bedanken!

Es haben sich sehr viele Menschen mit ihm verbunden gefühlt und uns in dieser schweren Zeit auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützt.



Werner Stadler

Die liebevollen und wertschätzenden Worte, Anteilnahmen und Beileidsbekundungen, sowie die umfangreiche Unterstützung vor, bei und nach der Beerdigung wissen wir sehr zu schätzen.

Einen so großen Zusammenhalt im Dorf erfahren zu dürfen, ist sehr wertvoll und erfüllt uns mit großer Dankbarkeit!

Thorsten und Christian mit Familien

Notfallnummern

Notruf 112 für Feuerwehr & Rettungsdienst
Notruf 110 für Polizei

Telefon-Seelsorge: **Tel. 0800-111 0 111 (ev)**
 Tel. 0800-111 0 222 (rk)
 Tel. 0800-111 0 333 (Kind)

Das Hilfetelefon **Tel. 11 60 16**
 Beratung und Hilfe für Frauen "Gewalt gegen Frauen"

Giftnotrufzentrale Bayern:
München **Tel. 089-192 40**
Nürnberg **Tel. 0911-398 24 51**

Sperren von Kreditkarten: **Tel. 116 116**
 Eurocard, Visacard, American Express

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst
 ist erreichbar unter der **Rufnummer 116 117**.
 Ohne Vorwahl, deutschlandweit, kostenlos (Festnetz & Handy)

Bereitschaftspraxis im Juliusspital in Würzburg
 – neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst:
Tel. 0700-35 07 00 35

Zahnärztlicher Notdienst: www.notdienst-zahn.de

Notdienst der Apotheken

Notdienst jeweils von 8:00 Uhr
bis 8:00 Uhr des Folgetages

Tel. 0800 00 22 833



*Hinweis: Die Termine können sich kurzfristig ändern;
 es wird empfohlen, jeweils vorher anzurufen. Angaben ohne Gewähr.*

Nacht- und Sonntagsdienst 8:00 – 8:00 Uhr des Folgetages.

VHH=Veitshöchheim, WBB=Waldbüttelbrunn, MHH=Margetshöchheim,

- Fr., 31.05.** Brunnen-Apotheke, 0931 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, WBB
 Residenz-Apotheke, 0931 53010, Theaterstr. 12, Würzburg
- Sa., 01.06.** Bavaria Apotheke, 0931 48444, Hauptstr. 34, Höchberg
 Residenz-Apotheke, 0931 53010, Theaterstr. 12, Würzburg
- So., 02.06.** Ringpark-Apo., 0931 99157150, Schweinfurterstr. 7, Würzburg
- Mo., 03.06.** Riemenschneider-Apotheke, 09306 1224, Hauptstr. 19, Eisingen
 Nikolaus Apotheke, 0931 92133, Oberdürrbacher Str. 2, VHH
- Di., 04.06.** Vitasano-Apo. Echter Gal., 0931 54177, Juliuspromenade 64, WÜ
- Mi., 05.06.** St. Laurentius Apotheke, 0931 461354, Rathausplatz 4, Zell
 St. Martin-Apotheke, 09369 980280, Würzburger Str. 3, Helmstadt
- Do., 06.06.** St. Margareten-Apotheke, 0931 46984, Zeller Str. 2, MHH
 Hof-Apotheke zum Löwen, 0931 42544, Zeller Str. 18, Würzburg
- Fr., 07.06.** Storchen-Apotheke, 0931 43383, Frankfurter Str. 26, Würzburg
 Falken-Apotheke, 0931 91540, Kirchstr. 30, Veitshöchheim
- Sa., 08.06.** Röntgen-Apotheke, 0931 56905, Juliuspromenade 58, Würzburg
 Rathaus-Apotheke, 09369 2755, Würzburger Str. 6, Uettingen

- So., 09.06.** Karmeliten-Apotheke, 0931 59207, Marienplatz 1, Würzburg
- Mo., 10.06.** Eichendorff-Apotheke, 0931 7840796, Wölfelstr. 12, Würzburg
 Apotheke am Bahnhof, 0931 15215, Kaiserstr. 33, Würzburg
- Di., 11.06.** Apotheke am Rosengarten, 09306 3125, Am Rosengarten 22, Kist
 Sonnen-Apotheke, 0931 71765, Hans-Löffler-Str. 8, Würzburg
- Mi., 12.06.** Brunnen-Apotheke, 0931 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, WBB
 Anker-Apo., 0931 88082255, Friedrich-Spee-Str. 11, Würzburg
- Do., 13.06.** Bavaria Apotheke, 0931 48444, Hauptstr. 34, Höchberg
 Grombühl-Apotheke, 0931 2877011, Brückner Str. 3, Würzburg
- Fr., 14.06.** Adalbero-Apotheke, 0931 72624, Neubergerstr. 2, Würzburg
- Sa., 15.06.** Riemenschneider-Apotheke, 09306 1224, Hauptstr. 19, Eisingen
 Nikolaus Apotheke, 0931 92133, Oberdürrbacher Str. 2, VHH
- So., 16.06.** Markt-Apotheke, 0931 54744, Marktplatz 12, Würzburg
 Mathilden-Apo., 0931 21102, Robert-Koch-Str. 34-36, Würzburg
- Mo., 17.06.** St. Laurentius Apotheke, 0931 461354, Rathausplatz 4, Zell
 easyApotheke, 0931 80997740, Unterdürrbacherstr. 6, Würzburg
- Di., 18.06.** Elisabeth-Apotheke, 0931 42266, Frankfurter Str. 62 A, Würzburg
 St. Margareten-Apo., 0931 46984, Zeller Str. 2, Margetshöchheim
- Mi., 19.06.** Falken-Apotheke, 0931 91540, Kirchstr. 30, Veitshöchheim
 City-Apotheke, 0931 17333, Haugerpfarrgasse 1, Würzburg
- Do., 20.06.** Residenz-Apotheke, 0931 53010, Theaterstr. 12, Würzburg
 Rathaus-Apotheke, 09369 2755, Würzburger Str. 6, Uettingen
- Fr., 21.06.** Ringpark-Apo., 0931 99157150, Schweinfurterstr. 7, Würzburg
- Sa., 22.06.** Ringpark-Apo., 0931 99157150, Schweinfurterstr. 7, Würzburg
- So., 23.06.** Apotheke am Rosengarten, 09306 3125, Am Rosengarten 22, Kist
 St. Kilians-Apotheke, 0931 54940, Sanderstr. 3, Würzburg
- Mo., 24.06.** Brunnen-Apotheke, 0931 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, WBB
 Vitasano-Apo. Echter Gal., 0931 54177, Juliuspromenade 64, WÜ
- Di., 25.06.** Bavaria Apotheke, 0931 48444, Hauptstr. 34, Höchberg
 Luitpold-Apotheke, 0931 50027, Rottendorfer Str. 4, Würzburg
- Mi., 26.06.** Hof-Apotheke zum Löwen, 0931 42544, Zeller Str. 18, Würzburg
 Stern-Apotheke, 0931 21970, Brücknerstr. 9 a, Würzburg
- Do., 27.06.** Storchen-Apotheke, 0931 43383, Frankfurter Str. 26, Würzburg
 Nikolaus Apotheke, 0931 92133, Oberdürrbacher Str. 2, VHH
- Fr., 28.06.** Röntgen-Apotheke, 0931 56905, Juliuspromenade 58, Würzburg
 Frauenland-Apotheke, 0931 71454, Erthalstr. 15 C, Würzburg
- Sa., 29.06.** St. Laurentius Apotheke, 0931 461354, Rathausplatz 4, Zell
 St. Martin-Apotheke, 09369 980280, Würzburger Str. 3, Helmstadt
- So., 30.06.** St. Margareten-Apotheke, 0931 46984, Zeller Str. 2, MHH
 Apotheke am Bahnhof, 0931 15215, Kaiserstr. 33, Würzburg

ANZEIGE

Treiber & Treiber GbR

Türen
Fenster
Rollladen
Reparaturen
Einbruchschutz
Insektenschutzgitter

Zellingen 09364/815277



**Orthopädietechnik - Sanitätshaus
Rehabilitations-technik
Scheder**

KOMM IN UNSER TEAM !
WIR SUCHEN FÜR
SEPTEMBER 2024 EINEN
AUSZUBILDENDEN ZUM
**ORTHOPÄDIETECHNIK-
MECHANIKER M/W/D**

Du hilfst gerne Deinen Mit-
menschen und suchst:

- eine handwerklich sehr
vielseitige Ausbildung
- ein freundliches Team und ein
sehr familiäres Betriebsklima
- geregelte Arbeitszeiten ohne
Schichten und Wochenenden
- ÖPNV Kostenerstattung
- tolle Firmenevents

**Dann bewirb
Dich jetzt unter**

bewerbung@scheder-ortho.de oder
Orthopädietechnik-Sanitätshaus Scheder
97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20

**elektro
Gruß**



...die sympathischen Stromer
www.gruss-elektro.de

Schulstraße 18
97291 Thüngersheim

09364-6069012
info@gruss-elektro.de

Bestattungen Papke
...einfach für Sie da.

auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten
erfahrene Trauerredner
Bestattungsvorsorge

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



Dr. Monika Schatz
endlich gesund schön.

Mach Dich mal locker!
...mit Botulinum

-  keine Migräne
-  keine Zornes- / Stirnfalte
-  kein Schwitzen

Kleiner Pieks - Große Wirkung

Jetzt Termin buchen!

0931 / 70 52 66 70

info@gesundmituns.de // www.gesundmituns.de

Privatpraxis Dr. med. Monika Schatz
Juliuspromenade 7, 97070 Würzburg

SEIT 1906
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER...



Haustechnik
Zürrlein

**Sanitär-, Heizungs-, Solar-
und Regenwassertechnik**

Haustechnik Zürrlein GmbH & Co. KG
Kettelerstraße 96 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65/98 96 · Fax 093 65/12 02
E-Mail: info@haustechnik-zuerrlein.de

EINLADUNG ZUM E-MOBILITÄTSTAG

- Ausstellung E-Autos ortsansässiger Autohäuser
- Probefahrten E-Autos, E-Roller, E-Bikes, E-Scooter, Segways
- Verschiedene Fachvorträge u.a. zu Gebrauchtwagen
- E-Mobility in unserem Alltag: Elektrobus, Polizei, Post, E-LKW
- Food Trucks, Kaffee-Truck, Eis und Popcorn
- Gewinnspiel mit attraktiven Preisen, z.B. Balkonkraftwerk
- Rennfahr-Simulatoren für Groß und Klein
- Kinderprogramm: Schminken, Hüpfburg, Basteln
- Spiel & Spaß: DJ, Basketball-Wurfanlage, Fotobox

Vogel Convention Center Würzburg
15. Juni 2024 | 10:00 - 16:00 Uhr

wvv.de/emobtag  

**Kostenlos
und ohne
Anmeldung**

WVV
ENERGIE

100% WÜRZBURG.

